

Bildung und Kultur

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)



2011

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 29. August 2012, Tabelle 17 korrigiert am 10. Oktober 2012
Artikelnummer: 2110700117004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 / 75-2857; Fax: +49 (0) 611 / 72-4000;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Gebietsstand	5
Vorbemerkung	6
Qualitätsbericht	7
Weitere Erläuterungen	11
Bedarfssätze 2001 bis 2011	13
Schaubildteil	
Geförderte 1984 bis 2011	14
Geförderte in ausgewählten Ausbildungsstätten nach Höhe der Förderung 2011 in EUR/Monat	14
Geförderte nach Ausbildungsstätten 2011	14
Finanzieller Aufwand 1984 bis 2011	15
Geförderte nach Alter 2011	15
Geförderte nach Gesamteinkommen der Eltern 2011	15

Tabellenteil

1.1	Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern 2011	
	Insgesamt	16
	Schüler und Schülerinnen	16
	Studierende	16
1.2	Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern 2006 bis 2011	
1.2.1	Insgesamt	17
1.2.2	Schüler und Schülerinnen	19
1.2.3	Studierende	21
2	Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern	
	Deutschland	23
	Baden-Württemberg, Bayern	24
	Berlin, Brandenburg	25
	Bremen, Hamburg	26
	Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	27
	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen	28
	Rheinland-Pfalz, Saarland	29
	Sachsen, Sachsen-Anhalt	30
	Schleswig-Holstein, Thüringen	31
3	Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern	
	Deutschland, Baden-Württemberg, Bayern	32
	Berlin, Brandenburg, Bremen	33
	Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	34
	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz	35
	Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt	36
	Schleswig-Holstein, Thüringen	37
4	Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	
	Deutschland	38
	Baden-Württemberg, Bayern	39
	Berlin, Brandenburg	40
	Bremen, Hamburg	41
	Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	42
	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen	43
	Rheinland-Pfalz, Saarland	44
	Sachsen, Sachsen-Anhalt	45
	Schleswig-Holstein, Thüringen	46
5	Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	
	Deutschland, Baden-Württemberg, Bayern	47
	Berlin, Brandenburg, Bremen	48
	Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	49
	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz	50
	Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt	51
	Schleswig-Holstein, Thüringen	52

6	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht	
	Insgesamt	53
	Männlich	54
	Weiblich	55
7	Geförderte Studierende 2011 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung	
	Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	56
	Kunsthochschulen, Universitäten	57
8	Geförderte 2011 nach Herkunftsland, Staatsangehörigkeit und finanziellem Aufwand	58
9	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit	59
10	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses	60
11	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder	
	Insgesamt	61
	Männlich	62
	Weiblich	63
12	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	64
13	Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten	
	Hauptschulen, Realschulen, Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien	65
	Berufsfachschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung <i>n i c h t</i> voraussetzt	66
	Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung <i>n i c h t</i> voraussetzt, Abendhauptschulen, Abendrealschulen	67
	Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	68
	Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	69
	Höhere Fachschulen, Akademien	70
	Fachhochschulen, Kunsthochschulen	71
	Universitäten, Fernunterrichtsinstitute	72
	Insgesamt, dar. Praktikum	73
14	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten	
	Insgesamt	74
	Männlich	75
	Weiblich	76
15	Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung	77
16	Geförderte 2011 nach der Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten	
	Hauptschulen, Realschulen, Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung <i>n i c h t</i> voraussetzt	78
	Berufsfachschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung <i>n i c h t</i> voraussetzt, Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung <i>n i c h t</i> voraussetzt, Abendhauptschulen	79
	Abendrealschulen, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, Abendgymnasien	80
	Kollegs, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, Höhere Fachschulen, Akademien	81
	Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	82
	Fernunterrichtsinstitute, Insgesamt, dar. Praktikum	83
17	Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 2011 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern	
	Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen	84
	Kunsthochschulen, Universitäten, Insgesamt	85
18	Geförderte 2011 in Ländern der Europäischen Union nach EU-Ländern und Art der Förderung	
	Insgesamt	86
	Studierende, Schüler und Schülerinnen	87

Hinweis: Die Seiteneinrichtung wurde optimiert für den Druck mit einem Brother HL 5250 DN.
Das Layout wurde angepasst an einen 19"-Monitor mit einer Auflösung von 1280x1024 Pixel.

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- .
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Erläuterungen zur Umstellung der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes auf den Euro

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich Währungseinheit Euro. Sie finden in der hier vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht mit Angaben für 2011 setzt die Reihe 7 "Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)" der Fachserie 11 "Bildung und Kultur" fort. In dieser Reihe werden seit 1980 jährlich die Ergebnisse der Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz veröffentlicht.

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1952, 2012 I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 31 des Gesetzes vom 20.12.2011 (BGBl. I S. 2854).

Erfasst werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge.

Diese Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

Der Tabellenteil dieser Veröffentlichung gibt zunächst einen Überblick über die Zahl der Geförderten sowie über den finanziellen Aufwand in den Jahren 2006 bis 2011. Dabei wird insbesondere nach Art und Umfang der Förderung sowie nach der Wohnung während der Ausbildung unterschieden. Anschließend werden Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt. Die Tabellen enthalten Informationen über Staatsangehörigkeit, Alter, berufliche Vorbildung, Familienstand und Kinderzahl der Geförderten sowie über die Berufstätigkeit und das Einkommen ihrer Eltern. Tabelle 15 liefert einen Nachweis der Geförderten nach der Höhe der monatlichen Förderung. Tabelle 17 weist das ab dem 1. August 1996 in bestimmten Fällen an Geförderte in Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen gewährte **verzinsliche Darlehen** nach. In den Tabellen 1 bis 16 sind die durch das verzinsliche Darlehen Geförderten dagegen **nicht** enthalten. Geförderte Schüler und Schülerinnen sowie Studierende nach Herkunftsland bzw. Staatsangehörigkeit werden in Tabelle 8 dargestellt. Geförderte aus EU- bzw. Nicht-EU-Ländern nach Ausbildungsstätten sind in Tabelle 9 enthalten. In Tabelle 18 werden geförderte Studierende, Schüler und Schülerinnen, die in Ländern der Europäischen Union ihre Ausbildung durchführen, gesondert dargestellt und runden am Ende der Veröffentlichung das Zahlenwerk ab.

Nahezu alle Tabellen sind nach der Art der Ausbildungsstätte gegliedert; in den Tabellen 3 und 5 erfolgt zusätzlich eine Gruppierung nach den für die Förderung nach dem BAföG maßgeblichen Bedarfssätzen (nähere Einzelheiten hierzu können den nachfolgenden weiteren Erläuterungen entnommen werden). Aufgrund einheitlicher Bedarfssätze im Früheren Bundesgebiet und den Neuen Ländern und Berlin-Ost ab dem 1. April 2001 entfällt der Nachweis dieser Gebietsstände.

Qualitätsmerkmale der Statistik

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Statistik der Ausbildungsförderung (BAföG), EVAS-Nr.: 21411

1.2 Berichtszeitraum

1. Januar bis zum 31. Dezember

1.3 Erhebungstermin

31. Dezember

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

jährlich

1.5 Regionale Gliederung

Bundesgebiet, Bundesländer

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Erfasst werden:

- detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge,
- alle Einrichtungen (Schulen, Hochschulen und Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln,
- alle Deutsche und bestimmte ausländische Personen (z.B. Asylberechtigte, Flüchtlinge, Heimatlose und aus EU-Ländern)

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheit ist jede geförderte Person, die einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung nach dem BAföG hat.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Für die Ausbildungsförderungsschulstatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU-Ebene.

1.8.2 Bundesrecht

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1952, 2012 I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 31 des Gesetzes vom 20.12.2011 (BGBl. I S. 2854).

1.8.3 Landesrecht

Für die Statistik nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz gibt es keine Rechtsgrundlage auf Landesebene.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

-

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die Daten werden von den Rechenzentren der Länder in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Mit dieser Statistik wird ausschließlich die Förderung nach dem BAföG dargestellt.

Es werden Angaben zu Geförderten (Schüler/in und Studierende), finanzieller Aufwand und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag veröffentlicht:

Art der Förderung, Ausbildungsstätten, Bedarfsatzgruppen, Umfang der Förderung, Fachsemester, Zahl der Kinder, Land, Geschlecht, Gesamteinkommen, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Berufstätigkeit der Eltern, Zahl der Geschwister.

2.2 Zweck der Statistik

Diese Statistik dient der Überprüfung der Förderungen. Hierbei werden die Anzahl der Geförderten und auch die Zahlung der Beträge an die Geförderten überprüft. Die Statistik dient als Entscheidungsgrundlage für eine evtl. Gesetzesanpassung und als Information der Öffentlichkeit über die Förderleistungen.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Bundes- und Länderressorts (u. a. Bundesministerium für Bildung und Forschung), Anbieter von Ausbildungsmaßnahmen, andere Behörden, Institute, Medien, interessierte Öffentlichkeit.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungs- und Veröffentlichungsprogramm von Seiten der Ministerien werden weitgehend berücksichtigt und ggf. auch in die Gesetzesänderungen umgesetzt.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

In dieser Statistik wird die Totalerhebung angewandt.

3.2 Stichprobenverfahren

Entfällt.

3.2.1 Stichprobendesign

Entfällt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Entfällt.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Entfällt.

3.2.4 Hochrechnung

Entfällt.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Entfällt.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Entfällt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Genauigkeit ist sehr hoch, da die Daten aufgrund der Leistungsrechnung umfangreichen Plausibilitätsprüfungen unterzogen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Entfällt.

4.2.1 Standardfehler

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Nicht bekannt.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Nicht bekannt.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Nicht bekannt.

4.3.4 Imputationsmethoden

Entfällt.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Entfällt.

4.4 Laufende Revisionen

Entfällt.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

4.4.2 Gründe für Revisionen

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Entfällt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Auf Bundesebene liegen erste Eckdaten nach ca. 7 Monaten vor.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die vollständige Veröffentlichung erfolgt ca. 7 – 8 Monate nach Erhebungsstichtag.

5.3 Pünktlichkeit

Wird in der Regel eingehalten.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Zwischen den Bundesländern ist eine räumliche Vergleichbarkeit gegeben.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Zwischen den Bundesländern ist eine zeitliche Vergleichbarkeit gegeben.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Entfällt.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Nach dem BAföG werden Personen in erster Ausbildung (teilweise im schulischen Bereich und im Hochschulbereich) gefördert. Nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) werden hingegen nur Personen mit erster beruflicher Ausbildung und unterhalb der Hochschulebene gefördert.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die BAföG-Statistik wird im Rahmen der Fachserie 11, Reihe 7, ab dem Berichtsjahr 2003 nur noch online im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Fachserien können kostenlos über folgenden Link heruntergeladen werden:

www.destatis.de

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Gruppe H 2
65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611 75-2857

Fax: +49 (0) 611 72-4000

Kontaktformular: www.destatis.de/Kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Die BAföG-Ergebnisse für Nordrhein-Westfalen werden vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) herausgegeben:

Statistische Berichte „Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Nordrhein-Westfalen“

Ansprechpartner BAföG NRW ist Herr Holger Spieß

E-Mail: hochschulstatistik@it-nrw.de

Allgemeine Informationen zur Ausbildungsförderung erhalten Sie beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF):

www.bmbf.de oder www.bafoeg.bmbf.de

Weitere Erläuterungen

Allgemeines

In dieser Veröffentlichung wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt. Dieses Gesetz wird im Auftrag des Bundes von den Ländern ausgeführt, die hierzu für jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt ein Amt für Ausbildungsförderung eingerichtet haben. Für Studierende sind darüber hinaus bei den staatlichen Hochschulen oder bei Studentenwerken Ämter für Ausbildungsförderung eingerichtet worden. Die Ämter für Ausbildungsförderung nehmen die Anträge auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG entgegen, treffen die zur Entscheidung über den Antrag erforderlichen Feststellungen, entscheiden über den Antrag und erlassen den Bescheid hierüber. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt dabei durch zentrale Rechenzentren, die von den Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung mit diesen Aufgaben betraut sind.

Ausbildungsstätten

Als Ausbildungsstätten gelten hier alle Einrichtungen (Schulen, Hochschulen, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln. Ausbildungsförderung wurde im Berichtsjahr 2011 geleistet für den Besuch von

- weiterführenden allgemein bildenden Schulen und Berufsfachschulen ab Klasse 10 und von Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt, wenn der Auszubildende nicht bei seinen Eltern wohnt und von der Wohnung der Eltern aus eine entsprechende zumutbare Ausbildungsstätte nicht erreichbar ist, ferner von
- Abendhauptschulen, Berufsaufbauschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs, von Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, von Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, sofern sie in einem zumindest zweijährigen Bildungsgang einen berufsqualifizierenden Abschluss (z.B. als „Staatlich geprüfter Techniker“) vermitteln sowie von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich um öffentliche Schulen oder um genehmigte Ersatzschulen handelt. Darüber hinaus kann auch die Teilnahme an Fernunterrichtslehrgängen und die Ableistung von Praktika förderungsfähig sein.

Als *Berufsfachschulen* im Sinne des BAföG gelten auch die Klassen aller Formen der beruflichen Grundbildung (Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr, berufsbefähigender Bildungsgang). Als *Universitäten* werden hier die Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie die Gesamthochschulen bezeichnet.

Bedarfssatzgruppen

Ausgangspunkt für die Berechnung der Förderungsleistungen nach dem BAföG sind die im Gesetz festgelegten Bedarfssätze. Diese Bedarfssätze sind abhängig von der Art der Ausbildungsstätte, die von dem Schüler oder Studierenden besucht wird. Die für eine Förderung in Betracht kommenden Ausbildungsstätten sind *vier Gruppen* zugeordnet, für die jeweils ein einheitlicher Bedarfssatz gilt. Innerhalb dieser Gruppen wird nochmals danach unterschieden, ob der Schüler oder Studierende während der Ausbildung bei seinen Eltern oder auswärts wohnt; bei auswärtiger Unterbringung wird ein erhöhter Bedarfssatz zugrunde gelegt.

Die Bedarfssätze sind nach dem Gesetz alle zwei Jahre zu überprüfen und ggf. neu festzusetzen, um sie so insbesondere der Entwicklung der Lebenshaltungskosten anzupassen. Die letzte Anpassung, die für diese Statistik wirksam ist, erfolgte im Jahre 2010 durch das 23. BAföGÄndG vom 24. Oktober 2010 (BGBl. I S. 1422 (Nr. 52)).

Einkommen der Eltern

Bei der Förderung nach dem BAföG wird davon ausgegangen, dass zunächst die nach dem bürgerlichen Recht Unterhaltsverpflichteten, also in der Regel die Eltern, für den Unterhalt und die Ausbildung ihrer Kinder aufzukommen haben. Damit diese Belastung zumutbar bleibt, werden vom Einkommen eine Reihe von Freibeträgen für die Eltern, für den Geförderten sowie für weitere unterhaltsberechtigten Kinder der Eltern abgezogen.

Als Einkommen wird in dieser Veröffentlichung der Gesamtbetrag der positiven Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts, also das *Bruttoeinkommen* vor Abzug von Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung dargestellt. Ausgangsbasis für die Berechnung der Förderung nach dem BAföG ist dabei jeweils das Einkommen im *vorletzten Kalenderjahr* vor Beginn des Bewilligungszeitraumes. Zieht man von diesem Einkommen die Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung sowie die zustehenden Freibeträge ab und addiert sonstige Einnahmen, die zur Deckung des Lebensunterhalts bestimmt sind (z.B. Krankengeld, Arbeitslosengeld), so erhält man das "anzurechnende Einkommen".

Eine Anrechnung des Einkommens der Eltern auf die Förderung kann in bestimmten Fällen völlig entfallen, so z.B. wenn der Geförderte ein Abendgymnasium oder ein Kolleg besucht, wenn er bei Beginn des Ausbildungsabschnitts bereits das 30. Lebensjahr vollendet hat oder aber eine weitere in sich selbständige Ausbildung beginnt, nachdem seine Eltern ihm gegenüber ihre Unterhaltspflicht erfüllt haben.

Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrage der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter. Der in der Statistik erfasste finanzielle Aufwand (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) weicht allerdings geringfügig vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) ab. Die Hauptursache hierfür ist, dass Nachzahlungen und Rückforderungen, die das jeweilige Berichtsjahr betreffen, bis zu sechs Monate nach Ende des Berichtsjahres (d.h. bis zur Lieferung der Statistikdaten) berücksichtigt werden.

Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAföG alle Schüler und Studierenden, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, dass sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Ausbildungsstätten").

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine förderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler oder Studierende beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) ihre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAföG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studierenden zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAföG in Anspruch genommen haben. In dieser Fachserie wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Soll die Zahl der Geförderten zum finanziellen Aufwand für das BAföG in Beziehung gesetzt werden (wie in den Tabellen 1 bis 3), so wird sie als *durchschnittlicher Monatsbestand* (arithmetisches Mittel aus den zwölf Monatsbeständen) bestimmt. Es handelt sich hier also um eine fiktive Zahl, mit deren Hilfe z.B. der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag pro Kopf errechnet werden kann.
- Werden Angaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z.B. nach Alter, Geschlecht, Vorbildung, Familienstand), so wird die *Gesamtzahl* aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand, bei dem unterstellt wird, dass alle Personen ganzjährig gefördert werden.
Die für die Gesamtzahl der Geförderten gemachten Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berichtsjahr, also dem letzten Förderungsmonat.

Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Studierender gilt als *vollgefordert*, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf (= Grundbedarf gemäß Bedarfssatz + Zusatzbedarf z.B. für Kosten der Unterkunft oder Auslandsaufenthalt) in voller Höhe abdeckt. Als *teilgefordert* wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen, Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das "anzurechnende Einkommen" abgezogen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Einkommen der Eltern").

Zuschuss/Darlehen

Die Ausbildungsförderung nach dem BAföG wurde im Berichtsjahr 2011 im Schulbereich als Zuschuss, beim Besuch von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen in der Regel je zur Hälfte als Zuschuss bzw. unverzinsliches Darlehen geleistet. In bestimmten Fällen wurde seit August 1996 beim Besuch der zuletzt genannten Ausbildungsstätten anstelle von Zuschuss und unverzinslichem Darlehen ein verzinsliches Darlehen gewährt, so z.B. nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer (vgl. 18. BAföGÄndG). Siehe dazu die Tabelle 17 dieser Veröffentlichung.

Bedarfssätze 2001 bis 2011

Schüler bzw. Studenten von:	Wohnung während der Ausbildung	Ab 1. April 2001 1)	Ab 1. August 2008 2)	Ab 1. Okt. 2010 3)
		EUR je Monat		
1.) Haupt-, Realschulen, integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfach- schulen sowie Fach- und Fachoberschul- klassen, deren Besuch eine abgeschlos- sene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	- bei den Eltern 4) - nicht bei den Eltern 5)	192 348	212 383	216 465
2.) Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbau- schulen und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern 5)	348 417	383 459	391 543
3.) Abendgymnasien, Kollegs sowie Fach- schulklassen, deren Besuch eine abge- schlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern 5)	354 443	389 487	397 572
4.) Höheren Fachschulen, Akademien Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern 5)	377 466	414 512	422 597

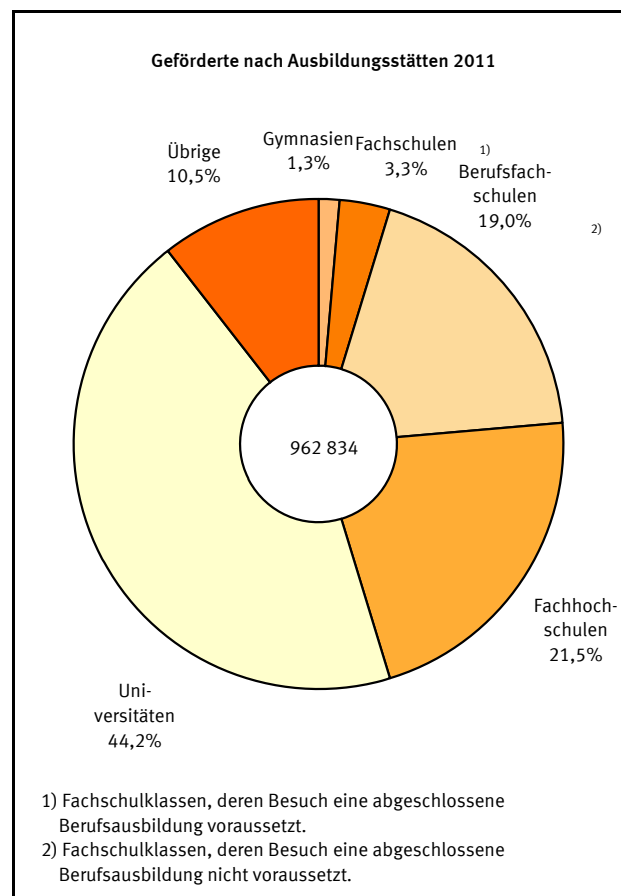
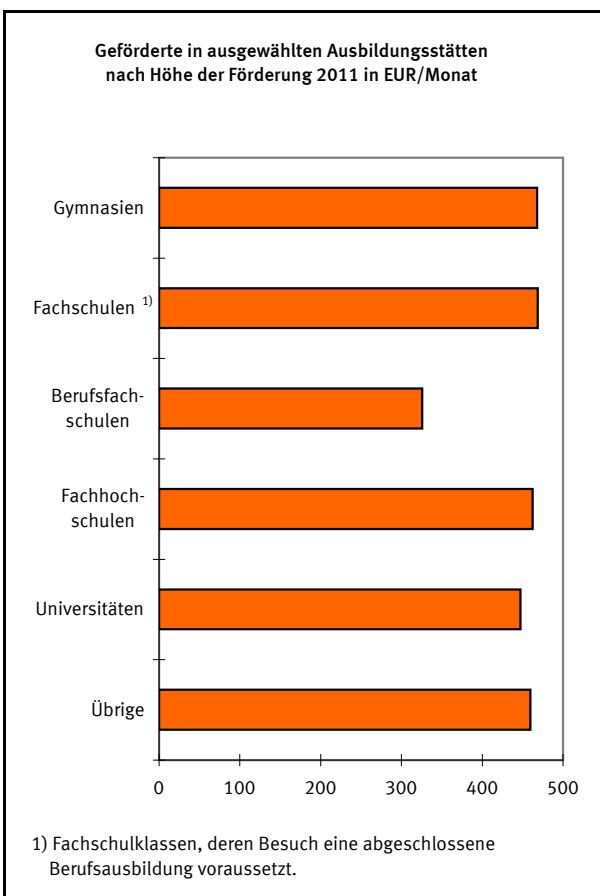
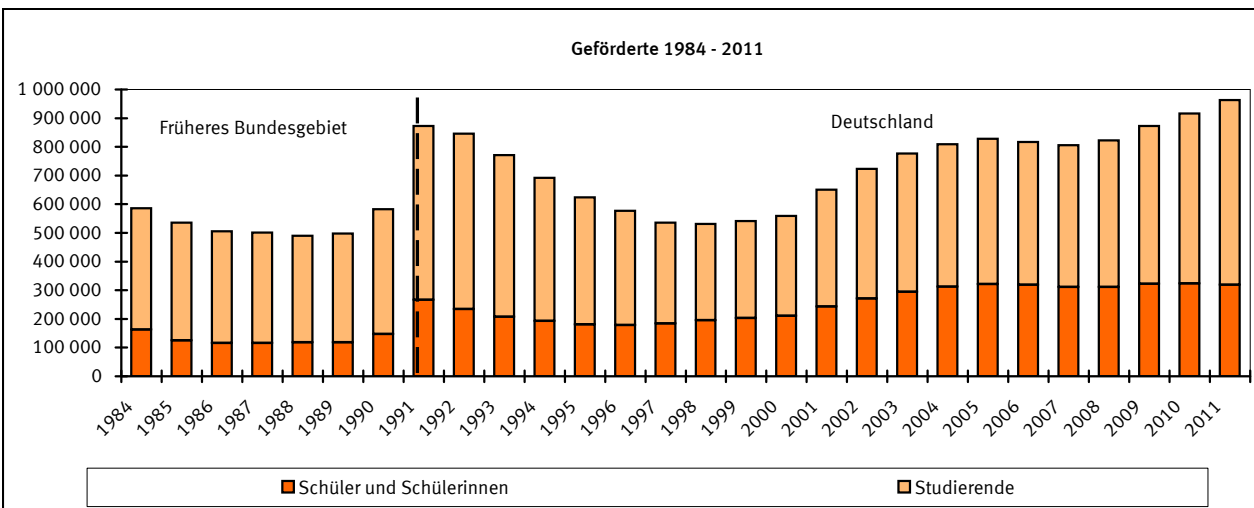
1) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des Ausbildungsförderungsreformgesetzes (AföRG) vom 19. März 2001.

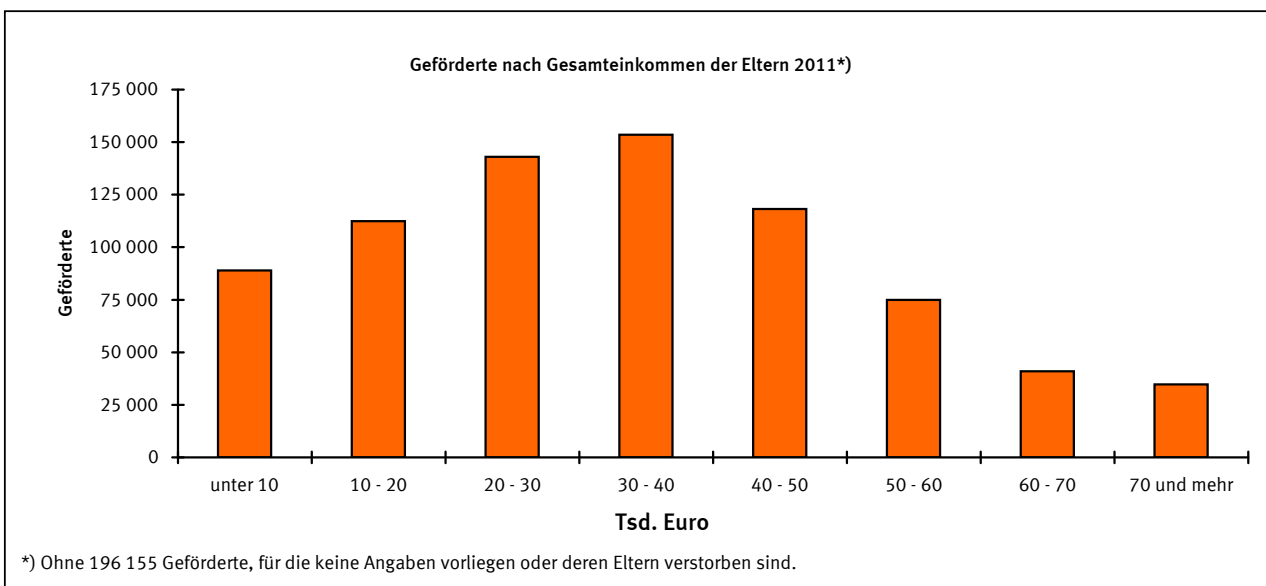
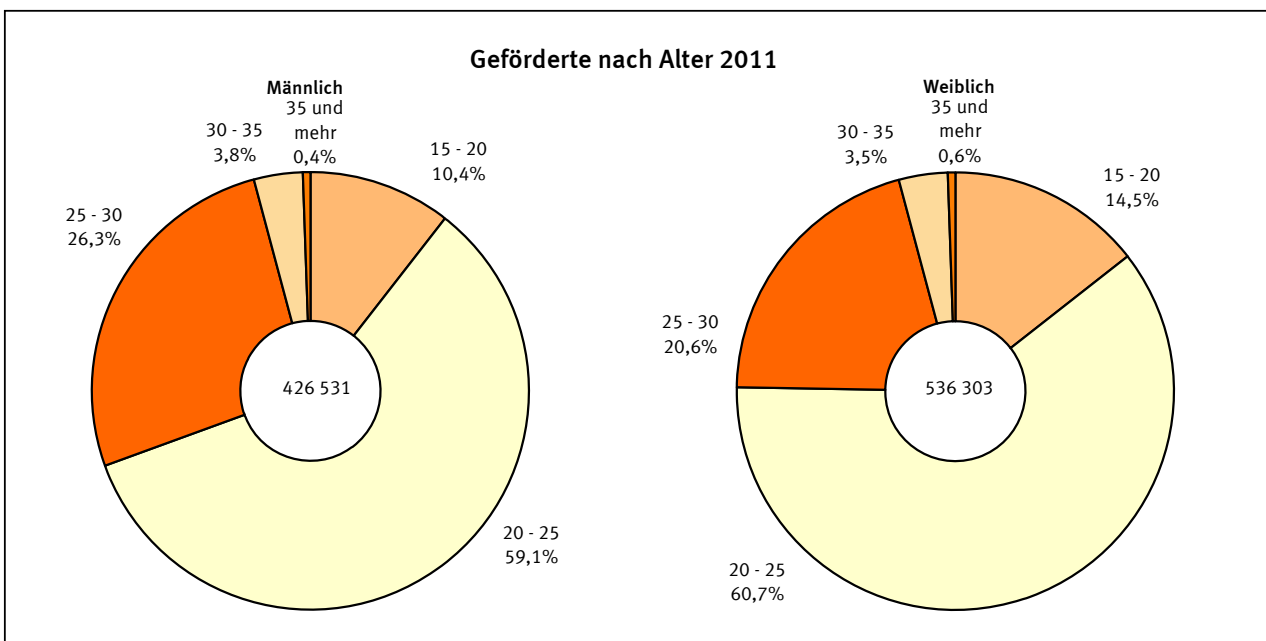
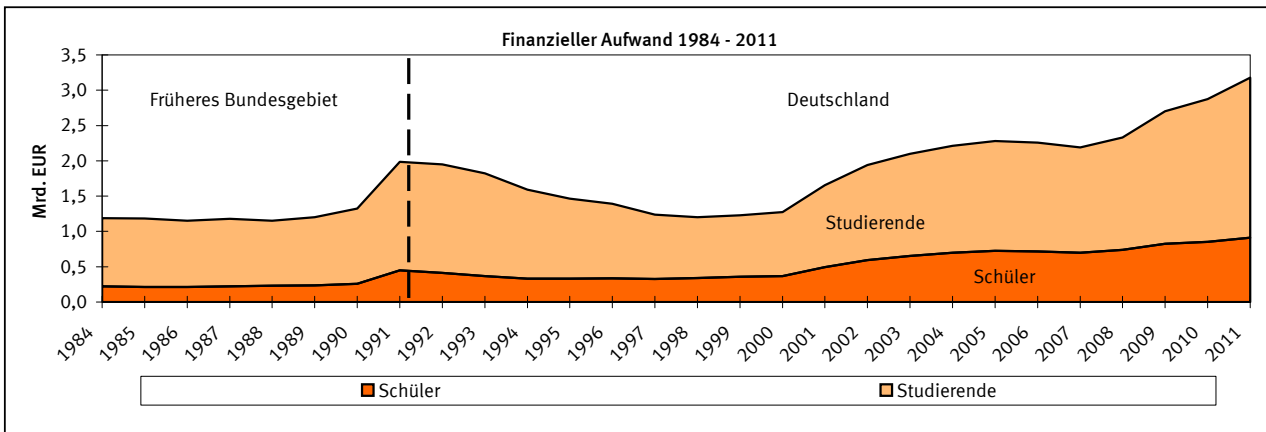
2) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 22. BAföGÄndG vom 23. Dezember 2007.

3) Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 23. BAföGÄndG vom 24. Oktober 2010.

4) Förderung nur für Schüler an zumindest zweijährigen Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen (ohne abgeschlossene Berufsausbildung).

5) Ab 1. Okt. 2010 einschließlich Wohnpauschale.





1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.1 Deutschland 2011

Land	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten			durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon			
		Vollförderung		Teilförderung			Zuschuss	Darlehen		
		Anzahl	%						Anzahl	
Insgesamt ²⁾										
Deutschland	962 834	458 185	47,6	504 649	52,4	615 368	3 180 046	65,3	34,7	431
Baden-Württemberg	90 221	35 870	39,8	54 351	60,2	55 601	279 658	61,6	38,4	419
Bayern	129 432	58 054	44,9	71 378	55,1	81 655	404 458	64,9	35,1	413
Berlin	60 816	35 472	58,3	25 344	41,7	40 976	225 157	65,3	34,7	458
Brandenburg	32 052	17 162	53,5	14 890	46,5	20 865	109 576	71,7	28,3	438
Bremen	14 637	6 884	47,0	7 753	53,0	8 932	47 579	58,7	41,3	444
Hamburg	27 742	13 751	49,6	13 991	50,4	17 551	98 919	63,4	36,6	470
Hessen	62 735	30 420	48,5	32 315	51,5	40 865	219 558	61,4	38,6	448
Mecklenburg-Vorpommern	24 465	10 652	43,5	13 813	56,5	15 991	85 070	67,1	32,9	443
Niedersachsen	95 902	41 843	43,6	54 059	56,4	60 342	308 599	65,2	34,8	426
Nordrhein-Westfalen	203 371	104 486	51,4	98 885	48,6	128 574	656 288	65,7	34,3	425
Rheinland-Pfalz	44 183	20 377	46,1	23 806	53,9	27 741	137 916	63,0	37,0	414
Saarland	6 854	2 997	43,7	3 857	56,3	4 340	20 911	62,5	37,5	402
Sachsen	70 227	33 122	47,2	37 105	52,8	46 484	250 163	68,4	31,6	448
Sachsen-Anhalt	33 869	16 597	49,0	17 272	51,0	22 546	116 042	69,3	30,7	429
Schleswig-Holstein	29 202	13 613	46,6	15 589	53,4	18 448	93 334	66,8	33,2	422
Thüringen	37 126	16 885	45,5	20 241	54,5	24 457	126 817	68,8	31,2	432
Schüler und Schülerinnen										
Deutschland	319 206	211 260	66,2	107 946	33,8	196 774	910 165	100	0,0	385
Baden-Württemberg	22 166	13 397	60,4	8 769	39,6	12 822	61 727	100	0,0	401
Bayern	43 456	29 959	68,9	13 497	31,1	25 220	116 792	100	0,0	386
Berlin	20 916	16 484	78,8	4 432	21,2	13 292	63 264	100	–	397
Brandenburg	14 853	9 601	64,6	5 252	35,4	9 647	44 608	100	0,0	385
Bremen	2 817	1 994	70,8	823	29,2	1 650	7 668	100	–	387
Hamburg	7 588	4 796	63,2	2 792	36,8	4 460	21 047	100	–	393
Hessen	15 303	9 876	64,5	5 427	35,5	9 263	44 283	100	–	398
Mecklenburg-Vorpommern	8 623	5 073	58,8	3 550	41,2	5 662	27 889	100	0,0	410
Niedersachsen	31 741	19 230	60,6	12 511	39,4	19 285	84 735	100	0,0	366
Nordrhein-Westfalen	69 933	48 444	69,3	21 489	30,7	42 814	192 890	100	0,0	375
Rheinland-Pfalz	13 914	9 200	66,1	4 714	33,9	8 286	34 354	100	–	345
Saarland	1 859	1 115	60,0	744	40,0	1 122	4 904	100	–	364
Sachsen	25 483	16 710	65,6	8 773	34,4	17 152	87 059	100	0,0	423
Sachsen-Anhalt	14 162	9 317	65,8	4 845	34,2	9 324	43 209	100	0,0	386
Schleswig-Holstein	11 667	7 121	61,0	4 546	39,0	7 088	30 206	100	–	355
Thüringen	14 725	8 943	60,7	5 782	39,3	9 687	45 530	100	0,0	392
Studierende										
Deutschland	643 578	246 895	38,4	396 683	61,6	418 565	2 269 706	51,4	48,6	452
Baden-Württemberg	68 050	22 469	33,0	45 581	67,0	42 777	217 915	50,7	49,3	425
Bayern	85 966	28 087	32,7	57 879	67,3	56 430	287 632	50,7	49,3	425
Berlin	39 900	18 988	47,6	20 912	52,4	27 684	161 892	51,7	48,3	487
Brandenburg	17 194	7 560	44,0	9 634	56,0	11 214	64 953	52,3	47,7	483
Bremen	11 819	4 889	41,4	6 930	58,6	7 282	39 909	50,8	49,2	457
Hamburg	20 144	8 951	44,4	11 193	55,6	13 084	77 827	53,5	46,5	496
Hessen	47 431	20 544	43,3	26 887	56,7	31 601	175 272	51,7	48,3	462
Mecklenburg-Vorpommern	15 842	5 579	35,2	10 263	64,8	10 329	57 181	51,1	48,9	461
Niedersachsen	64 156	22 609	35,2	41 547	64,8	41 054	223 848	52,1	47,9	454
Nordrhein-Westfalen	133 429	56 036	42,0	77 393	58,0	85 755	463 370	51,4	48,6	450
Rheinland-Pfalz	30 268	11 176	36,9	19 092	63,1	19 455	103 560	50,7	49,3	444
Saarland	4 995	1 882	37,7	3 113	62,3	3 218	16 007	51,1	48,9	415
Sachsen	44 742	16 411	36,7	28 331	63,3	29 332	163 095	51,5	48,5	463
Sachsen-Anhalt	19 706	7 280	36,9	12 426	63,1	13 221	72 830	51,1	48,9	459
Schleswig-Holstein	17 535	6 492	37,0	11 043	63,0	11 360	63 128	50,9	49,1	463
Thüringen	22 401	7 942	35,5	14 459	64,5	14 770	81 287	51,3	48,7	459

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Geförderte an Fernunterrichtsinstituten.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2006 bis 2011
1.2.1 Insgesamt¹⁾

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ²⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung		Monatsbestand		Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					Anzahl
Deutschland										
2006	817 543	387 351	47,4	430 192	52,6	540 329	2 256 143	66,5	33,5	348
2007	806 085	389 978	48,4	416 107	51,6	524 490	2 188 065	66,7	33,3	348
2008	822 323	429 179	52,2	393 144	47,8	525 003	2 331 918	67,0	33,0	370
2009	873 082	441 535	50,6	431 547	49,4	559 395	2 702 569	66,3	33,7	403
2010	916 295	447 787	48,9	468 507	51,1	584 850	2 873 065	65,9	34,1	409
2011	962 834	458 185	47,6	504 649	52,4	615 368	3 180 046	65,3	34,7	431
Baden-Württemberg										
2006	74 435	28 514	38,3	45 921	61,7	47 316	195 477	62,0	38,0	344
2007	72 107	28 269	39,2	43 838	60,8	45 095	185 595	62,2	37,8	343
2008	74 032	31 321	42,3	42 711	57,7	44 790	194 522	62,7	37,3	362
2009	79 865	33 465	41,9	46 400	58,1	48 962	230 734	62,4	37,6	393
2010	85 414	35 127	41,1	50 287	58,9	52 221	248 825	61,8	38,2	397
2011	90 221	35 870	39,8	54 351	60,2	55 601	279 658	61,6	38,4	419
Bayern										
2006	98 571	44 534	45,2	54 037	54,8	63 979	261 588	67,1	32,9	341
2007	101 041	44 799	44,3	56 242	55,7	64 178	261 822	66,4	33,6	340
2008	104 653	48 823	46,7	55 830	53,3	65 178	279 429	66,2	33,8	357
2009	111 250	52 023	46,8	59 227	53,2	69 966	325 890	65,6	34,4	388
2010	118 549	55 724	47,0	62 825	53,0	74 797	351 400	65,4	34,6	392
2011	129 432	58 054	44,9	71 378	55,1	81 655	404 458	64,9	35,1	413
Berlin										
2006	49 337	26 431	53,6	22 906	46,4	33 826	154 729	63,8	36,2	381
2007	49 316	27 121	55,0	22 195	45,0	33 446	150 840	64,4	35,6	376
2008	51 060	29 855	58,5	21 205	41,5	33 859	161 110	65,6	34,4	397
2009	53 494	31 746	59,3	21 748	40,7	36 074	185 422	65,6	34,4	428
2010	56 864	33 739	59,3	23 125	40,7	38 110	199 380	65,5	34,5	436
2011	60 816	35 472	58,3	25 344	41,7	40 976	225 157	65,3	34,7	458
Brandenburg										
2006	34 665	17 468	50,4	17 197	49,6	22 851	88 140	78,0	22,0	321
2007	34 190	17 985	52,6	16 205	47,4	22 562	87 590	77,9	22,1	324
2008	34 346	19 047	55,5	15 299	44,5	22 123	93 513	77,2	22,8	352
2009	34 356	18 673	54,4	15 683	45,6	22 466	104 933	74,8	25,2	389
2010	33 268	17 933	53,9	15 335	46,1	21 794	106 409	73,0	27,0	407
2011	32 052	17 162	53,5	14 890	46,5	20 865	109 576	71,7	28,3	438
Bremen										
2006	11 517	5 957	51,7	5 560	48,3	7 546	33 831	60,0	40,0	374
2007	11 278	5 944	52,7	5 334	47,3	7 108	31 770	60,0	40,0	372
2008	11 621	6 872	59,1	4 749	40,9	7 117	33 801	60,0	40,0	396
2009	12 623	7 560	59,9	5 063	40,1	7 641	39 174	59,3	40,7	427
2010	13 695	8 339	60,9	5 356	39,1	8 253	42 540	59,1	40,9	430
2011	14 637	6 884	47,0	7 753	53,0	8 932	47 579	58,7	41,3	444
Hamburg										
2006	20 152	9 694	48,1	10 458	51,9	13 440	62 399	61,9	38,1	387
2007	19 869	9 674	48,7	10 195	51,3	13 016	60 661	62,5	37,5	388
2008	20 544	10 758	52,4	9 786	47,6	13 167	65 742	63,2	36,8	416
2009	23 701	12 244	51,7	11 457	48,3	14 873	80 893	63,1	36,9	453
2010	25 825	13 162	51,0	12 663	49,0	16 088	87 908	63,4	36,6	455
2011	27 742	13 751	49,6	13 991	50,4	17 551	98 919	63,4	36,6	470
Hessen										
2006	46 759	20 097	43,0	26 662	57,0	31 493	140 742	62,2	37,8	372
2007	46 355	20 404	44,0	25 951	56,0	30 858	138 929	62,5	37,5	375
2008	48 852	23 382	47,9	25 470	52,1	31 014	148 054	62,9	37,1	398
2009	54 095	25 996	48,1	28 099	51,9	34 783	178 705	61,8	38,2	428
2010	59 227	28 691	48,4	30 536	51,6	38 247	198 352	61,9	38,1	432
2011	62 735	30 420	48,5	32 315	51,5	40 865	219 558	61,4	38,6	448

1) Einschl. Geförderte an Fernunterrichtsinstituten.

2) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2006 bis 2011
1.2.1 Insgesamt¹⁾

Jahr	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ²⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1000 EUR			
Mecklenburg-Vorpommern										
2006	27 806	12 368	44,5	15 438	55,5	18 542	76 415	72,8	27,2	343
2007	26 654	11 973	44,9	14 681	55,1	17 865	73 711	72,6	27,4	344
2008	26 334	12 244	46,5	14 090	53,5	17 294	76 658	71,9	28,1	369
2009	25 557	11 559	45,2	13 998	54,8	17 064	82 794	70,3	29,7	404
2010	24 673	11 013	44,6	13 660	55,4	16 369	82 004	68,6	31,4	417
2011	24 465	10 652	43,5	13 813	56,5	15 991	85 070	67,1	32,9	443
Niedersachsen										
2006	73 293	31 863	43,5	41 430	56,5	48 613	206 624	65,9	34,1	354
2007	71 256	31 058	43,6	40 198	56,4	45 757	194 290	66,2	33,8	354
2008	74 764	34 313	45,9	40 451	54,1	46 719	211 675	66,7	33,3	378
2009	82 136	36 827	44,8	45 309	55,2	51 437	251 012	66,2	33,8	407
2010	88 772	39 565	44,6	49 207	55,4	55 545	272 007	65,8	34,2	408
2011	95 902	41 843	43,6	54 059	56,4	60 342	308 599	65,2	34,8	426
Nordrhein-Westfalen										
2006	164 287	94 089	57,3	70 198	42,7	108 978	462 499	65,3	34,7	354
2007	160 762	94 000	58,5	66 762	41,5	105 029	444 684	65,4	34,6	353
2008	162 215	106 854	65,9	55 361	34,1	104 703	469 583	65,9	34,1	374
2009	177 971	105 391	59,2	72 580	40,8	114 372	555 356	66,0	34,0	405
2010	189 897	98 629	51,9	91 267	48,1	121 353	594 726	66,1	33,9	408
2011	203 371	104 486	51,4	98 885	48,6	128 574	656 288	65,7	34,3	425
Rheinland-Pfalz										
2006	34 017	14 278	42,0	19 739	58,0	21 690	88 363	63,3	36,7	339
2007	33 928	14 646	43,2	19 282	56,8	21 500	87 339	63,5	36,5	339
2008	35 191	16 506	46,9	18 685	53,1	21 839	94 109	63,4	36,6	359
2009	37 963	17 850	47,0	20 113	53,0	23 729	111 122	63,0	37,0	390
2010	41 628	19 528	46,9	22 100	53,1	25 845	122 061	63,2	36,8	394
2011	44 183	20 377	46,1	23 806	53,9	27 741	137 916	63,0	37,0	414
Saarland										
2006	5 527	2 315	41,9	3 212	58,1	3 544	14 381	62,6	37,4	338
2007	5 341	2 290	42,9	3 051	57,1	3 414	13 775	62,0	38,0	336
2008	5 550	2 588	46,6	2 962	53,4	3 382	14 396	62,8	37,2	355
2009	5 839	2 673	45,8	3 166	54,2	3 652	16 765	62,7	37,3	383
2010	6 378	2 844	44,6	3 534	55,4	3 994	18 342	62,5	37,5	383
2011	6 854	2 997	43,7	3 857	56,3	4 340	20 911	62,5	37,5	402
Sachsen										
2006	77 820	34 937	44,9	42 883	55,1	52 216	207 457	70,0	30,0	331
2007	75 841	35 769	47,2	40 072	52,8	50 152	200 770	70,5	29,5	334
2008	75 005	37 656	50,2	37 349	49,8	49 922	216 123	71,1	28,9	361
2009	74 713	36 872	49,4	37 841	50,6	49 261	234 825	69,9	30,1	397
2010	72 182	35 239	48,8	36 943	51,2	47 429	236 662	69,0	31,0	416
2011	70 227	33 122	47,2	37 105	52,8	46 484	250 163	68,4	31,6	448
Sachsen-Anhalt										
2006	37 841	17 897	47,3	19 944	52,7	25 496	99 178	71,3	28,7	324
2007	37 096	18 327	49,4	18 769	50,6	24 375	94 754	71,8	28,2	324
2008	36 335	18 927	52,1	17 408	47,9	23 810	99 352	72,6	27,4	348
2009	35 861	18 340	51,1	17 521	48,9	23 781	109 054	71,6	28,4	382
2010	34 989	17 525	50,1	17 464	49,9	23 066	110 161	70,3	29,7	398
2011	33 869	16 597	49,0	17 272	51,0	22 546	116 042	69,3	30,7	429
Schleswig-Holstein										
2006	21 849	9 723	44,5	12 126	55,5	14 235	60 237	67,2	32,8	353
2007	22 200	10 147	45,7	12 053	54,3	14 266	60 149	67,5	32,5	351
2008	23 210	11 206	48,3	12 004	51,7	14 487	64 836	67,4	32,6	373
2009	25 081	11 943	47,6	13 138	52,4	15 869	76 599	66,8	33,2	402
2010	27 108	12 947	47,8	14 161	52,2	16 986	83 001	66,8	33,2	407
2011	29 202	13 613	46,6	15 589	53,4	18 448	93 334	66,8	33,2	422
Thüringen										
2006	39 667	17 186	43,3	22 481	56,7	26 564	104 084	71,9	28,1	327
2007	38 851	17 572	45,2	21 279	54,8	25 868	101 385	72,4	27,6	327
2008	38 611	18 827	48,8	19 784	51,2	25 602	109 016	72,4	27,6	355
2009	38 577	18 373	47,6	20 204	52,4	25 467	119 290	71,0	29,0	390
2010	37 826	17 782	47,0	20 044	53,0	24 752	119 287	69,9	30,1	402
2011	37 126	16 885	45,5	20 241	54,5	24 457	126 817	68,8	31,2	432

1) Einschl. Geförderte an Fernunterrichtsinstituten.

2) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2006 bis 2011
1.2.2 Schüler

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung		Monatsbestand		Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Deutschland										
2006	318 947	198 307	62,2	120 640	37,8	198 572	717 295	100	0,0	301
2007	311 575	198 689	63,8	112 886	36,2	193 334	697 275	100	0,0	301
2008	311 876	211 219	67,7	100 657	32,3	192 130	741 180	100	0,0	321
2009	322 663	226 848	70,3	95 815	29,7	199 201	826 673	100	0,0	346
2010	323 808	214 956	66,4	108 852	33,6	199 086	853 820	100	0,0	357
2011	319 206	211 260	66,2	107 946	33,8	196 774	910 165	100	0,0	385
Baden-Württemberg										
2006	21 184	12 359	58,3	8 825	41,7	12 315	45 815	100	0,0	310
2007	20 773	12 376	59,6	8 397	40,4	11 998	44 314	100	0,0	308
2008	21 640	13 537	62,6	8 103	37,4	12 230	47 231	100	0,0	322
2009	22 878	14 307	62,5	8 571	37,5	13 313	54 594	100	–	342
2010	22 943	14 159	61,7	8 784	38,3	13 137	55 837	100	0,0	354
2011	22 166	13 397	60,4	8 769	39,6	12 822	61 727	100	0,0	401
Bayern										
2006	39 802	26 365	66,2	13 437	33,8	23 144	87 339	100	0,0	314
2007	38 545	25 791	66,9	12 754	33,1	22 110	82 671	100	0,0	312
2008	39 046	26 973	69,1	12 073	30,9	22 138	85 696	100	0,0	323
2009	41 693	28 938	69,4	12 755	30,6	23 614	97 744	100	0,0	345
2010	42 738	30 047	70,3	12 691	29,7	24 746	104 549	100	0,0	352
2011	43 456	29 959	68,9	13 497	31,1	25 220	116 792	100	0,0	386
Berlin										
2006	16 635	12 009	72,2	4 626	27,8	10 695	41 268	100	0,0	322
2007	17 201	12 639	73,5	4 562	26,5	10 929	41 703	100	0,0	318
2008	18 253	14 028	76,9	4 225	23,1	11 319	45 683	100	–	336
2009	19 380	15 185	78,4	4 195	21,6	12 346	52 967	100	0,0	358
2010	20 253	15 980	78,9	4 273	21,1	12 881	57 010	100	–	369
2011	20 916	16 484	78,8	4 432	21,2	13 292	63 264	100	–	397
Brandenburg										
2006	21 870	12 561	57,4	9 309	42,6	14 241	46 830	100	0,0	274
2007	21 283	12 799	60,1	8 484	39,9	14 077	46 549	100	0,0	276
2008	20 051	12 788	63,8	7 263	36,2	13 198	47 880	100	0,0	302
2009	18 502	11 833	64,0	6 669	36,0	12 346	49 504	100	0,0	334
2010	16 607	10 711	64,5	5 896	35,5	10 959	46 079	100	0,0	350
2011	14 853	9 601	64,6	5 252	35,4	9 647	44 608	100	0,0	385
Bremen										
2006	2 542	1 883	74,1	659	25,9	1 521	5 724	100	–	314
2007	2 406	1 816	75,5	590	24,5	1 416	5 357	100	–	315
2008	2 411	1 949	80,8	462	19,2	1 423	5 791	100	–	339
2009	2 621	2 096	80,0	525	20,0	1 531	6 552	100	–	357
2010	2 777	2 226	80,2	551	19,8	1 614	7 113	100	–	367
2011	2 817	1 994	70,8	823	29,2	1 650	7 668	100	–	387
Hamburg										
2006	5 663	3 539	62,5	2 124	37,5	3 352	11 867	100	–	295
2007	5 631	3 553	63,1	2 078	36,9	3 336	11 841	100	–	296
2008	6 000	3 970	66,2	2 030	33,8	3 494	13 921	100	–	332
2009	6 848	4 424	64,6	2 424	35,4	3 923	16 932	100	–	360
2010	7 254	4 693	64,7	2 561	35,3	4 184	18 600	100	–	371
2011	7 588	4 796	63,2	2 792	36,8	4 460	21 047	100	–	393
Hessen										
2006	12 229	7 401	60,5	4 828	39,5	7 480	28 526	100	0,0	318
2007	11 989	7 271	60,6	4 718	39,4	7 331	27 939	100	–	318
2008	12 660	8 086	63,9	4 574	36,1	7 462	30 278	100	0,0	338
2009	13 843	8 775	63,4	5 068	36,6	8 316	35 647	100	–	357
2010	14 917	9 496	63,7	5 421	36,3	9 019	40 128	100	0,0	371
2011	15 303	9 876	64,5	5 427	35,5	9 263	44 283	100	–	398

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2006 bis 2011
1.2.2 Schüler

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1000 EUR			
Mecklenburg-Vorpommern										
2006	14 380	7 784	54,1	6 596	45,9	9 404	34 390	100	0,0	305
2007	13 352	7 330	54,9	6 022	45,1	8 915	32 668	100	0,0	305
2008	12 332	7 119	57,7	5 213	42,3	8 164	32 280	100	0,0	329
2009	10 995	6 362	57,9	4 633	42,1	7 450	32 425	100	0,0	363
2010	9 607	5 650	58,8	3 957	41,2	6 396	29 279	100	–	382
2011	8 623	5 073	58,8	3 550	41,2	5 662	27 889	100	0,0	410
Niedersachsen										
2006	28 069	16 263	57,9	11 806	42,1	17 254	62 964	100	0,0	304
2007	26 518	15 475	58,4	11 043	41,6	16 244	59 631	100	0,0	306
2008	27 221	16 659	61,2	10 562	38,8	16 275	63 823	100	0,0	327
2009	29 430	17 946	61,0	11 484	39,0	17 644	72 784	100	0,0	344
2010	31 256	18 973	60,7	12 283	39,3	18 773	78 036	100	0,0	346
2011	31 741	19 230	60,6	12 511	39,4	19 285	84 735	100	0,0	366
Nordrhein-Westfalen										
2006	58 687	41 502	70,7	17 185	29,3	36 321	138 123	100	0,0	317
2007	57 872	41 653	72,0	16 219	28,0	35 322	132 841	100	0,0	313
2008	58 749	45 683	77,8	13 066	22,2	35 786	141 455	100	0,0	329
2009	65 267	58 312	89,3	6 955	10,7	40 056	167 707	100	0,0	349
2010	68 576	47 041	68,6	21 535	31,4	42 192	180 505	100	0,0	357
2011	69 933	48 444	69,3	21 489	30,7	42 814	192 890	100	0,0	375
Rheinland-Pfalz										
2006	11 097	6 954	62,7	4 143	37,3	6 687	22 838	100	–	285
2007	11 184	7 195	64,3	3 989	35,7	6 715	22 834	100	0,0	283
2008	11 623	7 816	67,2	3 807	32,8	6 782	24 000	100	–	295
2009	12 690	8 470	66,7	4 220	33,3	7 492	27 835	100	–	310
2010	13 801	9 195	66,6	4 606	33,4	8 098	30 855	100	–	318
2011	13 914	9 200	66,1	4 714	33,9	8 286	34 354	100	–	345
Saarland										
2006	1 726	990	57,4	736	42,6	988	3 512	100	–	296
2007	1 579	930	58,9	649	41,1	909	3 192	100	–	293
2008	1 659	1 042	62,8	617	37,2	933	3 443	100	0,0	307
2009	1 725	1 076	62,4	649	37,6	1 019	4 047	100	–	331
2010	1 779	1 067	60,0	712	40,0	1 072	4 263	100	–	331
2011	1 859	1 115	60,0	744	40,0	1 122	4 904	100	–	364
Sachsen										
2006	36 063	20 948	58,1	15 115	41,9	23 775	81 587	100	0,0	286
2007	34 957	21 391	61,2	13 566	38,8	23 115	80 596	100	0,0	291
2008	33 394	22 031	66,0	11 363	34,0	22 697	87 566	100	0,0	321
2009	31 532	20 772	65,9	10 760	34,1	20 963	89 542	100	0,0	356
2010	28 287	18 673	66,0	9 614	34,0	18 684	86 073	100	0,0	384
2011	25 483	16 710	65,6	8 773	34,4	17 152	87 059	100	0,0	423
Sachsen-Anhalt										
2006	19 734	11 567	58,6	8 167	41,4	12 722	41 762	100	0,0	274
2007	19 407	11 854	61,1	7 553	38,9	12 348	40 595	100	0,0	274
2008	18 421	12 059	65,5	6 362	34,5	12 040	43 491	100	0,0	301
2009	17 368	11 395	65,6	5 973	34,4	11 371	45 467	100	0,0	333
2010	15 751	10 378	65,9	5 373	34,1	10 215	43 270	100	–	353
2011	14 162	9 317	65,8	4 845	34,2	9 324	43 209	100	0,0	386
Schleswig-Holstein										
2006	9 192	5 308	57,7	3 884	42,3	5 574	20 019	100	–	299
2007	9 276	5 507	59,4	3 769	40,6	5 675	20 305	100	0,0	298
2008	9 659	5 982	61,9	3 677	38,1	5 741	21 653	100	0,0	314
2009	10 270	6 264	61,0	4 006	39,0	6 182	24 737	100	–	333
2010	10 977	6 740	61,4	4 237	38,6	6 558	26 709	100	–	339
2011	11 667	7 121	61,0	4 546	39,0	7 088	30 206	100	–	355
Thüringen										
2006	20 074	10 874	54,2	9 200	45,8	13 100	44 732	100	0,0	285
2007	19 602	11 109	56,7	8 493	43,3	12 892	44 237	100	0,0	286
2008	18 757	11 497	61,3	7 260	38,7	12 449	46 989	100	0,0	315
2009	17 621	10 693	60,7	6 928	39,3	11 637	48 190	100	0,0	345
2010	16 285	9 927	61,0	6 358	39,0	10 557	45 513	100	0,0	359
2011	14 725	8 943	60,7	5 782	39,3	9 687	45 530	100	0,0	392

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2006 bis 2011
1.2.3 Studierende

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung		Monatsbestand		Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Deutschland										
2006	498 565	189 022	37,9	309 543	62,1	341 740	1 538 770	51	49,1	375
2007	494 480	191 268	38,7	303 212	61,3	331 141	1 490 718	51	48,9	375
2008	510 409	217 933	42,7	292 476	57,3	332 853	1 590 638	52	48,4	398
2009	550 369	214 654	39,0	335 715	61,0	360 165	1 875 731	51	48,5	434
2010	592 430	232 796	39,3	359 633	60,7	385 736	2 019 078	51	48,6	436
2011	643 578	246 895	38,4	396 683	61,6	418 565	2 269 706	51	48,6	452
Baden-Württemberg										
2006	53 250	16 155	30,3	37 095	69,7	35 001	149 659	50	49,6	356
2007	51 332	15 891	31,0	35 441	69,0	33 096	141 276	50	49,6	356
2008	52 388	17 781	33,9	34 607	66,1	32 558	147 283	51	49,3	377
2009	56 985	19 157	33,6	37 828	66,4	35 648	176 131	51	49,3	412
2010	62 469	20 968	33,6	41 501	66,4	39 084	192 985	51	49,3	411
2011	68 050	22 469	33,0	45 581	67,0	42 777	217 915	51	49,3	425
Bayern										
2006	58 764	18 165	30,9	40 599	69,1	40 833	174 240	51	49,4	356
2007	62 491	19 005	30,4	43 486	69,6	42 065	179 139	51	49,2	355
2008	65 599	21 844	33,3	43 755	66,7	43 036	193 714	51	48,8	375
2009	69 548	23 081	33,2	46 467	66,8	46 348	228 121	51	49,1	410
2010	75 796	25 666	33,9	50 130	66,1	50 045	246 817	51	49,2	411
2011	85 966	28 087	32,7	57 879	67,3	56 430	287 632	51	49,3	425
Berlin										
2006	32 702	14 422	44,1	18 280	55,9	23 130	113 459	51	49,3	409
2007	32 115	14 482	45,1	17 633	54,9	22 516	109 137	51	49,1	404
2008	32 807	15 827	48,2	16 980	51,8	22 540	115 428	52	48,1	427
2009	34 110	16 557	48,5	17 553	51,5	23 726	132 439	52	48,2	465
2010	36 608	17 756	48,5	18 852	51,5	25 227	142 361	52	48,3	470
2011	39 900	18 988	47,6	20 912	52,4	27 684	161 892	52	48,3	487
Brandenburg										
2006	12 791	4 904	38,3	7 887	61,7	8 607	41 297	53	47,0	400
2007	12 906	5 185	40,2	7 721	59,8	8 485	41 039	53	47,1	403
2008	14 294	6 259	43,8	8 035	56,2	8 925	45 631	53	46,7	426
2009	15 852	6 840	43,1	9 012	56,9	10 119	55 421	52	47,7	456
2010	16 658	7 222	43,4	9 436	56,6	10 833	60 323	52	47,5	464
2011	17 194	7 560	44,0	9 634	56,0	11 214	64 953	52	47,7	483
Bremen										
2006	8 975	4 074	45,4	4 901	54,6	6 026	28 107	52	48,2	389
2007	8 872	4 128	46,5	4 744	53,5	5 692	26 413	52	48,1	387
2008	9 210	4 923	53,5	4 287	46,5	5 694	28 009	52	48,3	410
2009	10 002	5 464	54,6	4 538	45,4	6 109	32 621	51	48,9	445
2010	10 917	6 112	56,0	4 805	44,0	6 638	35 422	51	49,1	445
2011	11 819	4 889	41,4	6 930	58,6	7 282	39 909	51	49,2	457
Hamburg										
2006	14 487	6 153	42,5	8 334	57,5	10 086	50 520	53	47,1	417
2007	14 234	6 119	43,0	8 115	57,0	9 677	48 806	53	46,6	420
2008	14 537	6 785	46,7	7 752	53,3	9 668	51 799	53	46,7	446
2009	16 847	7 817	46,4	9 030	53,6	10 946	63 936	53	46,7	487
2010	18 563	8 466	45,6	10 097	54,4	11 900	69 287	54	46,4	485
2011	20 144	8 951	44,4	11 193	55,6	13 084	77 827	53	46,5	496
Hessen										
2006	34 529	12 695	36,8	21 834	63,2	24 013	112 211	53	47,5	389
2007	34 363	13 131	38,2	21 232	61,8	23 525	110 985	53	46,9	393
2008	36 190	15 295	42,3	20 895	57,7	23 551	117 773	53	46,6	417
2009	40 249	17 218	42,8	23 031	57,2	26 465	143 042	52	47,7	450
2010	44 308	19 193	43,3	25 115	56,7	29 228	158 222	52	47,8	451
2011	47 431	20 544	43,3	26 887	56,7	31 601	175 272	52	48,3	462

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2006 bis 2011
1.2.3 Studierende

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung		Monatsbestand		Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Mecklenburg-Vorpommern										
2006	13 426	4 584	34,1	8 842	65,9	9 138	42 026	51	49,4	383
2007	13 302	4 643	34,9	8 659	65,1	8 950	41 042	51	49,2	382
2008	14 002	5 125	36,6	8 877	63,4	9 130	44 377	51	48,6	405
2009	14 560	5 197	35,7	9 363	64,3	9 613	50 367	51	48,8	437
2010	15 062	5 363	35,6	9 699	64,4	9 972	52 716	51	48,8	441
2011	15 842	5 579	35,2	10 263	64,8	10 329	57 181	51	48,9	461
Niedersachsen										
2006	45 222	15 599	34,5	29 623	65,5	31 357	143 658	51	49,0	382
2007	44 734	15 581	34,8	29 153	65,2	29 512	134 652	51	48,7	380
2008	47 539	17 651	37,1	29 888	62,9	30 441	147 838	52	47,7	405
2009	52 704	18 880	35,8	33 824	64,2	33 792	178 221	52	47,7	440
2010	57 512	20 588	35,8	36 924	64,2	36 770	193 959	52	47,9	440
2011	64 156	22 609	35,2	41 547	64,8	41 054	223 848	52	47,9	454
Nordrhein-Westfalen										
2006	105 595	52 584	49,8	53 011	50,2	72 656	324 369	51	49,5	372
2007	102 885	52 343	50,9	50 542	49,1	69 705	311 832	51	49,4	373
2008	103 459	61 165	59,1	42 294	40,9	68 913	328 109	51	48,8	397
2009	112 693	47 069	41,8	65 624	58,2	74 311	387 616	51	48,8	435
2010	121 313	51 582	42,5	69 730	57,5	79 156	414 184	51	48,7	436
2011	133 429	56 036	42,0	77 393	58,0	85 755	463 370	51	48,6	450
Rheinland-Pfalz										
2006	22 919	7 323	32,0	15 596	68,0	15 003	65 523	51	49,5	364
2007	22 742	7 449	32,8	15 293	67,2	14 784	64 500	51	49,5	364
2008	23 566	8 688	36,9	14 878	63,1	15 056	70 104	51	49,2	388
2009	25 270	9 377	37,1	15 893	62,9	16 236	83 277	51	49,3	427
2010	27 824	10 331	37,1	17 493	62,9	17 745	91 194	51	49,3	428
2011	30 268	11 176	36,9	19 092	63,1	19 455	103 560	51	49,3	444
Saarland										
2006	3 801	1 325	34,9	2 476	65,1	2 556	10 869	51	49,5	354
2007	3 761	1 359	36,1	2 402	63,9	2 505	10 579	51	49,5	352
2008	3 889	1 544	39,7	2 345	60,3	2 447	10 948	51	48,9	373
2009	4 113	1 596	38,8	2 517	61,2	2 633	12 717	51	49,2	403
2010	4 599	1 777	38,6	2 822	61,4	2 922	14 079	51	48,9	402
2011	4 995	1 882	37,7	3 113	62,3	3 218	16 007	51	48,9	415
Sachsen										
2006	41 755	13 989	33,5	27 766	66,5	28 440	125 866	51	49,5	369
2007	40 883	14 378	35,2	26 505	64,8	27 036	120 170	51	49,3	370
2008	41 610	15 624	37,5	25 986	62,5	27 225	128 554	51	48,6	393
2009	43 178	16 099	37,3	27 079	62,7	28 296	145 276	51	48,6	428
2010	43 893	16 565	37,7	27 328	62,3	28 743	150 585	51	48,6	437
2011	44 742	16 411	36,7	28 331	63,3	29 332	163 095	51	48,5	463
Sachsen-Anhalt										
2006	18 106	6 330	35,0	11 776	65,0	12 774	57 414	50	49,5	375
2007	17 689	6 473	36,6	11 216	63,4	12 027	54 159	51	49,4	375
2008	17 914	6 868	38,3	11 046	61,7	11 770	55 861	51	48,8	396
2009	18 493	6 945	37,6	11 548	62,4	12 410	63 588	51	48,8	427
2010	19 237	7 146	37,1	12 091	62,9	12 850	66 884	51	48,8	434
2011	19 706	7 280	36,9	12 426	63,1	13 221	72 830	51	48,9	459
Schleswig-Holstein										
2006	12 651	4 409	34,9	8 242	65,1	8 658	40 199	51	49,1	387
2007	12 922	4 638	35,9	8 284	64,1	8 590	39 840	51	49,1	386
2008	13 551	5 224	38,6	8 327	61,4	8 746	43 183	51	48,9	411
2009	14 809	5 677	38,3	9 132	61,7	9 686	51 857	51	49,1	446
2010	16 130	6 206	38,5	9 924	61,5	10 428	56 287	51	49,0	450
2011	17 535	6 492	37,0	11 043	63,0	11 360	63 128	51	49,1	463
Thüringen										
2006	19 592	6 311	32,2	13 281	67,8	13 464	59 348	51	49,2	367
2007	19 249	6 463	33,6	12 786	66,4	12 976	57 148	51	49,0	367
2008	19 854	7 330	36,9	12 524	63,1	13 153	62 026	51	48,5	393
2009	20 956	7 680	36,6	13 276	63,4	13 830	71 100	51	48,6	428
2010	21 541	7 855	36,5	13 686	63,5	14 195	73 774	51	48,6	433
2011	22 401	7 942	35,5	14 459	64,5	14 770	81 287	51	48,7	459

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
						%		%	
Anzahl		1 000 EUR		%		1 000 EUR		%	
Deutschland									
Hauptschulen	2009	618	309	1 856	1 856	100	–	–	500
	2010	636	309	1 953	1 953	100	–	–	527
	2011	693	327	2 176	2 176	100	–	–	555
Realschulen	2009	937	445	2 070	2 070	100	–	–	388
	2010	1 030	493	2 457	2 457	100	–	–	416
	2011	1 016	478	3 070	3 070	100	–	–	535
Integrierte Gesamtschulen	2009	591	371	1 714	1 714	100	–	–	385
	2010	620	377	1 887	1 887	100	–	–	418
	2011	637	384	2 104	2 104	100	–	–	456
Gymnasien	2009	13 761	8 315	41 872	41 872	100	–	–	420
	2010	13 499	8 094	41 894	41 894	100	–	–	431
	2011	12 899	7 674	43 089	43 089	100	–	–	468
Berufsfachschulen.....	2009	170 621	107 770	362 947	362 925	100	21	0,0	281
	2010	165 559	103 817	364 707	364 684	100	23	0,0	293
	2011	160 280	100 287	390 251	390 219	100	32	0,0	324
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	2009	11 485	7 595	27 847	27 845	100	2	0,0	306
	2010	15 272	10 353	38 868	38 865	100	3	0,0	313
	2011	17 364	11 542	46 583	46 580	100	3	0,0	336
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	2009	5 353	3 096	14 828	14 828	100	–	–	399
	2010	5 383	3 149	15 409	15 409	100	0	0,0	408
	2011	5 413	3 172	16 512	16 512	100	–	–	434
Abendhauptschulen	2009	1 221	544	2 813	2 813	100	–	–	431
	2010	1 195	531	2 728	2 728	100	–	–	428
	2011	1 273	555	3 008	3 008	100	–	–	452
Abendrealschulen	2009	10 450	5 493	27 145	27 145	100	–	–	412
	2010	11 404	6 030	30 106	30 106	100	–	–	416
	2011	11 992	6 360	32 770	32 770	100	–	–	429
Berufsaufbauschulen	2009	4 510	2 085	9 587	9 587	100	–	–	383
	2010	4 366	2 040	9 362	9 362	100	–	–	382
	2011	4 191	1 936	10 435	10 435	100	–	–	449
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	24 522	12 161	55 114	55 114	100	–	–	378
	2010	25 261	12 640	57 886	57 886	100	–	–	382
	2011	23 720	11 881	56 068	56 068	100	–	–	393
Abendgymnasien	2009	3 502	2 161	13 248	13 248	100	–	–	511
	2010	3 704	2 213	13 688	13 688	100	–	–	516
	2011	3 923	2 394	15 256	15 256	100	–	–	531
Kollegs	2009	38 830	23 733	137 097	137 096	100	0	0,0	481
	2010	41 744	25 706	149 272	149 266	100	6	0,0	484
	2011	43 573	27 010	160 784	160 782	100	1	0,0	496
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	36 262	25 122	128 535	128 532	100	2	0,0	426
	2010	34 135	23 336	123 602	123 601	100	1	0,0	441
	2011	32 232	22 775	128 058	128 056	100	2	0,0	469
Höhere Fachschulen	2009	846	533	2 879	1 553	53,9	1 326	46,1	450
	2010	796	490	2 656	1 417	53,3	1 240	46,7	452
	2011	680	425	2 441	1 285	52,6	1 156	47,4	479
Akademien	2009	5 013	3 226	14 346	7 361	51,3	6 986	48,7	371
	2010	4 963	3 227	14 561	7 476	51,3	7 085	48,7	376
	2011	4 786	3 195	15 270	7 828	51,3	7 443	48,7	398
Fachhochschulen	2009	175 689	113 725	607 859	313 256	51,5	294 603	48,5	445
	2010	190 385	123 606	663 696	341 843	51,5	321 853	48,5	447
	2011	207 466	134 429	745 806	383 724	51,5	362 082	48,5	462
Kunsthochschulen	2009	4 951	3 508	18 939	9 752	51,5	9 187	48,5	450
	2010	4 924	3 416	18 490	9 461	51,2	9 029	48,8	451
	2011	4 996	3 500	19 807	10 151	51,3	9 656	48,7	472
Universitäten	2009	363 870	239 174	1 231 708	633 219	51,4	598 488	48,6	429
	2010	391 362	254 997	1 319 675	678 175	51,4	641 500	48,6	431
	2011	425 650	277 017	1 486 381	762 946	51,3	723 435	48,7	447
Fernunterrichtsinstitute	2009	50	28	164	145	88,4	19	11,6	484
	2010	57	28	168	155	92,2	13	7,8	504
	2011	50	29	175	145	82,7	30	17,3	505
Insgesamt ...	2009	873 082	559 395	2 702 569	1 791 933	66,3	910 635	33,7	403
	2010	916 295	584 850	2 873 065	1 892 313	65,9	980 753	34,1	409
	2011	962 834	615 368	3 180 046	2 076 204	65,3	1 103 842	34,7	431
dar. Praktikum ...	2009	3 561	1 694	7 251	5 264	72,6	1 987	27,4	357
	2010	3 909	1 792	8 148	5 774	70,9	2 374	29,1	379
	2011	4 016	1 832	8 600	6 029	70,1	2 571	29,9	391

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%		
Baden-Württemberg									
Gymnasien	2009	1 093	692	4 087	4 087	100	–	–	492
	2010	1 106	679	4 109	4 109	100	–	–	504
	2011	1 101	697	5 046	5 046	100	–	–	603
Berufsfachschulen 2)	2009	13 448	8 198	27 825	27 825	100	–	–	283
	2010	12 918	7 755	27 441	27 439	100	2	0,0	295
	2011	12 089	7 340	31 058	31 057	100	1	0,0	353
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	1 751	1 045	5 987	5 987	100	–	–	478
	2010	1 767	1 047	6 140	6 139	100	1	0,0	489
	2011	1 575	948	5 802	5 802	100	–	–	510
Fachhochschulen	2009	12 506	7 521	37 773	19 155	50,7	18 618	49,3	419
	2010	14 139	8 510	42 707	21 655	50,7	21 053	49,3	418
	2011	15 672	9 589	49 184	24 917	50,7	24 267	49,3	427
Universitäten	2009	43 618	27 538	135 230	68 552	50,7	66 678	49,3	409
	2010	47 578	30 097	147 738	74 865	50,7	72 873	49,3	409
	2011	51 672	32 712	166 008	84 127	50,7	81 881	49,3	423
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 449	3 968	19 832	18 306	92,3	1 526	7,7	417
	2010	7 906	4 134	20 690	19 449	94,0	1 242	6,0	417
	2011	8 112	4 316	22 560	21 233	94,1	1 327	5,9	436
Zusammen ...	2009	79 865	48 962	230 734	143 911	62,4	86 823	37,6	393
	2010	85 414	52 221	248 825	153 655	61,8	95 170	38,2	397
	2011	90 221	55 601	279 658	172 182	61,6	107 476	38,4	419
dar. Praktikum ...	2009	42	22	86	73	85,7	12	14,3	326
	2010	53	23	109	80	73,2	29	26,8	396
	2011	76	30	132	93	70,6	39	29,4	366
Bayern									
Gymnasien.....	2009	925	567	2 763	2 763	100	–	–	406
	2010	1 034	688	3 197	3 197	100	–	–	387
	2011	780	455	2 637	2 637	100	–	–	483
Berufsfachschulen 2)	2009	19 467	11 651	37 153	37 147	100	6	0,0	266
	2010	19 163	11 713	38 258	38 249	100	9	0,0	272
	2011	19 786	12 054	45 691	45 676	100	15	0,0	316
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	2 192	1 312	7 170	7 170	100	–	–	456
	2010	2 141	1 262	7 134	7 134	100	–	–	471
	2011	1 942	1 194	6 968	6 968	100	–	–	486
Fachhochschulen	2009	23 798	15 545	75 905	38 590	50,8	37 315	49,2	407
	2010	26 244	17 003	83 448	42 377	50,8	41 071	49,2	409
	2011	29 644	19 021	96 504	48 952	50,7	47 552	49,3	423
Universitäten	2009	42 196	28 514	141 116	71 802	50,9	69 314	49,1	412
	2010	46 024	30 760	152 193	77 146	50,7	75 047	49,3	412
	2011	52 900	35 167	179 879	91 092	50,6	88 787	49,4	426
Übrige Ausbildungsstätten	2009	22 672	12 378	61 784	56 408	91,3	5 376	8,7	416
	2010	23 943	13 372	67 170	61 766	92,0	5 403	8,0	419
	2011	24 380	13 764	72 779	67 306	92,5	5 473	7,5	441
Zusammen ...	2009	111 250	69 966	325 890	213 879	65,6	112 011	34,4	388
	2010	118 549	74 797	351 400	229 870	65,4	121 530	34,6	392
	2011	129 432	81 655	404 458	262 632	64,9	141 826	35,1	413
dar. Praktikum ...	2009	861	490	1 681	938	55,8	743	44,2	286
	2010	842	479	1 672	942	56,4	730	43,6	291
	2011	833	477	1 657	909	54,8	748	45,2	289

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%		
Berlin									
Gymnasien	2009	419	247	1 280	1 280	100	–	–	432
	2010	411	244	1 316	1 316	100	–	–	450
	2011	415	252	1 416	1 416	100	–	–	468
Berufsfachschulen 2)	2009	11 916	7 726	24 494	24 494	100	1	0,0	264
	2010	12 665	8 104	27 213	27 213	100	–	–	280
	2011	13 242	8 474	32 239	32 239	100	–	–	317
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	425	264	1 682	1 682	100	–	–	531
	2010	427	263	1 698	1 698	100	–	–	537
	2011	452	287	1 904	1 904	100	–	–	554
Fachhochschulen	2009	12 092	8 563	49 905	25 769	51,6	24 136	48,4	486
	2010	12 698	9 062	53 426	27 585	51,6	25 841	48,4	491
	2011	13 591	9 692	58 974	30 491	51,7	28 483	48,3	507
Universitäten	2009	21 070	14 482	78 787	40 898	51,9	37 889	48,1	453
	2010	22 943	15 484	85 140	44 118	51,8	41 023	48,2	458
	2011	25 312	17 274	98 746	51 047	51,7	47 699	48,3	476
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 572	4 792	29 274	27 461	93,8	1 813	6,2	509
	2010	7 720	4 953	30 587	28 743	94,0	1 844	6,0	515
	2011	7 804	4 998	31 878	29 852	93,6	2 026	6,4	532
Zusammen ...	2009	53 494	36 074	185 422	121 584	65,6	63 838	34,4	428
	2010	56 864	38 110	199 380	130 672	65,5	68 708	34,5	436
	2011	60 816	40 976	225 157	146 949	65,3	78 208	34,7	458
dar. Praktikum ...	2009	95	45	238	133	55,9	105	44,1	445
	2010	102	54	287	169	59,0	118	41,0	447
	2011	120	53	299	173	57,8	126	42,2	471
Brandenburg									
Gymnasien.....	2009	721	452	2 250	2 250	100	–	–	415
	2010	667	419	2 093	2 093	100	–	–	417
	2011	618	386	2 011	2 011	100	–	–	434
Berufsfachschulen 2)	2009	13 904	9 682	35 530	35 526	100	4	0,0	306
	2010	12 206	8 439	32 574	32 567	100	7	0,0	322
	2011	10 689	7 274	31 078	31 072	100	6	0,0	356
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	710	461	2 708	2 708	100	–	–	489
	2010	704	467	2 812	2 812	100	–	–	502
	2011	716	483	3 076	3 076	100	–	–	530
Fachhochschulen	2009	5 824	3 761	20 869	10 900	52,2	9 969	47,8	462
	2010	6 055	3 985	22 558	11 813	52,4	10 745	47,6	472
	2011	6 294	4 132	24 447	12 779	52,3	11 669	47,7	493
Universitäten	2009	9 916	6 279	34 070	17 860	52,4	16 210	47,6	452
	2010	10 497	6 776	37 315	19 601	52,5	17 713	47,5	459
	2011	10 793	7 008	40 020	20 923	52,3	19 097	47,7	476
Übrige Ausbildungsstätten	2009	3 281	1 831	9 506	9 275	97,6	231	2,4	433
	2010	3 139	1 708	9 057	8 837	97,6	220	2,4	442
	2011	2 942	1 582	8 944	8 701	97,3	243	2,7	471
Zusammen ...	2009	34 356	22 466	104 933	78 519	74,8	26 414	25,2	389
	2010	33 268	21 794	106 409	77 723	73,0	28 686	27,0	407
	2011	32 052	20 865	109 576	78 561	71,7	31 015	28,3	438
dar. Praktikum ...	2009	33	15	68	59	86,7	9	13,3	388
	2010	27	14	59	45	76,0	14	24,0	343
	2011	35	19	97	72	74,2	25	25,8	419

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Bremen									
Gymnasien	2009	220	111	509	509	100	–	–	382
	2010	244	121	602	602	100	–	–	416
	2011	266	134	712	712	100	–	–	444
Berufsfachschulen 2)	2009	1 288	787	2 529	2 529	100	–	–	268
	2010	1 374	827	2 770	2 770	100	–	–	279
	2011	1 404	858	3 204	3 204	100	–	–	311
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	70	41	238	238	100	–	–	479
	2010	66	41	239	239	100	–	–	487
	2011	54	36	215	215	100	–	–	504
Fachhochschulen	2009	4 181	2 515	13 635	6 911	50,7	6 724	49,3	452
	2010	4 512	2 752	14 994	7 599	50,7	7 395	49,3	454
	2011	4 803	2 925	16 364	8 309	50,8	8 055	49,2	466
Universitäten	2009	5 599	3 447	18 223	9 372	51,4	8 851	48,6	441
	2010	6 174	3 746	19 704	10 049	51,0	9 655	49,0	438
	2011	6 799	4 229	22 806	11 576	50,8	11 230	49,2	449
Übrige Ausbildungsstätten	2009	1 265	740	4 041	3 674	90,9	367	9,1	455
	2010	1 325	767	4 231	3 876	91,6	355	8,4	460
	2011	1 311	752	4 278	3 915	91,5	364	8,5	474
Zusammen ...	2009	12 623	7 641	39 174	23 232	59,3	15 942	40,7	427
	2010	13 695	8 253	42 540	25 135	59,1	17 405	40,9	430
	2011	14 637	8 932	47 579	27 931	58,7	19 649	41,3	444
dar. Praktikum ...	2009	255	99	475	320	67,2	156	32,8	402
	2010	285	111	561	376	66,9	186	33,1	422
	2011	296	116	613	398	64,8	216	35,2	441
Hamburg									
Gymnasien.....	2009	1 670	737	3 660	3 660	100	–	–	414
	2010	1 690	725	3 768	3 768	100	–	–	433
	2011	1 726	761	3 997	3 997	100	–	–	438
Berufsfachschulen 2)	2009	2 929	1 770	5 862	5 862	100	–	–	276
	2010	3 101	1 899	6 560	6 560	100	–	–	288
	2011	3 263	2 041	7 938	7 938	100	–	–	324
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	762	549	2 964	2 964	100	–	–	450
	2010	818	589	3 194	3 194	100	–	–	452
	2011	928	669	3 745	3 745	100	–	–	466
Fachhochschulen	2009	4 396	2 890	16 880	8 887	52,6	7 993	47,4	487
	2010	4 844	3 177	18 453	9 712	52,6	8 741	47,4	484
	2011	5 392	3 596	21 414	11 318	52,9	10 096	47,1	496
Universitäten	2009	12 235	7 911	46 237	24 777	53,6	21 460	46,4	487
	2010	13 482	8 566	49 953	26 947	53,9	23 006	46,1	486
	2011	14 510	9 316	55 417	29 785	53,7	25 632	46,3	496
Übrige Ausbildungsstätten	2009	1 709	1 016	5 290	4 886	92,4	403	7,6	434
	2010	1 890	1 131	5 980	5 542	92,7	437	7,3	441
	2011	1 923	1 167	6 408	5 910	92,2	499	7,8	457
Zusammen ...	2009	23 701	14 873	80 893	51 036	63,1	29 856	36,9	453
	2010	25 825	16 088	87 908	55 723	63,4	32 184	36,6	455
	2011	27 742	17 551	98 919	62 692	63,4	36 227	36,6	470
dar. Praktikum ...	2009	62	21	117	70	59,8	47	40,2	461
	2010	229	73	464	247	53,3	217	46,7	528
	2011	244	79	465	246	52,9	219	47,1	489

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Hessen									
Gymnasien	2009	624	365	1 892	1 892	100	–	–	433
	2010	645	392	2 263	2 263	100	–	–	481
	2011	651	391	2 539	2 539	100	–	–	541
Berufsfachschulen 2)	2009	5 806	3 504	11 571	11 571	100	–	–	275
	2010	6 208	3 830	13 537	13 537	100	–	–	295
	2011	6 326	3 900	15 329	15 329	100	–	–	328
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	2 640	1 765	8 549	8 549	100	–	–	404
	2010	2 782	1 828	9 053	9 053	100	–	–	413
	2011	2 823	1 870	9 788	9 788	100	–	–	436
Fachhochschulen	2009	11 959	7 706	41 918	21 787	52,0	20 131	48,0	453
	2010	13 380	8 692	47 456	24 683	52,0	22 773	48,0	455
	2011	14 256	9 330	51 793	26 640	51,4	25 154	48,6	463
Universitäten	2009	28 178	18 682	100 722	52 775	52,4	47 947	47,6	449
	2010	30 820	20 461	110 392	57 668	52,2	52 723	47,8	450
	2011	33 085	22 207	123 119	63 767	51,8	59 352	48,2	462
Übrige Ausbildungsstätten	2009	4 888	2 761	14 052	13 871	98,7	182	1,3	424
	2010	5 392	3 044	15 651	15 477	98,9	175	1,1	428
	2011	5 594	3 167	16 991	16 815	99,0	176	1,0	447
Zusammen ...	2009	54 095	34 783	178 705	110 445	61,8	68 260	38,2	428
	2010	59 227	38 247	198 352	122 681	61,9	75 671	38,1	432
	2011	62 735	40 865	219 558	134 876	61,4	84 682	38,6	448
dar. Praktikum ...	2009	130	42	225	121	54,0	103	46,0	448
	2010	148	49	323	171	53,1	151	46,9	544
	2011	160	47	328	170	51,9	158	48,1	579
Mecklenburg-Vorpommern									
Gymnasien.....	2009	1 167	787	3 703	3 703	100	–	–	392
	2010	1 039	698	3 293	3 293	100	–	–	393
	2011	969	636	3 093	3 093	100	–	–	405
Berufsfachschulen 2)	2009	6 775	4 607	17 916	17 913	100	3	0,0	324
	2010	5 551	3 675	14 985	14 985	100	–	–	340
	2011	4 770	3 091	13 607	13 604	100	3	0,0	367
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	1 814	1 361	7 249	7 249	100	–	–	444
	2010	1 842	1 385	7 619	7 619	100	–	–	458
	2011	1 804	1 374	8 030	8 030	100	–	–	487
Fachhochschulen	2009	4 307	2 815	15 319	7 902	51,6	7 417	48,4	454
	2010	4 515	2 915	15 942	8 231	51,6	7 711	48,4	456
	2011	4 744	3 045	17 594	9 039	51,4	8 555	48,6	481
Universitäten	2009	10 213	6 770	34 887	17 810	51,1	17 077	48,9	429
	2010	10 510	7 032	36 630	18 689	51,0	17 940	49,0	434
	2011	11 060	7 263	39 457	20 113	51,0	19 344	49,0	453
Übrige Ausbildungsstätten	2009	1 281	725	3 721	3 639	97,8	82	2,2	428
	2010	1 216	665	3 535	3 460	97,9	76	2,1	443
	2011	1 118	581	3 289	3 225	98,0	65	2,0	472
Zusammen ...	2009	25 557	17 064	82 794	58 216	70,3	24 578	29,7	404
	2010	24 673	16 369	82 004	56 277	68,6	25 727	31,4	417
	2011	24 465	15 991	85 070	57 103	67,1	27 967	32,9	443
dar. Praktikum ...	2009	73	48	196	196	100,0	–	–	343
	2010	62	44	174	174	100,0	–	–	333
	2011	48	29	122	122	100	–	–	346

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%		
Niedersachsen									
Gymnasien	2009	1 244	774	4 166	4 166	100	–	–	449
	2010	1 292	802	4 361	4 361	100	–	–	453
	2011	1 267	766	4 406	4 406	100	–	–	480
Berufsfachschulen 2)	2009	16 625	10 041	35 100	35 097	100	2	0,0	291
	2010	17 641	10 695	37 870	37 869	100	1	0,0	295
	2011	18 030	11 009	41 866	41 864	100	2	0,0	317
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	4 463	3 079	14 731	14 731	100	–	–	399
	2010	4 784	3 278	15 816	15 816	100	–	–	402
	2011	4 866	3 439	17 312	17 312	100	–	–	420
Fachhochschulen	2009	18 802	12 000	64 998	34 489	53,1	30 509	46,9	451
	2010	21 339	13 782	74 082	39 000	52,6	35 082	47,4	448
	2011	24 083	15 791	87 236	45 844	52,6	41 392	47,4	460
Universitäten	2009	33 440	21 472	111 504	57 883	51,9	53 621	48,1	433
	2010	35 667	22 627	117 930	61 014	51,7	56 915	48,3	434
	2011	39 528	24 870	134 388	69 527	51,7	64 862	48,3	450
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 562	4 072	20 514	19 687	96,0	827	4,0	420
	2010	8 049	4 362	21 950	21 008	95,7	942	4,3	419
	2011	8 128	4 467	23 391	22 309	95,4	1 082	4,6	436
Zusammen ...	2009	82 136	51 437	251 012	166 053	66,2	84 959	33,8	407
	2010	88 772	55 545	272 007	179 067	65,8	92 940	34,2	408
	2011	95 902	60 342	308 599	201 262	65,2	107 337	34,8	426
dar. Praktikum ...	2009	548	206	988	720	72,9	268	27,1	399
	2010	612	227	1 127	795	70,6	332	29,4	413
	2011	707	270	1 444	999	69,2	445	30,8	446
Nordrhein-Westfalen									
Gymnasien.....	2009	1 527	928	5 245	5 245	100	–	–	471
	2010	1 450	871	5 220	5 220	100	–	–	500
	2011	1 402	850	5 203	5 203	100	–	–	510
Berufsfachschulen 2)	2009	33 067	20 469	64 225	64 225	100	–	–	261
	2010	37 955	24 148	81 592	81 591	100	1	0,0	282
	2011	40 140	25 208	92 223	92 221	100	2	0,0	305
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	7 539	5 105	24 380	24 380	100	0	0,0	398
	2010	4 021	2 375	12 231	12 231	100	–	–	429
	2011	2 095	1 293	7 586	7 586	100	–	–	489
Fachhochschulen	2009	36 613	23 747	127 922	65 830	51,5	62 092	48,5	449
	2010	39 622	25 569	138 228	71 210	51,5	67 017	48,5	451
	2011	44 271	28 023	156 325	80 569	51,5	75 756	48,5	465
Universitäten	2009	75 147	49 902	256 227	131 009	51,1	125 218	48,9	428
	2010	80 827	52 991	272 837	139 858	51,3	132 978	48,7	429
	2011	88 333	57 169	304 064	156 054	51,3	148 011	48,7	443
Übrige Ausbildungsstätten	2009	24 078	14 222	77 357	75 674	97,8	1 683	2,2	453
	2010	26 022	15 400	84 619	83 087	98,2	1 532	1,8	458
	2011	27 130	16 031	90 885	89 412	98,4	1 474	1,6	472
Zusammen ...	2009	177 971	114 372	555 356	366 362	66,0	188 993	34,0	405
	2010	189 897	121 353	594 726	393 197	66,1	201 528	33,9	408
	2011	203 371	128 574	656 288	431 045	65,7	225 243	34,3	425
dar. Praktikum ...	2009	794	375	1 868	1 543	82,6	325	17,4	415
	2010	888	411	2 078	1 718	82,7	360	17,3	422
	2011	921	422	2 224	1 835	82,5	389	17,5	439

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
Anzahl		1 000 EUR		%	1 000 EUR	%			
Rheinland-Pfalz									
Gymnasien	2009	611	376	1 854	1 854	100	–	–	411
	2010	639	375	1 880	1 880	100	–	–	418
	2011	599	378	2 231	2 231	100	–	–	492
Berufsfachschulen 2)	2009	8 127	5 016	15 321	15 321	100	–	–	255
	2010	8 941	5 492	17 537	17 537	100	–	–	266
	2011	9 168	5 692	20 254	20 254	100	–	–	297
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	790	461	2 498	2 498	100	–	–	452
	2010	785	477	2 610	2 610	100	–	–	456
	2011	728	429	2 495	2 495	100	–	–	485
Fachhochschulen	2009	8 409	5 323	28 083	14 263	50,8	13 821	49,2	440
	2010	9 187	5 857	30 790	15 632	50,8	15 158	49,2	438
	2011	10 048	6 406	34 847	17 673	50,7	17 174	49,3	453
Universitäten	2009	16 805	10 884	55 030	27 848	50,6	27 182	49,4	421
	2010	18 576	11 855	60 225	30 501	50,6	29 725	49,4	423
	2011	20 156	13 020	68 551	34 727	50,7	33 823	49,3	439
Übrige Ausbildungsstätten	2009	3 221	1 670	8 336	8 270	99,2	66	0,8	416
	2010	3 500	1 789	9 018	8 932	99,1	86	0,9	420
	2011	3 484	1 817	9 538	9 461	99,2	77	0,8	438
Zusammen ...	2009	37 963	23 729	111 122	70 053	63,0	41 069	37,0	390
	2010	41 628	25 845	122 061	77 093	63,2	44 968	36,8	394
	2011	44 183	27 741	137 916	86 841	63,0	51 075	37,0	414
dar. Praktikum ...	2009	178	79	283	209	73,8	74	26,2	298
	2010	186	68	277	184	66,3	94	33,7	340
	2011	147	62	242	166	68,6	76	31,4	327
Saarland									
Gymnasien.....	2009	80	49	240	240	100	–	–	411
	2010	66	42	208	208	100	–	–	410
	2011	74	47	305	305	100	–	–	541
Berufsfachschulen 2)	2009	1 087	678	2 289	2 289	100	–	–	281
	2010	1 203	763	2 646	2 646	100	–	–	289
	2011	1 286	801	3 068	3 068	100	–	–	319
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	28	18	102	102	100	–	–	483
	2010	24	14	89	89	100	–	–	512
	2011	24	16	96	96	100	–	–	504
Fachhochschulen	2009	1 159	736	3 611	1 840	50,9	1 771	49,1	409
	2010	1 286	815	4 017	2 054	51,1	1 963	48,9	411
	2011	1 401	898	4 528	2 315	51,1	2 213	48,9	420
Universitäten	2009	2 737	1 775	8 482	4 308	50,8	4 174	49,2	398
	2010	3 140	1 991	9 477	4 846	51,1	4 631	48,9	397
	2011	3 435	2 207	10 897	5 563	51,0	5 334	49,0	411
Übrige Ausbildungsstätten	2009	748	396	2 041	1 732	84,9	309	15,1	430
	2010	659	369	1 906	1 616	84,8	289	15,2	430
	2011	634	371	2 017	1 729	85,7	289	14,3	453
Zusammen ...	2009	5 839	3 652	16 765	10 512	62,7	6 254	37,3	383
	2010	6 378	3 994	18 342	11 459	62,5	6 883	37,5	383
	2011	6 854	4 340	20 911	13 076	62,5	7 835	37,5	402
dar. Praktikum ...	2009	72	35	115	112	97,5	3	2,5	271
	2010	89	43	153	150	98,3	3	1,7	293
	2011	89	43	144	144	100,0	–	–	277

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Sachsen									
Gymnasien	2009	1 082	724	3 384	3 384	100	–	–	390
	2010	1 001	664	3 225	3 225	100	–	–	405
	2011	975	625	3 079	3 079	100	–	–	410
Berufsfachschulen 2)	2009	18 787	12 518	44 718	44 715	100	3	0,0	298
	2010	15 381	10 008	38 728	38 726	100	3	0,0	322
	2011	13 018	8 466	36 707	36 703	100	4	0,0	361
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	6 086	4 484	24 280	24 278	100	2	0,0	451
	2010	6 628	4 912	27 185	27 185	100	1	0,0	461
	2011	6 703	5 149	30 528	30 528	100	–	–	494
Fachhochschulen	2009	12 323	8 023	43 260	22 155	51,2	21 105	48,8	449
	2010	12 621	8 240	45 442	23 277	51,2	22 165	48,8	460
	2011	12 632	8 301	48 520	24 901	51,3	23 619	48,7	487
Universitäten	2009	28 688	18 797	95 485	49 171	51,5	46 315	48,5	423
	2010	29 032	18 981	98 274	50 540	51,4	47 734	48,6	431
	2011	29 907	19 483	106 995	55 151	51,5	51 844	48,5	458
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 747	4 715	23 697	20 517	86,6	3 181	13,4	419
	2010	7 519	4 624	23 807	20 452	85,9	3 355	14,1	429
	2011	6 992	4 460	24 334	20 651	84,9	3 683	15,1	455
Zusammen ...	2009	74 713	49 261	234 825	164 220	69,9	70 605	30,1	397
	2010	72 182	47 429	236 662	163 404	69,0	73 257	31,0	416
	2011	70 227	46 484	250 163	171 013	68,4	79 150	31,6	448
dar. Praktikum ...	2009	117	59	234	185	78,8	50	21,2	329
	2010	108	58	252	211	83,6	41	16,4	360
	2011	100	55	243	194	79,8	49	20,2	371
Sachsen-Anhalt									
Gymnasien.....	2009	645	424	1 950	1 950	100	–	–	384
	2010	609	384	1 820	1 820	100	–	–	395
	2011	544	358	1 781	1 781	100	–	–	415
Berufsfachschulen 2)	2009	11 690	7 598	26 594	26 592	100	2	0,0	292
	2010	9 981	6 380	23 515	23 515	100	–	–	307
	2011	8 610	5 514	22 322	22 320	100	1	0,0	337
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	2 502	1 878	9 482	9 482	100	–	–	421
	2010	2 772	2 064	10 727	10 727	100	–	–	433
	2011	2 932	2 199	12 234	12 234	100	–	–	464
Fachhochschulen	2009	7 161	4 699	24 803	12 716	51,3	12 087	48,7	440
	2010	7 204	4 905	26 215	13 416	51,2	12 799	48,8	445
	2011	7 099	4 745	26 846	13 754	51,2	13 092	48,8	471
Universitäten	2009	10 944	7 442	37 249	19 049	51,1	18 199	48,9	417
	2010	11 666	7 700	39 237	20 060	51,1	19 177	48,9	425
	2011	12 249	8 230	44 464	22 687	51,0	21 777	49,0	450
Übrige Ausbildungsstätten	2009	2 919	1 740	8 976	8 246	91,9	730	8,1	430
	2010	2 757	1 634	8 647	7 959	92,0	688	8,0	441
	2011	2 435	1 499	8 396	7 680	91,5	716	8,5	467
Zusammen ...	2009	35 861	23 781	109 054	78 036	71,6	31 019	28,4	382
	2010	34 989	23 066	110 161	77 497	70,3	32 664	29,7	398
	2011	33 869	22 546	116 042	80 456	69,3	35 586	30,7	429
dar. Praktikum ...	2009	101	69	293	290	98,9	3	1,1	354
	2010	109	67	276	270	97,8	6	2,2	346
	2011	89	56	264	257	97,4	7	2,6	392

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat	
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon					
					Zuschuss		Darlehen			
Anzahl		1 000 EUR		%	1 000 EUR	%				
Schleswig-Holstein										
Gymnasien	2009	852	537	2 519	2 519	100	–	–	391	
	2010	789	499	2 398	2 398	100	–	–	401	
	2011	755	468	2 397	2 397	100	–	–	427	
Berufsfachschulen 2)	2009	6 548	4 122	14 263	14 263	100	–	–	288	
	2010	7 020	4 381	15 479	15 479	100	–	–	294	
	2011	7 575	4 832	18 232	18 232	100	–	–	314	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	683	429	2 336	2 336	100	–	–	453	
	2010	703	444	2 427	2 427	100	–	–	455	
	2011	704	448	2 508	2 508	100	–	–	466	
Fachhochschulen	2009	5 432	3 516	19 182	9 781	51,0	9 401	49,0	455	
	2010	5 910	3 822	21 074	10 774	51,1	10 300	48,9	460	
	2011	6 398	4 207	23 998	12 244	51,0	11 755	49,0	475	
Universitäten	2009	9 254	6 085	32 243	16 411	50,9	15 833	49,1	442	
	2010	10 084	6 519	34 745	17 691	50,9	17 053	49,1	444	
	2011	10 969	7 043	38 505	19 594	50,9	18 911	49,1	456	
Übrige Ausbildungsstätten	2009	2 312	1 180	6 055	5 846	96,5	209	3,5	428	
	2010	2 602	1 321	6 877	6 651	96,7	227	3,3	434	
	2011	2 801	1 450	7 693	7 384	96,0	310	4,0	442	
Zusammen ...	2009	25 081	15 869	76 599	51 156	66,8	25 443	33,2	402	
	2010	27 108	16 986	83 001	55 420	66,8	27 581	33,2	407	
	2011	29 202	18 448	93 334	62 359	66,8	30 975	33,2	422	
dar. Praktikum ...	2009	82	37	141	122	86,1	20	13,9	321	
	2010	65	33	125	107	85,8	18	14,2	321	
	2011	74	44	162	151	93,2	11	6,8	310	
Thüringen										
Gymnasien.....	2009	881	547	2 369	2 369	100	–	–	361	
	2010	817	492	2 141	2 141	100	–	–	363	
	2011	757	470	2 236	2 236	100	–	–	396	
Berufsfachschulen 2)	2009	10 642	6 998	25 404	25 402	100	2	0,0	303	
	2010	9 523	6 059	22 868	22 864	100	4	0,0	315	
	2011	8 248	5 274	22 018	22 018	100	0	0,0	348	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	3 807	2 871	14 178	14 178	100	–	–	411	
	2010	3 871	2 891	14 629	14 629	100	–	–	422	
	2011	3 886	2 942	15 773	15 771	100	2	0,0	447	
Fachhochschulen	2009	6 727	4 366	23 796	12 283	51,6	11 513	48,4	454	
	2010	6 829	4 523	24 865	12 827	51,6	12 038	48,4	458	
	2011	7 138	4 728	27 230	13 979	51,3	13 251	48,7	480	
Universitäten	2009	13 830	9 195	46 218	23 695	51,3	22 523	48,7	419	
	2010	14 342	9 413	47 886	24 581	51,3	23 305	48,7	424	
	2011	14 942	9 820	53 067	27 214	51,3	25 853	48,7	450	
Übrige Ausbildungsstätten	2009	2 690	1 489	7 324	6 792	92,7	533	7,3	410	
	2010	2 444	1 375	6 898	6 396	92,7	502	7,3	418	
	2011	2 155	1 222	6 493	6 009	92,5	484	7,5	443	
Zusammen ...	2009	38 577	25 467	119 290	84 719	71,0	34 571	29,0	390	
	2010	37 826	24 752	119 287	83 438	69,9	35 849	30,1	402	
	2011	37 126	24 457	126 817	87 226	68,8	39 591	31,2	432	
dar. Praktikum ...	2009	118	52	242	172	71,3	69	28,7	385	
	2010	104	38	210	134	63,6	77	36,4	457	
	2011	77	30	164	100	61,3	63	38,7	461	

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Deutschland									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	203 366	127 902	453 134	453 111	100	23	0,0	295
	2010	201 999	126 591	467 175	467 148	100	27	0,0	308
	2011	198 302	123 864	503 786	503 751	100	36	0,0	339
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	40 703	20 283	94 659	94 659	100	–	–	389
	2010	42 226	21 241	100 082	100 082	100	–	–	393
	2011	41 176	20 732	102 281	102 281	100	–	–	411
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	78 596	51 016	278 880	278 877	100	3	0,0	456
	2010	79 585	51 255	286 562	286 555	100	7	0,0	466
	2011	79 728	52 178	304 098	304 094	100	4	0,0	486
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	550 419	360 194	1 875 896	965 286	51,5	910 610	48,5	434
	2010	592 487	385 764	2 019 246	1 038 527	51,4	980 719	48,6	436
	2011	643 628	418 594	2 269 882	1 166 079	51,4	1 103 803	48,6	452
Insgesamt ²⁾ ...	2009	873 082	559 395	2 702 569	1 791 933	66,3	910 635	33,7	403
	2010	916 295	584 850	2 873 065	1 892 313	65,9	980 753	34,1	409
	2011	962 834	615 368	3 180 046	2 076 204	65,3	1 103 842	34,7	431
Baden-Württemberg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	14 752	9 000	32 368	32 368	100	–	–	300
	2010	14 243	8 545	32 034	32 032	100	2	0,0	312
	2011	13 416	8 153	36 827	36 827	100	1	0,0	376
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 446	1 538	6 756	6 756	100	–	–	366
	2010	3 680	1 642	7 258	7 258	100	–	–	368
	2011	3 611	1 628	7 392	7 392	100	–	–	378
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	4 680	2 775	15 469	15 469	100	–	–	464
	2010	5 020	2 951	16 545	16 544	100	1	0,0	467
	2011	5 139	3 041	17 507	17 507	100	–	–	480
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	56 987	35 649	176 141	89 318	50,7	86 823	49,3	412
	2010	62 471	39 084	192 988	97 821	50,7	95 167	49,3	411
	2011	68 055	42 780	217 931	110 456	50,7	107 475	49,3	425
Zusammen ²⁾ ...	2009	79 865	48 962	230 734	143 911	62,4	86 823	37,6	393
	2010	85 414	52 221	248 825	153 655	61,8	95 170	38,2	397
	2011	90 221	55 601	279 658	172 182	61,6	107 476	38,4	419
Bayern									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	21 755	12 979	43 337	43 331	100	6	0,0	278
	2010	21 646	13 248	45 307	45 298	100	9	0,0	285
	2011	22 065	13 358	52 852	52 837	100	15	0,0	330
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 557	1 626	7 014	7 014	100	–	–	360
	2010	3 572	1 711	7 386	7 386	100	–	–	360
	2011	3 610	1 694	8 881	8 881	100	–	–	437
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	16 381	9 009	47 394	47 393	100	0	0,0	438
	2010	17 520	9 787	51 855	51 852	100	3	0,0	442
	2011	17 781	10 168	55 059	55 058	100	1	0,0	451
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	69 557	46 353	228 146	116 141	50,9	112 005	49,1	410
	2010	75 811	50 051	246 851	125 334	50,8	121 517	49,2	411
	2011	85 976	56 435	287 666	145 856	50,7	141 810	49,3	425
Zusammen ²⁾ ...	2009	111 250	69 966	325 890	213 879	65,6	112 011	34,4	388
	2010	118 549	74 797	351 400	229 870	65,4	121 530	34,6	392
	2011	129 432	81 655	404 458	262 632	64,9	141 826	35,1	413

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstituten, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Berlin									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	12 690	8 165	26 776	26 775	100	1	0,0	273
	2010	13 424	8 531	29 474	29 474	100	–	–	288
	2011	13 997	8 903	34 635	34 635	100	–	–	324
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 533	782	3 810	3 810	100	–	–	406
	2010	1 549	858	4 182	4 182	100	–	–	406
	2011	1 517	800	4 025	4 025	100	–	–	419
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	5 157	3 400	22 381	22 381	100	–	–	549
	2010	5 280	3 492	23 355	23 355	100	–	–	557
	2011	5 402	3 589	24 604	24 604	100	–	–	571
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	34 114	23 729	132 455	68 618	51,8	63 837	48,2	465
	2010	36 611	25 229	142 370	73 662	51,7	68 708	48,3	470
	2011	39 900	27 684	161 892	83 684	51,7	78 208	48,3	487
Zusammen ²⁾ ...	2009	53 494	36 074	185 422	121 584	65,6	63 838	34,4	428
	2010	56 864	38 110	199 380	130 672	65,5	68 708	34,5	436
	2011	60 816	40 976	225 157	146 949	65,3	78 208	34,7	458
Brandenburg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	15 171	10 461	39 326	39 322	100	4	0,0	313
	2010	13 382	9 157	36 110	36 103	100	7	0,0	329
	2011	11 786	7 935	34 499	34 493	100	6	0,0	362
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	2 032	1 030	4 998	4 998	100	–	–	404
	2010	1 957	970	4 837	4 837	100	–	–	416
	2011	1 814	859	4 544	4 544	100	–	–	441
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	1 299	854	5 180	5 180	100	–	–	505
	2010	1 268	833	5 132	5 132	100	–	–	513
	2011	1 253	854	5 565	5 565	100	–	–	543
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	15 854	10 120	55 429	29 018	52,4	26 411	47,6	456
	2010	16 661	10 834	60 330	31 651	52,5	28 679	47,5	464
	2011	17 199	11 218	64 969	33 960	52,3	31 009	47,7	483
Zusammen ²⁾ ...	2009	34 356	22 466	104 933	78 519	74,8	26 414	25,2	389
	2010	33 268	21 794	106 409	77 723	73,0	28 686	27,0	407
	2011	32 052	20 865	109 576	78 561	71,7	31 015	28,3	438
Bremen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	1 559	928	3 199	3 199	100	–	–	287
	2010	1 677	978	3 530	3 530	100	–	–	301
	2011	1 725	1 020	4 072	4 072	100	–	–	333
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	581	303	1 497	1 497	100	–	–	412
	2010	605	329	1 654	1 654	100	–	–	419
	2011	586	315	1 588	1 588	100	–	–	421
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	481	300	1 856	1 856	100	–	–	516
	2010	495	307	1 929	1 929	100	–	–	524
	2011	506	315	2 008	2 008	100	–	–	531
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	10 002	6 109	32 621	16 679	51,1	15 942	48,9	445
	2010	10 918	6 639	35 427	18 022	50,9	17 405	49,1	445
	2011	11 820	7 282	39 912	20 263	50,8	19 649	49,2	457
Zusammen ²⁾ ...	2009	12 623	7 641	39 174	23 232	59,3	15 942	40,7	427
	2010	13 695	8 253	42 540	25 135	59,1	17 405	40,9	430
	2011	14 637	8 932	47 579	27 931	58,7	19 649	41,3	444

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstituten, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Hamburg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	4 646	2 531	9 643	9 643	100	–	–	318
	2010	4 835	2 647	10 438	10 438	100	–	–	329
	2011	5 027	2 823	12 054	12 054	100	–	–	356
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 013	568	2 515	2 515	100	–	–	369
	2010	1 133	645	2 938	2 938	100	–	–	380
	2011	1 140	644	3 039	3 039	100	–	–	393
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 189	824	4 773	4 773	100	–	–	483
	2010	1 286	892	5 224	5 224	100	–	–	488
	2011	1 421	993	5 953	5 953	100	–	–	500
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	16 853	10 950	63 961	34 104	53,3	29 856	46,7	487
	2010	18 571	11 905	69 308	37 123	53,6	32 184	46,4	485
	2011	20 154	13 092	77 872	41 646	53,5	36 227	46,5	496
Zusammen ²⁾ ...	2009	23 701	14 873	80 893	51 036	63,1	29 856	36,9	453
	2010	25 825	16 088	87 908	55 723	63,4	32 184	36,6	455
	2011	27 742	17 551	98 919	62 692	63,4	36 227	36,6	470
Hessen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	6 824	4 093	14 531	14 531	100	–	–	296
	2010	7 298	4 479	17 111	17 111	100	–	–	318
	2011	7 434	4 545	19 300	19 300	100	–	–	354
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 281	1 681	7 827	7 827	100	–	–	388
	2010	3 668	1 901	8 885	8 885	100	–	–	389
	2011	3 652	1 944	9 394	9 394	100	–	–	403
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 738	2 543	13 289	13 289	100	–	–	436
	2010	3 951	2 639	14 133	14 130	100	2	0,0	446
	2011	4 217	2 773	15 589	15 589	100	–	–	468
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	40 252	26 467	143 058	74 797	52,3	68 260	47,7	450
	2010	44 310	29 228	158 224	82 556	52,2	75 669	47,8	451
	2011	47 432	31 602	175 275	90 593	51,7	84 682	48,3	462
Zusammen ²⁾ ...	2009	54 095	34 783	178 705	110 445	61,8	68 260	38,2	428
	2010	59 227	38 247	198 352	122 681	61,9	75 671	38,1	432
	2011	62 735	40 865	219 558	134 876	61,4	84 682	38,6	448
Mecklenburg-Vorpommern									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	8 019	5 437	21 824	21 821	100	3	0,0	334
	2010	6 666	4 421	18 511	18 511	100	–	–	349
	2011	5 815	3 769	16 915	16 911	100	3	0,0	374
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 012	549	2 699	2 699	100	–	–	410
	2010	952	490	2 496	2 496	100	–	–	424
	2011	852	414	2 239	2 239	100	–	–	451
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 964	1 464	7 902	7 902	100	–	–	450
	2010	1 989	1 485	8 272	8 272	100	–	–	464
	2011	1 956	1 479	8 735	8 735	100	–	–	492
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	14 562	9 613	50 370	25 795	51,2	24 575	48,8	437
	2010	15 066	9 974	52 725	26 998	51,2	25 727	48,8	441
	2011	15 842	10 329	57 181	29 217	51,1	27 964	48,9	461
Zusammen ²⁾ ...	2009	25 557	17 064	82 794	58 216	70,3	24 578	29,7	404
	2010	24 673	16 369	82 004	56 277	68,6	25 727	31,4	417
	2011	24 465	15 991	85 070	57 103	67,1	27 967	32,9	443

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstituten, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%	
					Zuschuss	Darlehen			
Anzahl		1 000 EUR		%					
Niedersachsen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	18 951	11 412	42 114	42 111	100	2	0,0	308
	2010	20 041	12 102	45 222	45 221	100	1	0,0	311
	2011	20 476	12 420	49 680	49 678	100	2	0,0	333
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	4 004	1 894	8 351	8 351	100	–	–	367
	2010	4 370	2 106	9 192	9 192	100	–	–	364
	2011	4 305	2 113	9 531	9 531	100	–	–	376
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	6 475	4 338	22 320	22 320	100	–	–	429
	2010	6 845	4 565	23 622	23 622	100	–	–	431
	2011	6 960	4 752	25 524	25 524	100	–	–	448
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	52 706	33 793	178 228	93 271	52,3	84 957	47,7	440
	2010	57 516	36 772	193 971	101 032	52,1	92 939	47,9	440
	2011	64 161	41 057	223 864	116 529	52,1	107 336	47,9	454
Zusammen ²⁾ ...	2009	82 136	51 437	251 012	166 053	66,2	84 959	33,8	407
	2010	88 772	55 545	272 007	179 067	65,8	92 940	34,2	408
	2011	95 902	60 342	308 599	201 262	65,2	107 337	34,8	426
Nordrhein-Westfalen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	36 049	22 193	73 668	73 668	100	–	–	277
	2010	40 925	25 831	91 335	91 334	100	1	0,0	295
	2011	43 088	26 893	102 266	102 264	100	2	0,0	317
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	10 787	5 498	26 364	26 364	100	–	–	400
	2010	11 652	5 987	28 900	28 900	100	–	–	402
	2011	11 982	6 114	30 465	30 465	100	–	–	415
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	18 431	12 365	67 674	67 674	100	0	0,0	456
	2010	15 999	10 374	60 270	60 270	100	–	–	484
	2011	14 863	9 808	60 159	60 159	100	–	–	511
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	112 704	74 317	387 649	198 656	51,2	188 993	48,8	435
	2010	121 321	79 161	414 221	212 693	51,3	201 528	48,7	436
	2011	133 438	85 759	463 397	238 157	51,4	225 241	48,6	450
Zusammen ²⁾ ...	2009	177 971	114 372	555 356	366 362	66,0	188 993	34,0	405
	2010	189 897	121 353	594 726	393 197	66,1	201 528	33,9	408
	2011	203 371	128 574	656 288	431 045	65,7	225 243	34,3	425
Rheinland-Pfalz									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	8 840	5 449	17 456	17 456	100	–	–	267
	2010	9 718	5 938	19 787	19 787	100	–	–	278
	2011	9 928	6 156	22 992	22 992	100	–	–	311
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 395	671	2 865	2 865	100	–	–	356
	2010	1 472	697	3 051	3 051	100	–	–	365
	2011	1 367	653	2 983	2 983	100	–	–	381
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	2 455	1 372	7 514	7 514	100	–	–	457
	2010	2 611	1 462	8 017	8 017	100	–	–	457
	2011	2 619	1 478	8 379	8 379	100	–	–	472
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	25 273	16 237	83 287	42 218	50,7	41 069	49,3	427
	2010	27 827	17 747	91 206	46 238	50,7	44 968	49,3	428
	2011	30 269	19 455	103 562	52 487	50,7	51 075	49,3	444
Zusammen ²⁾ ...	2009	37 963	23 729	111 122	70 053	63,0	41 069	37,0	390
	2010	41 628	25 845	122 061	77 093	63,2	44 968	36,8	394
	2011	44 183	27 741	137 916	86 841	63,0	51 075	37,0	414

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstituten, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Saarland									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	1 247	775	2 764	2 764	100	–	–	297
	2010	1 364	859	3 122	3 122	100	–	–	303
	2011	1 467	911	3 711	3 711	100	–	–	339
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	346	159	760	760	100	–	–	398
	2010	269	121	569	569	100	–	–	392
	2011	238	107	532	532	100	–	–	414
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	132	85	523	523	100	–	–	512
	2010	146	92	573	573	100	–	–	518
	2011	154	104	662	662	100	–	–	529
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	4 114	2 633	12 719	6 465	50,8	6 254	49,2	403
	2010	4 599	2 922	14 079	7 195	51,1	6 883	48,9	402
	2011	4 995	3 218	16 007	8 172	51,1	7 835	48,9	415
Zusammen ²⁾ ...	2009	5 839	3 652	16 765	10 512	62,7	6 254	37,3	383
	2010	6 378	3 994	18 342	11 459	62,5	6 883	37,5	383
	2011	6 854	4 340	20 911	13 076	62,5	7 835	37,5	402
Sachsen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	20 798	13 801	50 856	50 853	100	3	0,0	307
	2010	17 295	11 225	44 837	44 834	100	3	0,0	333
	2011	14 857	9 627	42 725	42 721	100	4	0,0	370
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 439	1 830	9 045	9 045	100	–	–	412
	2010	3 222	1 720	8 715	8 715	100	–	–	422
	2011	2 780	1 542	8 117	8 117	100	–	–	439
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	7 295	5 333	29 641	29 639	100	2	0,0	463
	2010	7 770	5 739	32 521	32 520	100	1	0,0	472
	2011	7 846	5 982	36 217	36 217	100	–	–	505
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	43 181	28 297	145 283	74 683	51,4	70 600	48,6	428
	2010	43 895	28 745	150 589	77 335	51,4	73 254	48,6	437
	2011	44 744	29 333	163 104	83 958	51,5	79 146	48,5	463
Zusammen ²⁾ ...	2009	74 713	49 261	234 825	164 220	69,9	70 605	30,1	397
	2010	72 182	47 429	236 662	163 404	69,0	73 257	31,0	416
	2011	70 227	46 484	250 163	171 013	68,4	79 150	31,6	448
Sachsen-Anhalt									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	12 654	8 209	29 463	29 461	100	2	0,0	299
	2010	10 900	6 944	26 242	26 242	100	–	–	315
	2011	9 425	6 034	24 941	24 939	100	1	0,0	344
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 603	876	4 040	4 040	100	–	–	384
	2010	1 528	834	3 992	3 992	100	–	–	399
	2011	1 304	746	3 776	3 776	100	–	–	422
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	3 111	2 286	11 964	11 964	100	–	–	436
	2010	3 323	2 438	13 036	13 036	100	–	–	446
	2011	3 433	2 545	14 493	14 493	100	–	–	475
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	18 493	12 410	63 588	32 571	51,2	31 017	48,8	427
	2010	19 238	12 851	66 891	34 227	51,2	32 664	48,8	434
	2011	19 707	13 221	72 832	37 248	51,1	35 584	48,9	459
Zusammen ²⁾ ...	2009	35 861	23 781	109 054	78 036	71,6	31 019	28,4	382
	2010	34 989	23 066	110 161	77 497	70,3	32 664	29,7	398
	2011	33 869	22 546	116 042	80 456	69,3	35 586	30,7	429

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstituten, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹⁾ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%	
					Zuschuss	Darlehen			
		Anzahl	1 000 EUR	%					
Schleswig-Holstein									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	7 483	4 701	16 984	16 984	100	–	–	301
	2010	7 867	4 913	18 024	18 024	100	–	–	306
	2011	8 398	5 340	20 824	20 824	100	–	–	325
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 148	531	2 494	2 494	100	–	–	391
	2010	1 236	568	2 721	2 721	100	–	–	399
	2011	1 275	601	2 920	2 920	100	–	–	405
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	1 639	949	5 259	5 259	100	–	–	462
	2010	1 874	1 077	5 965	5 965	100	–	–	462
	2011	1 994	1 147	6 462	6 462	100	–	–	470
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	14 811	9 687	51 862	26 419	50,9	25 443	49,1	446
	2010	16 131	10 428	56 291	28 711	51,0	27 581	49,0	450
	2011	17 535	11 360	63 128	32 153	50,9	30 975	49,1	463
Zusammen ²⁾ ...	2009	25 081	15 869	76 599	51 156	66,8	25 443	33,2	402
	2010	27 108	16 986	83 001	55 420	66,8	27 581	33,2	407
	2011	29 202	18 448	93 334	62 359	66,8	30 975	33,2	422
Thüringen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2009	11 928	7 767	28 825	28 823	100	2	0,0	309
	2010	10 718	6 772	26 092	26 088	100	4	0,0	321
	2011	9 398	5 976	25 494	25 494	100	0	0,0	356
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 526	748	3 624	3 624	100	–	–	404
	2010	1 361	663	3 307	3 307	100	–	–	416
	2011	1 143	559	2 855	2 855	100	–	–	425
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2009	4 167	3 121	15 740	15 740	100	–	–	420
	2010	4 206	3 123	16 115	16 115	100	–	–	430
	2011	4 184	3 151	17 181	17 178	100	2	0,0	454
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	20 956	13 830	71 100	36 531	51,4	34 568	48,6	428
	2010	21 541	14 195	73 774	37 928	51,4	35 845	48,6	433
	2011	22 401	14 770	81 287	41 699	51,3	39 588	48,7	459
Zusammen ²⁾ ...	2009	38 577	25 467	119 290	84 719	71,0	34 571	29,0	390
	2010	37 826	24 752	119 287	83 438	69,9	35 849	30,1	402
	2011	37 126	24 457	126 817	87 226	68,8	39 591	31,2	432

1) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2) Einschl. Fernunterrichtsinstituten, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Deutschland										
Hauptschulen	2009	618	1	617	463	0,2	100	155	–	100
	2010	636	1	635	444	0,2	100	192	–	100
	2011	693	2	691	495	0,2	99,8	198	0,5	99
Realschulen	2009	937	–	937	652	–	100	285	–	100
	2010	1 030	–	1 030	649	–	100	381	–	100
	2011	1 016	1	1 015	672	0,1	100	344	–	100
Integrierte Gesamtschulen	2009	591	1	590	425	0,2	100	166	–	100
	2010	620	1	619	386	0,3	100	234	–	100
	2011	637	1	636	405	0,2	99,8	232	–	100
Gymnasien	2009	13 761	5	13 756	8 058	0,0	100	5 703	0,0	100
	2010	13 499	4	13 495	7 503	0,0	100	5 996	0,0	100
	2011	12 899	6	12 893	6 921	0,1	100	5 978	–	100
Berufsfachschulen	2009	170 622	96 362	74 260	117 318	61,6	38,4	53 304	45,1	54,9
	2010	165 560	87 032	78 528	106 803	57,4	42,6	58 757	43,9	56,1
	2011	160 280	77 730	82 550	102 365	53,2	46,8	57 915	40,2	59,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	2009	11 485	5 426	6 059	7 144	50,1	49,9	4 341	42,6	57,4
	2010	15 272	7 086	8 186	8 929	48,2	51,8	6 343	43,9	56,1
	2011	17 364	7 437	9 927	10 068	44,5	55,5	7 296	40,6	59,4
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	2009	5 353	3	5 350	3 362	0,1	100	1 991	–	100
	2010	5 383	3	5 380	3 204	0,1	100	2 179	0,0	100
	2011	5 413	5	5 408	3 194	0,1	100	2 219	0,1	99,9
Abendhauptschulen	2009	1 221	722	499	1 021	60,1	39,9	200	54,0	46,0
	2010	1 195	727	468	907	62,5	37,5	288	55,6	44,4
	2011	1 273	717	556	985	57,8	42,2	288	51,4	48,6
Abendrealschulen	2009	10 450	6 585	3 865	8 672	64,3	35,7	1 778	57,0	43,0
	2010	11 404	7 152	4 252	8 208	63,9	36,1	3 196	59,8	40,2
	2011	11 992	7 323	4 669	8 674	62,5	37,5	3 318	57,3	42,7
Berufsaufbauschulen	2009	4 510	2 062	2 448	2 629	40,0	60,0	1 881	53,7	46,3
	2010	4 366	2 084	2 282	2 517	42,9	57,1	1 849	54,4	45,6
	2011	4 191	1 996	2 195	2 361	43,1	56,9	1 830	53,4	46,6
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	2009	24 522	13 402	11 120	14 553	52,0	48,0	9 969	58,6	41,4
	2010	25 261	13 807	11 454	13 902	50,1	49,9	11 359	60,2	39,8
	2011	23 720	12 912	10 808	13 042	50,1	49,9	10 678	59,7	40,3
Abendgymnasien	2009	3 504	1 284	2 220	3 168	37,7	62,3	336	26,3	73,7
	2010	3 706	1 418	2 288	3 262	39,2	60,8	444	31,6	68,4
	2011	3 923	1 516	2 407	3 471	39,8	60,2	452	29,6	70,4
Kollegs	2009	38 830	19 120	19 710	35 321	48,5	51,5	3 509	56,2	43,8
	2010	41 744	21 415	20 329	37 518	50,6	49,4	4 226	57,8	42,2
	2011	43 573	22 504	21 069	39 063	50,8	49,2	4 510	58,7	41,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	2009	36 262	14 741	21 521	24 063	39,6	60,4	12 199	42,7	57,3
	2010	34 135	12 945	21 190	20 725	34,8	65,2	13 410	42,7	57,3
	2011	32 232	11 390	20 842	19 544	32,5	67,5	12 688	39,7	60,3
Höhere Fachschulen	2009	846	178	668	405	16,5	83,5	441	25,2	74,8
	2010	796	158	638	362	19,3	80,7	434	20,3	79,7
	2011	680	127	553	298	18,1	81,9	382	19,1	80,9
Akademien	2009	5 013	2 044	2 969	1 559	41,6	58,4	3 454	40,4	59,6
	2010	4 963	2 075	2 888	1 691	42,3	57,7	3 272	41,5	58,5
	2011	4 786	1 936	2 850	1 466	41,0	59,0	3 320	40,2	59,8
Fachhochschulen	2009	175 689	43 514	132 175	75 884	26,1	73,9	99 805	23,8	76,2
	2010	190 385	48 653	141 732	82 412	27,0	73,0	107 973	24,5	75,5
	2011	207 466	53 147	154 319	87 159	27,7	72,3	120 307	24,1	75,9
Kunsthochschulen	2009	4 951	450	4 501	1 948	11,2	88,8	3 003	7,7	92,3
	2010	4 924	403	4 521	1 919	9,0	91,0	3 005	7,7	92,3
	2011	4 996	379	4 617	1 822	9,3	90,7	3 174	6,6	93,4
Universitäten	2009	363 870	65 196	298 674	134 858	21,5	78,5	229 012	15,8	84,2
	2010	391 361	71 237	320 124	146 412	22,1	77,9	244 949	15,9	84,1
	2011	425 650	77 449	348 201	156 150	22,6	77,4	269 500	15,7	84,3
Fernunterrichtsinstitute	2009	50	12	38	33	33,3	66,7	17	5,9	94
	2010	57	17	40	35	37,1	62,9	22	18,2	81,8
	2011	50	14	36	30	26,7	73,3	20	30,0	70,0
Insgesamt ...	2009	873 082	271 108	601 977	441 536	38,1	61,9	431 549	23,8	76,2
	2010	916 294	276 218	640 079	447 788	36,3	63,7	468 509	24,3	75,7
	2011	962 834	276 592	686 242	458 185	35,0	65,0	504 649	23,0	77,0
dar. Praktikum ...	2009	3 561	993	2 568	1 217	30,1	69,9	2 344	26,7	73,3
	2010	3 909	986	2 923	1 255	26,9	73,1	2 654	24,5	75,5
	2011	4 016	935	3 081	1 131	25,7	74,3	2 885	22,3	77,7

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Baden-Württemberg										
Gymnasien	2009	1 093	–	1 093	610	–	100	483	–	100
	2010	1 106	–	1 106	604	–	100	502	–	100
	2011	1 101	–	1 101	557	–	100	544	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	13 448	6 615	6 833	7 951	55,2	44,8	5 497	40,5	59,5
	2010	12 918	5 680	7 238	7 452	49,1	50,9	5 466	37,0	63,0
	2011	12 089	4 665	7 424	6 740	43,1	56,9	5 349	32,9	67,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	1 751	667	1 084	1 260	38,1	61,9	491	38,1	61,9
	2010	1 767	667	1 100	1 265	37,5	62,5	502	38,2	61,8
	2011	1 575	533	1 042	1 065	34,0	66,0	510	33,5	66,5
Fachhochschulen	2009	12 506	3 251	9 255	4 584	27,7	72,3	7 922	25,0	75,0
	2010	14 139	3 793	10 346	5 127	29,6	70,4	9 012	25,3	74,7
	2011	15 672	4 283	11 389	5 478	31,2	68,8	10 194	25,2	74,8
Universitäten	2009	43 618	8 026	35 592	14 227	22,2	77,8	29 391	16,6	83,4
	2010	47 578	8 957	38 621	15 543	22,8	77,2	32 035	16,9	83,1
	2011	51 672	9 638	42 034	16 713	22,9	77,1	34 959	16,6	83,4
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 449	3 926	3 523	4 833	52,9	47,1	2 616	52,3	47,7
	2010	7 906	4 320	3 586	5 136	54,9	45,1	2 770	54,2	45,8
	2011	8 112	4 529	3 583	5 317	56,1	43,9	2 795	55,4	44,6
Zusammen ...	2009	79 865	22 485	57 380	33 465	35,4	64,6	46 400	22,9	77,1
	2010	85 414	23 417	61 997	35 127	34,2	65,8	50 287	22,7	77,3
	2011	90 221	23 648	66 573	35 870	32,8	67,2	54 351	21,8	78,2
dar. Praktikum ...	2009	42	8	34	12	50,0	50,0	30	6,7	93,3
	2010	53	8	45	16	6,3	93,8	37	18,9	81,1
	2011	76	6	70	15	20,0	80,0	61	4,9	95,1
Bayern										
Gymnasien	2009	925	–	925	559	–	100	366	–	100
	2010	1 034	–	1 034	606	–	100	428	–	100
	2011	780	–	780	448	–	100	332	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	19 467	11 580	7 887	11 925	64,5	35,5	7 542	51,6	48,4
	2010	19 163	10 978	8 185	11 851	61,7	38,3	7 312	50,1	49,9
	2011	19 786	10 720	9 066	11 779	59,5	40,5	8 007	46,4	53,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	2 192	847	1 345	1 476	36,4	63,6	716	43,2	56,8
	2010	2 141	810	1 331	1 461	37,0	63,0	680	39,6	60,4
	2011	1 942	694	1 248	1 303	36,1	63,9	639	34,9	65,1
Fachhochschulen	2009	23 798	6 980	16 818	8 240	30,0	70,0	15 558	29,0	71,0
	2010	26 244	7 856	18 388	9 091	30,1	69,9	17 153	29,9	70,1
	2011	29 644	8 923	20 721	10 040	31,3	68,7	19 604	29,5	70,5
Universitäten	2009	42 196	6 123	36 073	13 414	16,3	83,7	28 782	13,7	86,3
	2010	46 024	6 811	39 213	14 999	16,3	83,7	31 025	14,1	85,9
	2011	52 900	8 527	44 373	16 684	18,1	81,9	36 216	15,2	84,8
Übrige Ausbildungsstätten	2009	22 672	13 067	9 605	16 409	59,7	40,3	6 263	52,3	47,7
	2010	23 943	14 258	9 685	17 716	61,3	38,7	6 227	54,6	45,4
	2011	24 380	14 457	9 923	17 800	61,4	38,6	6 580	53,6	46,4
Zusammen ...	2009	111 250	38 597	72 653	52 023	43,6	56,4	59 227	26,9	73,1
	2010	118 549	40 713	77 836	55 724	42,9	57,1	62 825	26,8	73,2
	2011	129 432	43 321	86 111	58 054	42,3	57,7	71 378	26,3	73,7
dar. Praktikum ...	2009	861	456	405	55	29,1	70,9	806	54,6	45,4
	2010	842	468	374	82	45,1	54,9	760	56,7	43,3
	2011	833	457	376	49	44,9	55,1	784	55,5	44,5

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Berlin										
Gymnasien	2009	419	–	419	298	–	100	121	–	100
	2010	411	–	411	297	–	100	114	–	100
	2011	415	–	415	291	–	100	124	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	11 916	8 483	3 433	8 844	74,6	25,4	3 072	61,5	38,5
	2010	12 665	7 474	5 191	9 504	63,6	36,4	3 161	45,1	54,9
	2011	13 242	6 960	6 282	9 944	57,9	42,1	3 298	36,4	63,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	425	41	384	335	8,7	91,3	90	13,3	86,7
	2010	427	48	379	320	10,0	90,0	107	15,0	85,0
	2011	452	62	390	331	11,5	88,5	121	19,8	80,2
Fachhochschulen	2009	12 092	2 117	9 975	6 483	18,9	81,1	5 609	15,9	84,1
	2010	12 698	2 364	10 334	6 759	20,6	79,4	5 939	16,4	83,6
	2011	13 591	2 623	10 968	7 067	21,5	78,5	6 524	16,9	83,1
Universitäten	2009	21 070	3 835	17 235	9 682	21,8	78,2	11 388	15,1	84,9
	2010	22 943	4 269	18 674	10 590	22,9	77,1	12 353	15,0	85,0
	2011	25 312	4 791	20 521	11 522	24,0	76,0	13 790	14,7	85,3
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 572	1 551	6 021	6 104	20,6	79,4	1 468	19,8	80,2
	2010	7 720	1 669	6 051	6 269	21,8	78,2	1 451	20,7	79,3
	2011	7 804	1 745	6 059	6 317	22,9	77,1	1 487	20,0	80,0
Zusammen ...	2009	53 494	16 027	37 467	31 746	35,4	64,6	21 748	22,1	77,9
	2010	56 864	15 824	41 040	33 739	33,4	66,6	23 125	19,7	80,3
	2011	60 816	16 181	44 635	35 472	32,5	67,5	25 344	18,4	81,6
dar. Praktikum ...	2009	95	20	75	43	25,6	74,4	52	17,3	82,7
	2010	102	24	78	46	26,1	73,9	56	21,4	78,6
	2011	120	20	100	50	22,0	78,0	70	12,9	87,1
Brandenburg										
Gymnasien	2009	721	–	721	380	–	100	341	–	100
	2010	667	–	667	352	–	100	315	–	100
	2011	618	–	618	307	–	100	311	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	13 904	6 412	7 492	8 766	52,7	47,3	5 138	34,9	65,1
	2010	12 206	4 901	7 305	7 772	45,3	54,7	4 434	31,1	68,9
	2011	10 689	3 602	7 087	6 783	37,6	62,4	3 906	27,0	73,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	710	128	582	471	14,9	85,1	239	24,3	75,7
	2010	704	121	583	476	15,8	84,2	228	20,2	79,8
	2011	716	117	599	507	14,6	85,4	209	20,6	79,4
Fachhochschulen	2009	5 824	1 185	4 639	2 650	19,4	80,6	3 174	21,1	78,9
	2010	6 055	1 199	4 856	2 749	19,9	80,1	3 306	19,7	80,3
	2011	6 294	1 245	5 049	2 887	20,5	79,5	3 407	19,2	80,8
Universitäten	2009	9 916	1 786	8 130	4 139	21,4	78,6	5 777	15,6	84,4
	2010	10 497	1 826	8 671	4 417	21,9	78,1	6 080	14,1	85,9
	2011	10 793	1 843	8 950	4 617	22,6	77,4	6 176	13,0	87,0
Übrige Ausbildungsstätten	2009	3 281	1 198	2 083	2 267	35,5	64,5	1 014	38,9	61,1
	2010	3 139	1 100	2 039	2 167	34,9	65,1	972	35,4	64,6
	2011	2 942	965	1 977	2 061	33,1	66,9	881	32,1	67,9
Zusammen ...	2009	34 356	10 709	23 647	18 673	36,9	63,1	15 683	24,4	75,6
	2010	33 268	9 147	24 121	17 933	32,7	67,3	15 335	21,4	78,6
	2011	32 052	7 772	24 280	17 162	28,8	71,2	14 890	19,0	81,0
dar. Praktikum ...	2009	33	9	24	13	38,5	61,5	20	20,0	80,0
	2010	27	7	20	13	30,8	69,2	14	21,4	78,6
	2011	35	9	26	16	18,8	81,3	19	31,6	68,6

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Bremen										
Gymnasien	2009	220	–	220	113	–	100	107	–	100
	2010	244	–	244	139	–	100	105	–	100
	2011	266	–	266	102	–	100	164	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	1 288	882	406	1 026	68,9	31,1	262	66,8	33,2
	2010	1 374	843	531	1 086	62,7	37,3	288	56,3	43,8
	2011	1 404	744	660	1 009	56,9	43,1	395	43,0	57,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	70	23	47	56	30,4	69,6	14	42,9	57,1
	2010	66	15	51	52	21,2	78,8	14	28,6	71,4
	2011	54	16	38	38	26,3	73,7	16	37,5	62,5
Fachhochschulen	2009	4 181	961	3 220	2 466	23,5	76,5	1 715	22,2	77,8
	2010	4 512	1 051	3 461	2 697	23,5	76,5	1 815	22,9	77,1
	2011	4 803	1 140	3 663	2 134	27,0	73,0	2 669	21,1	78,9
Universitäten	2009	5 599	1 087	4 512	2 887	20,4	79,6	2 712	18,3	81,7
	2010	6 174	1 231	4 943	3 293	20,4	79,6	2 881	19,4	80,6
	2011	6 799	1 391	5 408	2 683	25,8	74,2	4 116	17,0	83,0
Übrige Ausbildungsstätten	2009	1 265	415	850	1 012	31,7	68,3	253	37,2	62,8
	2010	1 325	462	863	1 072	34,6	65,4	253	36,0	64,0
	2011	1 311	483	828	918	39,1	60,9	393	31,6	68,4
Zusammen ...	2009	12 623	3 368	9 255	7 560	29,3	70,7	5 063	22,8	77,2
	2010	13 695	3 602	10 093	8 339	28,4	71,6	5 356	23,0	77,0
	2011	14 637	3 774	10 863	6 884	32,1	67,9	7 753	20,1	79,9
dar. Praktikum ...	2009	255	53	202	116	29,3	70,7	139	13,7	86,3
	2010	285	57	228	152	27,0	73,0	133	12,0	88,0
	2011	296	46	250	96	30,2	69,8	200	8,5	91,5
Hamburg										
Gymnasien	2009	1 670	–	1 670	675	–	100	995	–	100
	2010	1 690	–	1 690	685	–	100	1 005	–	100
	2011	1 726	–	1 726	683	–	100	1 043	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	2 929	2 019	910	2 161	71,3	28,7	768	62,2	37,8
	2010	3 101	1 812	1 289	2 256	61,6	38,4	845	50,1	49,9
	2011	3 263	1 665	1 598	2 287	55,1	44,9	976	41,4	58,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	762	306	456	495	36,6	63,4	267	46,8	53,2
	2010	818	324	494	535	36,8	63,2	283	44,9	55,1
	2011	928	372	556	601	37,8	62,2	327	44,3	55,7
Fachhochschulen	2009	4 396	1 066	3 330	2 162	27,7	72,3	2 234	20,9	79,1
	2010	4 844	1 217	3 627	2 351	28,5	71,5	2 493	22,0	78,0
	2011	5 392	1 377	4 015	2 543	30,0	70,0	2 849	21,6	78,4
Universitäten	2009	12 235	2 784	9 451	5 570	28,0	72,0	6 665	18,3	81,7
	2010	13 482	3 188	10 294	6 026	30,0	70,0	7 456	18,5	81,5
	2011	14 510	3 454	11 056	6 318	30,8	69,2	8 192	18,4	81,6
Übrige Ausbildungsstätten	2009	1 709	712	997	1 181	41,3	58,7	528	42,4	57,6
	2010	1 890	760	1 130	1 309	40,0	60,0	581	40,8	59,2
	2011	1 923	778	1 145	1 319	40,6	59,4	604	40,2	59,8
Zusammen ...	2009	23 701	6 887	16 814	12 244	35,7	64,3	11 457	22,0	78,0
	2010	25 825	7 301	18 524	13 162	34,9	65,1	12 663	21,4	78,6
	2011	27 742	7 646	20 096	13 751	34,4	65,6	13 991	20,8	79,2
dar. Praktikum ...	2009	62	5	57	20	15,0	85,0	42	4,8	95,2
	2010	229	6	223	55	1,8	98,2	174	2,9	97,1
	2011	244	1	243	44	2,3	97,7	200	–	100,0

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Hessen										
Gymnasien	2009	624	–	624	381	–	100	243	–	100
	2010	645	–	645	379	–	100	266	–	100
	2011	651	–	651	390	–	100	261	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	5 806	3 268	2 538	3 657	61,8	38,2	2 149	47,0	53,0
	2010	6 208	3 354	2 854	3 867	59,4	40,6	2 341	45,2	54,8
	2011	6 326	3 219	3 107	3 952	56,2	43,8	2 374	42,0	58,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	2 640	1 298	1 342	1 458	46,9	53,1	1 182	51,9	48,1
	2010	2 782	1 313	1 469	1 576	44,4	55,6	1 206	50,9	49,1
	2011	2 823	1 304	1 519	1 611	42,3	57,7	1 212	51,4	48,6
Fachhochschulen	2009	11 959	4 088	7 871	5 874	38,5	61,5	6 085	30,0	70,0
	2010	13 380	4 772	8 608	6 583	40,6	59,4	6 797	30,9	69,1
	2011	14 256	5 232	9 024	7 042	41,9	58,1	7 214	31,6	68,4
Universitäten	2009	28 178	5 825	22 353	11 311	25,0	75,0	16 867	17,8	82,2
	2010	30 820	6 652	24 168	12 573	26,5	73,5	18 247	18,2	81,8
	2011	33 085	7 265	25 820	13 467	27,3	72,7	19 618	18,3	81,7
Übrige Ausbildungsstätten	2009	4 888	2 341	2 547	3 315	47,4	52,6	1 573	49,0	51,0
	2010	5 392	2 625	2 767	3 713	47,6	52,4	1 679	51,1	48,9
	2011	5 594	2 770	2 824	3 958	48,3	51,7	1 636	52,4	47,6
Zusammen ...	2009	54 095	16 820	37 275	25 996	36,9	63,1	28 099	25,7	74,3
	2010	59 227	18 716	40 511	28 691	37,5	62,5	30 536	26,0	74,0
	2011	62 735	19 790	42 945	30 420	37,6	62,4	32 315	25,8	74,2
dar. Praktikum ...	2009	130	6	124	25	16,0	84,0	105	1,9	98,1
	2010	148	3	145	45	4,4	95,6	103	1,0	99,0
	2011	160	2	158	47	–	100,0	113	1,8	98,2
Mecklenburg-Vorpommern										
Gymnasien	2009	1 167	–	1 167	652	–	100	515	–	100
	2010	1 039	–	1 039	607	–	100	432	–	100
	2011	969	–	969	548	–	100	421	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	6 775	2 024	4 751	3 885	36,5	63,5	2 890	20,9	79,1
	2010	5 551	1 334	4 217	3 214	29,0	71,0	2 337	17,2	82,8
	2011	4 770	903	3 867	2 751	22,6	77,4	2 019	13,9	86,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	1 814	437	1 377	1 069	21,9	78,1	745	27,2	72,8
	2010	1 842	399	1 443	1 079	17,9	82,1	763	27,0	73,0
	2011	1 804	353	1 451	1 068	17,6	82,4	736	22,4	77,6
Fachhochschulen	2009	4 307	470	3 837	1 750	10,5	89,5	2 557	11,2	88,8
	2010	4 515	478	4 037	1 824	10,7	89,3	2 691	10,5	89,5
	2011	4 744	422	4 322	1 873	9,5	90,5	2 871	8,5	91,5
Universitäten	2009	10 213	710	9 503	3 431	8,5	91,5	6 782	6,2	93,8
	2010	10 510	631	9 879	3 525	7,7	92,3	6 985	5,1	94,9
	2011	11 060	570	10 490	3 693	6,7	93,3	7 367	4,4	95,6
Übrige Ausbildungsstätten	2009	1 281	381	900	772	27,8	72,2	509	32,6	67,4
	2010	1 216	338	878	764	26,4	73,6	452	30,1	69,9
	2011	1 118	261	857	719	21,1	78,9	399	27,3	72,7
Zusammen ...	2009	25 557	4 022	21 535	11 559	20,3	79,7	13 998	12,0	88,0
	2010	24 673	3 180	21 493	11 013	16,3	83,7	13 660	10,1	89,9
	2011	24 465	2 509	21 956	10 652	13,0	87,0	13 813	8,1	91,9
dar. Praktikum ...	2009	73	25	48	42	42,9	57,1	31	22,6	77,4
	2010	62	16	46	34	38,2	61,8	28	10,7	89,3
	2011	48	8	40	21	28,6	71,4	27	7,4	92,6

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Niedersachsen										
Gymnasien	2009	1 244	–	1 244	750	–	100	494	–	100
	2010	1 292	–	1 292	738	–	100	554	–	100
	2011	1 267	–	1 267	690	–	100	577	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	16 625	8 534	8 091	10 261	55,4	44,6	6 364	44,8	55,2
	2010	17 641	8 803	8 838	10 882	53,7	46,3	6 759	43,7	56,3
	2011	18 030	8 421	9 609	11 065	50,5	49,5	6 965	40,7	59,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	4 463	2 159	2 304	2 445	43,6	56,4	2 018	54,2	45,8
	2010	4 784	2 343	2 441	2 603	43,7	56,3	2 181	55,3	44,7
	2011	4 866	2 373	2 493	2 617	43,2	56,8	2 249	55,2	44,8
Fachhochschulen	2009	18 802	3 650	15 152	7 022	20,1	79,9	11 780	19,0	81,0
	2010	21 339	4 409	16 930	7 964	21,9	78,1	13 375	19,9	80,1
	2011	24 083	5 050	19 033	8 722	22,0	78,0	15 361	20,4	79,6
Universitäten	2009	33 440	4 549	28 891	11 701	16,8	83,2	21 739	11,9	88,1
	2010	35 667	5 044	30 623	12 449	18,1	81,9	23 218	12,0	88,0
	2011	39 528	5 803	33 725	13 681	18,8	81,2	25 847	12,5	87,5
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 562	3 127	4 435	4 648	37,5	62,5	2 914	47,6	52,4
	2010	8 049	3 479	4 570	4 929	39,5	60,5	3 120	49,0	51,0
	2011	8 128	3 451	4 677	5 068	39,5	60,5	3 060	47,3	52,7
Zusammen ...	2009	82 136	22 019	60 117	36 827	32,2	67,8	45 309	22,4	77,6
	2010	88 772	24 078	64 694	39 565	32,7	67,3	49 207	22,6	77,4
	2011	95 902	25 098	70 804	41 843	31,5	68,5	54 059	22,0	78,0
dar. Praktikum ...	2009	548	49	499	174	17,8	82,2	374	4,8	95,2
	2010	612	54	558	196	15,3	84,7	416	5,8	94,2
	2011	707	56	651	220	13,2	86,8	487	5,5	94,5
Nordrhein-Westfalen										
Gymnasien	2009	1 527	5	1 522	1 280	0,3	99,7	247	0,4	99,6
	2010	1 450	4	1 446	885	0,3	99,7	565	0,2	99,8
	2011	1 402	6	1 396	837	0,7	99,3	565	–	100,0
Berufsfachschulen 1)	2009	33 067	21 831	11 236	29 303	66,7	33,3	3 764	60,4	39,6
	2010	37 955	23 485	14 470	24 198	65,1	34,9	13 757	56,2	43,8
	2011	40 140	22 899	17 241	25 448	60,4	39,6	14 692	51,2	48,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	7 539	3 968	3 571	6 474	52,7	47,3	1 065	52,2	47,8
	2010	4 021	1 871	2 150	2 300	42,5	57,5	1 721	51,9	48,1
	2011	2 095	778	1 317	1 344	34,2	65,8	751	42,3	57,7
Fachhochschulen	2009	36 613	11 319	25 294	16 568	33,2	66,8	20 045	29,0	71,0
	2010	39 622	12 603	27 019	18 473	33,5	66,5	21 149	30,3	69,7
	2011	44 271	13 815	30 456	20 420	33,5	66,5	23 851	29,2	70,8
Universitäten	2009	75 147	20 630	54 517	30 060	31,7	68,3	45 087	24,6	75,4
	2010	80 826	22 419	58 407	32 796	32,1	67,9	48 030	24,8	75,2
	2011	88 333	24 104	64 229	35 344	32,1	67,9	52 989	24,1	75,9
Übrige Ausbildungsstätten	2009	24 078	11 833	12 245	21 706	50,1	49,9	2 372	40,2	59,8
	2010	26 022	13 058	12 964	19 977	50,1	49,9	6 045	50,6	49,4
	2011	27 130	13 493	13 637	21 093	49,8	50,2	6 037	49,5	50,5
Zusammen ...	2009	177 971	69 586	108 385	105 391	46,4	53,6	72 580	28,5	71,5
	2010	189 896	73 440	116 456	98 629	44,0	56,0	91 267	32,9	67,1
	2011	203 371	75 095	128 276	104 486	42,6	57,4	98 885	30,9	69,1
dar. Praktikum ...	2009	794	121	673	465	21,5	78,5	329	6,4	93,6
	2010	888	126	762	367	20,4	79,6	521	9,8	90,2
	2011	921	143	778	371	22,9	77,1	550	10,5	89,5

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Rheinland-Pfalz										
Gymnasien	2009	611	–	611	433	–	100	178	–	100
	2010	639	–	639	401	–	100	238	–	100
	2011	599	–	599	360	–	100	239	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	8 127	5 444	2 683	5 273	71,8	28,2	2 854	58,1	41,9
	2010	8 941	5 894	3 047	5 765	71,2	28,8	3 176	56,3	43,7
	2011	9 168	5 828	3 340	5 841	68,8	31,2	3 327	54,3	45,7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	790	330	460	506	39,9	60,1	284	45,1	54,9
	2010	785	330	455	512	39,3	60,7	273	47,3	52,7
	2011	728	323	405	474	42,4	57,6	254	48,0	52,0
Fachhochschulen	2009	8 409	2 464	5 945	3 710	30,8	69,2	4 699	28,1	71,9
	2010	9 187	2 800	6 387	3 983	31,4	68,6	5 204	29,7	70,3
	2011	10 048	3 033	7 015	4 291	31,7	68,3	5 757	29,1	70,9
Universitäten	2009	16 805	2 676	14 129	5 646	19,6	80,4	11 159	14,1	85,9
	2010	18 576	3 048	15 528	6 332	19,8	80,2	12 244	14,6	85,4
	2011	20 156	3 256	16 900	6 871	19,9	80,1	13 285	14,2	85,8
Übrige Ausbildungsstätten	2009	3 221	1 933	1 288	2 282	59,1	40,9	939	62,3	37,7
	2010	3 500	2 132	1 368	2 535	61,4	38,6	965	59,7	40,3
	2011	3 484	2 060	1 424	2 540	58,7	41,3	944	60,2	39,8
Zusammen ...	2009	37 963	12 847	25 116	17 850	42,5	57,5	20 113	26,2	73,8
	2010	41 628	14 204	27 424	19 528	42,9	57,1	22 100	26,4	73,6
	2011	44 183	14 500	29 683	20 377	41,4	58,6	23 806	25,5	74,5
dar. Praktikum ...	2009	178	53	125	49	63,3	36,7	129	17,1	82,9
	2010	186	49	137	48	62,5	37,5	138	13,8	86,2
	2011	147	30	117	30	60,0	40,0	117	10,3	89,7
Saarland										
Gymnasien	2009	80	–	80	57	–	100	23	–	100
	2010	66	–	66	47	–	100	19	–	100
	2011	74	–	74	53	–	100	21	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	1 087	587	500	637	56,8	43,2	450	50,0	50,0
	2010	1 203	589	614	684	51,8	48,2	519	45,3	54,7
	2011	1 286	592	694	723	49,1	50,9	563	42,1	57,9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	28	4	24	17	17,6	82,4	11	9,1	90,9
	2010	24	5	19	16	18,8	81,3	8	25,0	75,0
	2011	24	3	21	13	23,1	76,9	11	–	100,0
Fachhochschulen	2009	1 159	601	558	535	54,4	45,6	624	49,7	50,3
	2010	1 286	648	638	573	51,8	48,2	713	49,2	50,8
	2011	1 401	686	715	619	51,1	48,9	782	47,3	52,7
Universitäten	2009	2 737	961	1 776	981	34,7	65,3	1 756	35,4	64,6
	2010	3 140	1 095	2 045	1 122	35,4	64,6	2 018	34,6	65,4
	2011	3 435	1 133	2 302	1 194	35,3	64,7	2 241	31,7	68,3
Übrige Ausbildungsstätten	2009	748	324	424	446	41,7	58,3	302	45,7	54,3
	2010	659	267	392	402	37,1	62,9	257	45,9	54,1
	2011	634	241	393	395	35,4	64,6	239	42,3	57,7
Zusammen ...	2009	5 839	2 477	3 362	2 673	44,2	55,8	3 166	40,9	59,1
	2010	6 378	2 604	3 774	2 844	42,2	57,8	3 534	39,7	60,3
	2011	6 854	2 655	4 199	2 997	41,2	58,8	3 857	36,8	63,2
dar. Praktikum ...	2009	72	47	25	30	83,3	16,7	42	52,4	47,6
	2010	89	54	35	33	66,7	33,3	56	57,1	42,9
	2011	89	59	30	38	76,3	23,7	51	58,8	41,2

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Sachsen										
Gymnasien	2009	1 082	–	1 082	636	–	100	446	–	100
	2010	1 001	–	1 001	601	–	100	400	–	100
	2011	975	–	975	563	–	100	412	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	18 787	9 456	9 331	12 253	55,6	44,4	6 534	40,4	59,6
	2010	15 381	6 770	8 611	10 105	48,5	51,5	5 276	35,4	64,6
	2011	13 018	4 910	8 108	8 465	41,6	58,4	4 553	30,4	69,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	6 086	2 012	4 074	4 053	31,1	68,9	2 033	37,0	63,0
	2010	6 628	2 140	4 488	4 377	30,1	69,9	2 251	36,6	63,4
	2011	6 703	1 986	4 717	4 381	27,4	72,6	2 322	33,8	66,2
Fachhochschulen	2009	12 323	2 073	10 250	5 449	16,5	83,5	6 874	17,1	82,9
	2010	12 621	2 062	10 559	5 660	15,7	84,3	6 961	16,9	83,1
	2011	12 632	1 879	10 753	5 466	14,8	85,2	7 166	14,9	85,1
Universitäten	2009	28 688	2 799	25 889	10 176	11,2	88,8	18 512	9,0	91,0
	2010	29 032	2 626	26 406	10 412	10,4	89,6	18 620	8,3	91,7
	2011	29 907	2 336	27 571	10 508	9,2	90,8	19 399	7,0	93,0
Übrige Ausbildungsstätten	2009	7 747	2 271	5 476	4 305	28,7	71,3	3 442	30,1	69,9
	2010	7 519	2 087	5 432	4 084	26,3	73,7	3 435	29,5	70,5
	2011	6 992	1 728	5 264	3 739	23,3	76,7	3 253	26,3	73,7
Zusammen ...	2009	74 713	18 611	56 102	36 872	30,8	69,2	37 841	19,2	80,8
	2010	72 182	15 685	56 497	35 239	26,3	73,7	36 943	17,4	82,6
	2011	70 227	12 839	57 388	33 122	22,3	77,7	37 105	14,7	85,3
dar. Praktikum ...	2009	117	45	72	41	56,1	43,9	76	28,9	71,1
	2010	108	34	74	48	35,4	64,6	60	28,3	71,7
	2011	100	26	74	37	32,4	67,6	63	22,2	77,8
Sachsen-Anhalt										
Gymnasien	2009	645	–	645	356	–	100	289	–	100
	2010	609	–	609	356	–	100	253	–	100
	2011	544	–	544	309	–	100	235	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	11 690	6 329	5 361	7 840	60,7	39,3	3 850	40,8	59,2
	2010	9 981	4 852	5 129	6 773	54,2	45,8	3 208	36,9	63,1
	2011	8 610	3 668	4 942	5 853	48,0	52,0	2 757	31,1	68,9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	2 502	874	1 628	1 488	33,9	66,1	1 014	36,5	63,5
	2010	2 772	952	1 820	1 644	32,2	67,8	1 128	37,4	62,6
	2011	2 932	926	2 006	1 723	30,1	69,9	1 209	33,7	66,3
Fachhochschulen	2009	7 161	1 230	5 931	3 005	17,0	83,0	4 156	17,3	82,7
	2010	7 204	1 205	5 999	2 961	16,6	83,4	4 243	16,8	83,2
	2011	7 099	1 122	5 977	2 916	15,6	84,4	4 183	15,9	84,1
Universitäten	2009	10 944	1 326	9 618	3 771	12,6	87,4	7 173	11,8	88,2
	2010	11 666	1 239	10 427	4 006	12,2	87,8	7 660	9,8	90,2
	2011	12 249	1 096	11 153	4 206	10,1	89,9	8 043	8,4	91,6
Übrige Ausbildungsstätten	2009	2 919	983	1 936	1 880	33,6	66,4	1 039	33,8	66,2
	2010	2 757	879	1 878	1 785	31,3	68,7	972	33,0	67,0
	2011	2 435	677	1 758	1 590	27,7	72,3	845	28,0	72,0
Zusammen ...	2009	35 861	10 742	25 119	18 340	37,5	62,5	17 521	22,0	78,0
	2010	34 989	9 127	25 862	17 525	32,7	67,3	17 464	19,4	80,6
	2011	33 869	7 489	26 380	16 597	28,0	72,0	17 272	16,4	83,6
dar. Praktikum ...	2009	101	43	58	52	51,9	48,1	49	32,7	67,3
	2010	109	47	62	52	50,0	50,0	57	36,8	63,2
	2011	89	34	55	38	39,5	60,5	51	37,3	62,7

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
					Vollförderung			Teilförderung		
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Schleswig-Holstein										
Gymnasien	2009	852	–	852	476	–	100	376	–	100
	2010	789	–	789	447	–	100	342	–	100
	2011	755	–	755	443	–	100	312	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	6 548	3 221	3 327	3 891	54,9	45,1	2 657	40,8	59,2
	2010	7 020	3 194	3 826	4 192	51,2	48,8	2 828	37,1	62,9
	2011	7 575	3 231	4 344	4 442	48,0	52,0	3 133	35,0	65,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	683	201	482	395	23,8	76,2	288	37,2	62,8
	2010	703	202	501	392	24,7	75,3	311	33,8	66,2
	2011	704	210	494	370	25,9	74,1	334	34,1	65,9
Fachhochschulen	2009	5 432	848	4 584	2 356	16,6	83,4	3 076	14,9	85,1
	2010	5 910	1 010	4 900	2 546	18,3	81,7	3 364	16,1	83,9
	2011	6 398	1 088	5 310	2 645	19,1	80,9	3 753	15,6	84,4
Universitäten	2009	9 254	774	8 480	3 279	10,3	89,7	5 975	7,3	92,7
	2010	10 084	917	9 167	3 609	11,3	88,7	6 475	7,9	92,1
	2011	10 969	1 040	9 929	3 778	11,9	88,1	7 191	8,2	91,8
Übrige Ausbildungsstätten	2009	2 312	966	1 346	1 546	40,7	59,3	766	44,0	56,0
	2010	2 602	1 122	1 480	1 761	42,8	57,2	841	43,8	56,2
	2011	2 801	1 235	1 566	1 935	45,4	54,6	866	41,1	58,9
Zusammen ...	2009	25 081	6 010	19 071	11 943	30,0	70,0	13 138	18,4	81,6
	2010	27 108	6 445	20 663	12 947	29,9	70,1	14 161	18,2	81,8
	2011	29 202	6 804	22 398	13 613	29,9	70,1	15 589	17,6	82,4
dar. Praktikum ...	2009	82	28	54	40	52,5	47,5	42	16,7	83,3
	2010	65	20	45	30	56,7	43,3	35	8,6	91,4
	2011	74	31	43	40	60,0	40,0	34	20,6	79,4
Thüringen										
Gymnasien	2009	881	–	881	402	–	100	479	–	100
	2010	817	–	817	359	–	100	458	–	100
	2011	757	–	757	340	–	100	417	–	100
Berufsfachschulen 1)	2009	10 642	5 103	5 539	6 789	52,8	47,2	3 853	39,5	60,5
	2010	9 523	4 155	5 368	6 131	47,9	52,1	3 392	35,9	64,1
	2011	8 248	3 140	5 108	5 351	41,8	58,2	2 897	31,1	68,9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2009	3 807	1 446	2 361	2 065	36,9	63,1	1 742	39,3	60,7
	2010	3 871	1 405	2 466	2 117	34,4	65,6	1 754	38,5	61,5
	2011	3 886	1 340	2 546	2 098	32,7	67,3	1 788	36,6	63,4
Fachhochschulen	2009	6 727	1 211	5 516	3 030	17,7	82,3	3 697	18,3	81,7
	2010	6 829	1 186	5 643	3 071	17,1	82,9	3 758	17,6	82,4
	2011	7 138	1 229	5 909	3 016	18,0	82,0	4 122	16,6	83,4
Universitäten	2009	13 830	1 305	12 525	4 583	11,6	88,4	9 247	8,4	91,6
	2010	14 342	1 284	13 058	4 720	11,3	88,8	9 622	7,8	92,2
	2011	14 942	1 202	13 740	4 871	9,9	90,1	10 071	7,2	92,8
Übrige Ausbildungsstätten	2009	2 690	835	1 855	1 504	28,9	71,1	1 186	33,8	66,2
	2010	2 444	704	1 740	1 384	26,7	73,3	1 060	31,5	68,5
	2011	2 155	560	1 595	1 209	24,3	75,7	946	28,1	71,9
Zusammen ...	2009	38 577	9 900	28 677	18 373	31,8	68,2	20 204	20,1	79,9
	2010	37 826	8 734	29 092	17 782	28,6	71,4	20 044	18,2	81,8
	2011	37 126	7 471	29 655	16 885	25,1	74,9	20 241	16,0	84,0
dar. Praktikum ...	2009	118	25	93	40	27,5	72,5	78	17,9	82,1
	2010	104	13	91	38	23,7	76,3	66	6,1	93,9
	2011	77	7	70	19	21,1	78,9	58	5,2	94,8

1) Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

5 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Deutschland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	203 366	101 798	101 568	137 422	55,2	44,8	65 944	39,3	60,7
	2010	201 999	94 127	107 872	127 918	51,3	48,7	74 081	38,5	61,5
	2011	198 302	85 182	113 120	124 120	47,5	52,5	74 182	35,4	64,6
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	40 703	22 771	17 932	26 875	55,1	44,9	13 828	57,7	42,3
	2010	42 226	23 770	18 456	25 534	54,2	45,8	16 692	59,4	40,6
	2011	41 176	22 948	18 228	25 062	54,0	46,0	16 114	58,4	41,6
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	78 594	35 144	43 450	62 551	44,6	55,4	16 043	45,3	54,7
	2010	79 583	35 777	43 806	61 504	44,7	55,3	18 079	46,0	54,0
	2011	79 728	35 410	44 318	62 078	44,4	55,6	17 650	44,3	55,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	550 419	111 394	439 025	214 687	23,2	76,8	335 732	18,4	81,6
	2010	592 486	122 543	469 943	232 831	23,9	76,1	359 655	18,6	81,4
	2011	643 628	133 052	510 576	246 925	24,4	75,6	396 703	18,4	81,6
Insgesamt ¹⁾ ...	2009	873 082	271 107	601 975	441 535	38,1	61,9	431 547	23,8	76,2
	2010	916 294	276 217	640 077	447 787	36,3	63,7	468 507	24,3	75,7
	2011	962 834	276 592	686 242	458 185	35,0	65,0	504 649	23,0	77,0
Baden-Württemberg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	14 752	6 615	8 137	8 681	50,5	49,5	6 071	36,7	63,3
	2010	14 243	5 680	8 563	8 177	44,7	55,3	6 066	33,4	66,6
	2011	13 416	4 665	8 751	7 430	39,1	60,9	5 986	29,4	70,6
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 446	2 055	1 391	1 769	54,0	46,0	1 677	65,6	34,4
	2010	3 680	2 242	1 438	1 896	56,0	44,0	1 784	66,1	33,9
	2011	3 611	2 224	1 387	1 812	56,0	44,0	1 799	67,2	32,8
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	4 680	2 414	2 266	3 857	52,7	47,3	823	46,2	53,8
	2010	5 020	2 647	2 373	4 086	53,6	46,4	934	48,7	51,3
	2011	5 139	2 761	2 378	4 155	55,2	44,8	984	47,6	52,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	56 987	11 401	45 586	19 158	23,4	76,6	37 829	18,3	81,7
	2010	62 471	12 848	49 623	20 968	24,4	75,6	41 503	18,7	81,3
	2011	68 055	13 998	54 057	22 473	24,8	75,2	45 582	18,5	81,5
Zusammen ¹⁾ ...	2009	79 865	22 485	57 380	33 465	35,4	64,6	46 400	22,9	77,1
	2010	85 414	23 417	61 997	35 127	34,2	65,8	50 287	22,7	77,3
	2011	90 221	23 648	66 573	35 870	32,8	67,2	54 351	21,8	78,2
Bayern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	21 755	11 580	10 175	13 225	58,1	41,9	8 530	45,6	54,4
	2010	21 646	10 978	10 668	13 247	55,2	44,8	8 399	43,6	56,4
	2011	22 065	10 720	11 345	13 033	53,8	46,2	9 032	41,1	58,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 557	1 810	1 747	1 928	44,9	55,1	1 629	58,0	42,0
	2010	3 572	1 900	1 672	1 934	48,1	51,9	1 638	59,2	40,8
	2011	3 610	1 846	1 764	1 900	46,2	53,8	1 710	56,6	43,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	16 381	10 571	5 810	13 785	64,6	35,4	2 596	64,4	35,6
	2010	17 520	11 582	5 938	14 866	66,0	34,0	2 654	66,8	33,2
	2011	17 781	11 809	5 972	15 026	66,4	33,6	2 755	66,5	33,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	69 557	14 636	54 921	23 085	22,7	77,3	46 472	20,2	79,8
	2010	75 811	16 253	59 558	25 677	22,7	77,3	50 134	20,8	79,2
	2011	85 976	18 946	67 030	28 095	23,9	76,1	57 881	21,1	78,9
Zusammen ¹⁾ ...	2009	111 250	38 597	72 653	52 023	43,6	56,4	59 227	26,9	73,1
	2010	118 549	40 713	77 836	55 724	42,9	57,1	62 825	26,8	73,2
	2011	129 432	43 321	86 111	58 054	42,3	57,7	71 378	26,3	73,7

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

5 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%			Anzahl	%	
Berlin										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	12 690	8 483	4 207	9 386	70,3	29,7	3 304	57,1	42,9
	2010	13 424	7 474	5 950	10 042	60,2	39,8	3 382	42,1	57,9
	2011	13 997	6 960	7 037	10 478	55,0	45,0	3 519	34,2	65,8
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 533	651	882	1 068	44,1	55,9	465	38,7	61,3
	2010	1 549	699	850	1 115	44,6	55,4	434	46,5	53,5
	2011	1 517	746	771	1 105	49,8	50,2	412	47,6	52,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	5 157	859	4 298	4 731	16,5	83,5	426	18,5	81,5
	2010	5 280	935	4 345	4 823	17,8	82,2	457	16,4	83,6
	2011	5 402	980	4 422	4 901	18,3	81,7	501	17,0	83,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	34 114	6 034	28 080	16 561	20,4	79,6	17 553	15,1	84,9
	2010	36 611	6 716	29 895	17 759	21,7	78,3	18 852	15,2	84,8
	2011	39 900	7 495	32 405	18 988	22,8	77,2	20 912	15,2	84,8
Zusammen ¹⁾ ...	2009	53 494	16 027	37 467	31 746	35,4	64,6	21 748	22,1	77,9
	2010	56 864	15 824	41 040	33 739	33,4	66,6	23 125	19,7	80,3
	2011	60 816	16 181	44 635	35 472	32,5	67,5	25 344	18,4	81,6
Brandenburg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	15 171	6 412	8 759	9 489	48,7	51,3	5 682	31,6	68,4
	2010	13 382	4 901	8 481	8 440	41,7	58,3	4 942	27,9	72,1
	2011	11 786	3 602	8 184	7 387	34,5	65,5	4 399	24,0	76,0
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	2 032	1 010	1 022	1 320	47,7	52,3	712	53,5	46,5
	2010	1 957	932	1 025	1 277	47,2	52,8	680	48,4	51,6
	2011	1 814	805	1 009	1 223	44,2	55,8	591	44,7	55,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 299	312	987	1 024	23,6	76,4	275	25,5	74,5
	2010	1 268	287	981	994	22,7	77,3	274	22,3	77,7
	2011	1 253	270	983	991	21,3	78,7	262	22,5	77,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	15 854	2 975	12 879	6 840	20,5	79,5	9 014	17,5	82,5
	2010	16 661	3 027	13 634	7 222	21,0	79,0	9 439	16,0	84,0
	2011	17 199	3 095	14 104	7 561	21,6	78,4	9 638	15,1	84,9
Zusammen ¹⁾ ...	2009	34 356	10 709	23 647	18 673	36,9	63,1	15 683	24,4	75,6
	2010	33 268	9 147	24 121	17 933	32,7	67,3	15 335	21,4	78,6
	2011	32 052	7 772	24 280	17 162	28,8	71,2	14 890	19,0	81,0
Bremen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	1 559	882	677	1 182	59,8	40,2	377	46,4	53,6
	2010	1 677	843	834	1 275	53,4	46,6	402	40,3	59,7
	2011	1 725	744	981	1 150	49,9	50,1	575	29,6	70,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	581	288	293	463	44,3	55,7	118	70,3	29,7
	2010	605	318	287	483	49,5	50,5	122	64,8	35,2
	2011	586	313	273	396	53,3	46,7	190	53,7	46,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	481	138	343	451	28,2	71,8	30	36,7	63,3
	2010	495	142	353	468	28,2	71,8	27	37,0	63,0
	2011	506	162	344	448	32,8	67,2	58	25,9	74,1
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	10 002	2 060	7 942	5 464	21,5	78,5	4 538	19,5	80,5
	2010	10 918	2 299	8 619	6 113	21,6	78,4	4 805	20,4	79,6
	2011	11 820	2 555	9 265	4 890	26,2	73,8	6 930	18,4	81,6
Zusammen ¹⁾ ...	2009	12 623	3 368	9 255	7 560	29,3	70,7	5 063	22,8	77,2
	2010	13 695	3 602	10 093	8 339	28,4	71,6	5 356	23,0	77,0
	2011	14 637	3 774	10 863	6 884	32,1	67,9	7 753	20,1	79,9

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

5 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		zusammen	Teilförderung	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten			davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Hamburg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	4 646	2 019	2 627	2 872	53,7	46,3	1 774	26,9	73,1
	2010	4 835	1 812	3 023	2 973	46,7	53,3	1 862	22,7	77,3
	2011	5 027	1 665	3 362	3 001	42,0	58,0	2 026	19,9	80,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 013	625	388	675	61,8	38,2	338	61,5	38,5
	2010	1 133	679	454	768	60,4	39,6	365	58,9	41,1
	2011	1 140	684	456	757	60,9	39,1	383	58,2	41,8
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 189	372	817	877	27,6	72,4	312	41,7	58,3
	2010	1 286	383	903	952	25,9	74,1	334	40,7	59,3
	2011	1 421	445	976	1 038	28,1	71,9	383	39,9	60,1
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	16 853	3 871	12 982	7 820	27,7	72,3	9 033	18,8	81,2
	2010	18 571	4 427	14 144	8 469	29,4	70,6	10 102	19,2	80,8
	2011	20 154	4 852	15 302	8 955	30,4	69,6	11 199	19,0	81,0
Zusammen ¹⁾ ...	2009	23 701	6 887	16 814	12 244	35,7	64,3	11 457	22,0	78,0
	2010	25 825	7 301	18 524	13 162	34,9	65,1	12 663	21,4	78,6
	2011	27 742	7 646	20 096	13 751	34,4	65,6	13 991	20,8	79,2
Hessen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	6 824	3 268	3 556	4 281	52,8	47,2	2 543	39,7	60,3
	2010	7 298	3 354	3 944	4 533	50,7	49,3	2 765	38,3	61,7
	2011	7 434	3 219	4 215	4 629	48,0	52,0	2 805	35,6	64,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 281	1 984	1 297	2 053	61,0	39,0	1 228	59,5	40,5
	2010	3 668	2 230	1 438	2 337	60,5	39,5	1 331	61,3	38,7
	2011	3 652	2 268	1 384	2 372	61,3	38,7	1 280	63,6	36,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 738	1 644	2 094	2 441	40,9	59,1	1 297	49,8	50,2
	2010	3 951	1 698	2 253	2 626	39,9	60,1	1 325	49,1	50,9
	2011	4 217	1 796	2 421	2 875	39,5	60,5	1 342	49,2	50,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	40 252	9 924	30 328	17 221	29,6	70,4	23 031	21,0	79,0
	2010	44 310	11 434	32 876	19 195	31,3	68,7	25 115	21,6	78,4
	2011	47 432	12 507	34 925	20 544	32,3	67,7	26 888	21,8	78,2
Zusammen ¹⁾ ...	2009	54 095	16 820	37 275	25 996	36,9	63,1	28 099	25,7	74,3
	2010	59 227	18 716	40 511	28 691	37,5	62,5	30 536	26,0	74,0
	2011	62 735	19 790	42 945	30 420	37,6	62,4	32 315	25,8	74,2
Mecklenburg-Vorpommern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	8 019	2 024	5 995	4 587	30,9	69,1	3 432	17,6	82,4
	2010	6 666	1 334	5 332	3 871	24,1	75,9	2 795	14,3	85,7
	2011	5 815	903	4 912	3 349	18,6	81,4	2 466	11,4	88,6
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 012	349	663	577	32,6	67,4	435	37,0	63,0
	2010	952	306	646	569	30,6	69,4	383	34,5	65,5
	2011	852	230	622	516	23,8	76,2	336	31,8	68,2
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 964	468	1 496	1 198	21,8	78,2	766	27,0	73,0
	2010	1 989	429	1 560	1 210	18,2	81,8	779	26,8	73,2
	2011	1 956	383	1 573	1 208	17,9	82,1	748	22,3	77,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	14 562	1 181	13 381	5 197	9,1	90,9	9 365	7,6	92,4
	2010	15 066	1 111	13 955	5 363	8,8	91,2	9 703	6,6	93,4
	2011	15 842	993	14 849	5 579	7,6	92,4	10 263	5,5	94,5
Zusammen ¹⁾ ...	2009	25 557	4 022	21 535	11 559	20,3	79,7	13 998	12,0	88,0
	2010	24 673	3 180	21 493	11 013	16,3	83,7	13 660	10,1	89,9
	2011	24 465	2 509	21 956	10 652	13,0	87,0	13 813	8,1	91,9

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

5 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		zusammen	Teilförderung	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten			davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Niedersachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	18 951	8 534	10 417	11 660	48,7	51,3	7 291	39,1	60,9
	2010	20 041	8 803	11 238	12 311	47,5	52,5	7 730	38,2	61,8
	2011	20 476	8 421	12 055	12 490	44,7	55,3	7 986	35,5	64,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	4 004	2 367	1 637	2 018	53,3	46,7	1 986	65,1	34,9
	2010	4 370	2 638	1 732	2 184	55,1	44,9	2 186	65,6	34,4
	2011	4 305	2 595	1 710	2 206	55,8	44,2	2 099	65,0	35,0
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	6 475	2 881	3 594	4 268	40,3	59,7	2 207	52,7	47,3
	2010	6 845	3 140	3 705	4 478	41,6	58,4	2 367	53,9	46,1
	2011	6 960	3 185	3 775	4 534	41,5	58,5	2 426	53,8	46,2
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	52 706	8 237	44 469	18 881	18,0	82,0	33 825	14,3	85,7
	2010	57 516	9 497	48 019	20 592	19,5	80,5	36 924	14,8	85,2
	2011	64 161	10 897	53 264	22 613	19,9	80,1	41 548	15,4	84,6
Zusammen ¹⁾ ...	2009	82 136	22 019	60 117	36 827	32,2	67,8	45 309	22,4	77,6
	2010	88 772	24 078	64 694	39 565	32,7	67,3	49 207	22,6	77,4
	2011	95 902	25 098	70 804	41 843	31,5	68,5	54 059	22,0	78,0
Nordrhein-Westfalen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	36 049	21 841	14 208	31 827	61,5	38,5	4 222	53,9	46,1
	2010	40 925	23 494	17 431	26 020	60,6	39,4	14 905	51,8	48,2
	2011	43 088	22 914	20 174	27 261	56,4	43,6	15 827	47,6	52,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	10 787	7 026	3 761	9 528	65,6	34,4	1 259	61,2	38,8
	2010	11 652	7 595	4 057	7 768	64,9	35,1	3 884	65,8	34,2
	2011	11 982	7 652	4 330	8 111	64,0	36,0	3 871	63,5	36,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	18 431	8 606	9 825	16 957	46,8	53,2	1 474	45,9	54,1
	2010	15 999	7 209	8 790	13 253	44,4	55,6	2 746	48,1	51,9
	2011	14 863	6 510	8 353	13 072	43,8	56,2	1 791	43,8	56,2
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	112 704	32 113	80 591	47 079	32,1	67,9	65 625	25,9	74,1
	2010	121 320	35 142	86 178	51 588	32,5	67,5	69 732	26,4	73,6
	2011	133 438	38 019	95 419	56 042	32,5	67,5	77 396	25,6	74,4
Zusammen ¹⁾ ...	2009	177 971	69 586	108 385	105 391	46,4	53,6	72 580	28,5	71,5
	2010	189 896	73 440	116 456	98 629	44,0	56,0	91 267	32,9	67,1
	2011	203 371	75 095	128 276	104 486	42,6	57,4	98 885	30,9	69,1
Rheinland-Pfalz										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	8 840	5 444	3 396	5 767	65,6	34,4	3 073	54,0	46,0
	2010	9 718	5 894	3 824	6 250	65,7	34,3	3 468	51,6	48,4
	2011	9 928	5 828	4 100	6 300	63,8	36,2	3 628	49,8	50,2
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 395	914	481	696	60,9	39,1	699	70,1	29,9
	2010	1 472	940	532	764	58,4	41,6	708	69,8	30,2
	2011	1 367	862	505	715	56,5	43,5	652	70,2	29,8
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	2 455	1 346	1 109	2 007	56,0	44,0	448	49,6	50,4
	2010	2 611	1 522	1 089	2 181	60,1	39,9	430	49,1	50,9
	2011	2 619	1 518	1 101	2 185	58,9	41,1	434	53,2	46,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	25 273	5 143	20 130	9 380	24,0	76,0	15 893	18,2	81,8
	2010	27 827	5 848	21 979	10 333	24,3	75,7	17 494	19,1	80,9
	2011	30 269	6 292	23 977	11 177	24,4	75,6	19 092	18,7	81,3
Zusammen ¹⁾ ...	2009	37 963	12 847	25 116	17 850	42,5	57,5	20 113	26,2	73,8
	2010	41 628	14 204	27 424	19 528	42,9	57,1	22 100	26,4	73,6
	2011	44 183	14 500	29 683	20 377	41,4	58,6	23 806	25,5	74,5

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

5 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		zusammen	Teilförderung	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten			davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Saarland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	1 247	587	660	741	48,9	51,1	506	44,5	55,5
	2010	1 364	589	775	785	45,1	54,9	579	40,6	59,4
	2011	1 467	592	875	841	42,2	57,8	626	37,9	62,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	346	208	138	223	58,7	41,3	123	62,6	37,4
	2010	269	150	119	151	50,3	49,7	118	62,7	37,3
	2011	238	134	104	139	51,1	48,9	99	63,6	36,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	132	39	93	112	31,3	68,8	20	20,0	80,0
	2010	146	51	95	131	36,6	63,4	15	20,0	80,0
	2011	154	51	103	135	36,3	63,7	19	10,5	89,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	4 114	1 643	2 471	1 597	40,9	59,1	2 517	39,3	60,7
	2010	4 599	1 814	2 785	1 777	40,6	59,4	2 822	38,7	61,3
	2011	4 995	1 878	3 117	1 882	40,4	59,6	3 113	35,9	64,1
Zusammen ¹⁾ ...	2009	5 839	2 477	3 362	2 673	44,2	55,8	3 166	40,9	59,1
	2010	6 378	2 604	3 774	2 844	42,2	57,8	3 534	39,7	60,3
	2011	6 854	2 655	4 199	2 997	41,2	58,8	3 857	36,8	63,2
Sachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	20 798	9 456	11 342	13 472	50,6	49,4	7 326	36,0	64,0
	2010	17 295	6 770	10 525	11 270	43,5	56,5	6 025	31,0	69,0
	2011	14 857	4 910	9 947	9 562	36,9	63,1	5 295	26,2	73,8
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 439	1 501	1 938	2 140	41,7	58,3	1 299	46,8	53,2
	2010	3 222	1 320	1 902	1 975	38,4	61,6	1 247	45,0	55,0
	2011	2 780	1 049	1 731	1 725	35,4	64,6	1 055	41,6	58,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	7 295	2 263	5 032	5 160	28,9	71,1	2 135	36,3	63,7
	2010	7 770	2 376	5 394	5 428	28,2	71,8	2 342	36,0	64,0
	2011	7 846	2 181	5 665	5 423	25,4	74,6	2 423	33,1	66,9
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	43 181	5 391	37 790	16 100	13,3	86,7	27 081	12,0	88,0
	2010	43 895	5 219	38 676	16 566	12,5	87,5	27 329	11,5	88,5
	2011	44 744	4 699	40 045	16 412	11,4	88,6	28 332	10,0	90,0
Zusammen ¹⁾ ...	2009	74 713	18 611	56 102	36 872	30,8	69,2	37 841	19,2	80,8
	2010	72 182	15 685	56 497	35 239	26,3	73,7	36 943	17,4	82,6
	2011	70 227	12 839	57 388	33 122	22,3	77,7	37 105	14,7	85,3
Sachsen-Anhalt										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	12 654	6 329	6 325	8 400	56,6	43,4	4 254	36,9	63,1
	2010	10 900	4 852	6 048	7 328	50,1	49,9	3 572	33,1	66,9
	2011	9 425	3 668	5 757	6 335	44,4	55,6	3 090	27,8	72,2
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 603	784	819	961	48,0	52,0	642	50,3	49,7
	2010	1 528	700	828	914	44,5	55,5	614	47,7	52,3
	2011	1 304	538	766	803	39,6	60,4	501	43,9	56,1
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	3 111	1 059	2 052	2 034	32,9	67,1	1 077	36,2	63,8
	2010	3 323	1 120	2 203	2 136	31,8	68,2	1 187	37,2	62,8
	2011	3 433	1 059	2 374	2 179	29,2	70,8	1 254	33,7	66,3
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	18 493	2 570	15 923	6 945	14,3	85,7	11 548	13,7	86,3
	2010	19 238	2 455	16 783	7 147	13,8	86,2	12 091	12,2	87,8
	2011	19 707	2 224	17 483	7 280	12,1	87,9	12 427	10,8	89,2
Zusammen ¹⁾ ...	2009	35 861	10 742	25 119	18 340	37,5	62,5	17 521	22,0	78,0
	2010	34 989	9 127	25 862	17 525	32,7	67,3	17 464	19,4	80,6
	2011	33 869	7 489	26 380	16 597	28,0	72,0	17 272	16,4	83,6

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

5 Geförderte 2009, 2010 und 2011 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
									bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Schleswig-Holstein										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	7 483	3 221	4 262	4 416	48,4	51,6	3 067	35,4	64,6
	2010	7 867	3 194	4 673	4 670	46,0	54,0	3 197	32,8	67,2
	2011	8 398	3 231	5 167	4 929	43,3	56,7	3 469	31,6	68,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 148	504	644	589	36,2	63,8	559	52,1	47,9
	2010	1 236	529	707	616	36,4	63,6	620	49,2	50,8
	2011	1 275	538	737	644	38,4	61,6	631	46,1	53,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 639	656	983	1 259	40,2	59,8	380	39,5	60,5
	2010	1 874	789	1 085	1 454	43,0	57,0	420	39,0	61,0
	2011	1 994	902	1 092	1 548	47,0	53,0	446	39,2	60,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	14 811	1 629	13 182	5 679	12,9	87,1	9 132	9,8	90,2
	2010	16 131	1 933	14 198	6 207	14,1	85,9	9 924	10,7	89,3
	2011	17 535	2 133	15 402	6 492	14,7	85,3	11 043	10,7	89,3
Zusammen ¹⁾ ...	2009	25 081	6 010	19 071	11 943	30,0	70,0	13 138	18,4	81,6
	2010	27 108	6 445	20 663	12 947	29,9	70,1	14 161	18,2	81,8
	2011	29 202	6 804	22 398	13 613	29,9	70,1	15 589	17,6	82,4
Thüringen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2009	11 928	5 103	6 825	7 436	48,2	51,8	4 492	33,9	66,1
	2010	10 718	4 155	6 563	6 726	43,7	56,3	3 992	30,5	69,5
	2011	9 398	3 140	6 258	5 945	37,7	62,3	3 453	26,1	73,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	1 526	695	831	867	42,0	58,0	659	50,2	49,8
	2010	1 361	592	769	783	39,8	60,2	578	48,4	51,6
	2011	1 143	464	679	638	37,6	62,4	505	44,4	55,6
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2009	4 167	1 516	2 651	2 390	34,4	65,6	1 777	39,1	60,9
	2010	4 206	1 467	2 739	2 418	32,3	67,7	1 788	38,3	61,7
	2011	4 184	1 398	2 786	2 360	31,1	68,9	1 824	36,3	63,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2009	20 956	2 586	18 370	7 680	14,0	86,0	13 276	11,4	88,6
	2010	21 541	2 520	19 021	7 855	13,5	86,5	13 686	10,7	89,3
	2011	22 401	2 469	19 932	7 942	12,9	87,1	14 459	10,0	90,0
Zusammen ¹⁾ ...	2009	38 577	9 900	28 677	18 373	31,8	68,2	20 204	20,1	79,9
	2010	37 826	8 734	29 092	17 782	28,6	71,4	20 044	18,2	81,8
	2011	37 126	7 471	29 655	16 885	25,1	74,9	20 241	16,0	84,0

1) Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

6 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Insgesamt								
Hauptschulen	693	–	626	54	11	1	1	–
Realschulen	1 016	2	872	97	36	7	1	1
Integrierte Gesamtschulen	637	–	477	149	9	1	1	–
Gymnasien	12 899	25	8 122	4 060	589	85	9	9
Berufsfachschulen	160 280	42	62 341	75 904	18 025	3 386	445	137
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	17 364	2	3 053	10 502	2 956	690	124	37
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	5 413	3	2 267	2 551	531	59	–	2
Abendhauptschulen	1 273	–	433	687	131	21	1	–
Abendrealschulen	11 992	4	3 512	6 922	1 353	179	20	2
Berufsaufbauschulen	4 191	1	846	2 561	701	72	9	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	23 720	3	1 560	16 961	4 834	344	11	7
Abendgymnasien	3 923	–	9	1 755	1 826	311	18	4
Kollegs	43 573	11	2 201	28 971	10 597	1 580	154	59
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	32 232	7	2 015	17 794	10 486	1 825	78	27
Höhere Fachschulen	680	–	16	379	230	46	6	3
Akademien	4 786	2	896	2 813	887	171	14	3
Fachhochschulen	207 466	11	8 286	121 242	65 159	11 338	1 054	376
Kunsthochschulen	4 996	2	173	2 673	1 768	342	31	7
Universitäten	425 650	30	24 762	281 235	102 466	14 617	1 813	727
Fernunterrichtsinstitute	50	–	1	24	23	1	1	–
Insgesamt ...	962 834	145	122 468	577 334	222 618	35 076	3 791	1 402
dar. Praktikum ...	4 016	1	637	2 253	970	135	13	7

6 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Männlich								
Hauptschulen	356	–	327	24	5	–	–	–
Realschulen	498	2	440	39	14	3	–	–
Integrierte Gesamtschulen	274	–	205	61	8	–	–	–
Gymnasien	5 217	11	3 192	1 704	276	29	4	1
Berufsfachschulen	50 352	15	20 120	23 431	5 910	833	27	16
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 245	–	503	1 786	832	119	3	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	1 907	1	701	968	214	23	–	–
Abendhauptschulen	680	–	233	384	58	5	–	–
Abendrealschulen	6 315	2	1 829	3 729	687	66	2	–
Berufsaufbauschulen	2 438	1	448	1 528	424	33	3	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	14 604	2	703	10 653	3 064	176	1	5
Abendgymnasien	1 792	–	3	753	895	137	1	3
Kollegs	23 308	5	902	15 748	5 771	804	54	24
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	13 384	4	283	6 054	6 115	918	4	6
Höhere Fachschulen	360	–	3	186	141	24	4	2
Akademien	1 336	–	116	757	381	80	2	–
Fachhochschulen	114 317	8	3 981	64 150	39 040	6 490	504	144
Kunsthochschulen	2 085	–	70	1 075	762	165	10	3
Universitäten	184 038	15	10 483	118 864	47 339	6 369	708	260
Fernunterrichtsinstitute	25	–	1	12	12	–	–	–
Zusammen ...	426 531	66	44 543	251 906	111 948	16 274	1 327	467
dar. Praktikum ...	1 296	–	113	706	422	52	2	1

6 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Weiblich								
Hauptschulen	337	–	299	30	6	1	1	–
Realschulen	518	–	432	58	22	4	1	1
Integrierte Gesamtschulen	363	–	272	88	1	1	1	–
Gymnasien	7 682	14	4 930	2 356	313	56	5	8
Berufsfachschulen	109 928	27	42 221	52 473	12 115	2 553	418	121
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	14 119	2	2 550	8 716	2 124	571	121	35
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	3 506	2	1 566	1 583	317	36	–	2
Abendhauptschulen	593	–	200	303	73	16	1	–
Abendrealschulen	5 677	2	1 683	3 193	666	113	18	2
Berufsaufbauschulen	1 753	–	398	1 033	277	39	6	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	9 116	1	857	6 308	1 770	168	10	2
Abendgymnasien	2 131	–	6	1 002	931	174	17	1
Kollegs	20 265	6	1 299	13 223	4 826	776	100	35
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	18 848	3	1 732	11 740	4 371	907	74	21
Höhere Fachschulen	320	–	13	193	89	22	2	1
Akademien	3 450	2	780	2 056	506	91	12	3
Fachhochschulen	93 149	3	4 305	57 092	26 119	4 848	550	232
Kunsthochschulen	2 911	2	103	1 598	1 006	177	21	4
Universitäten	241 612	15	14 279	162 371	55 127	8 248	1 105	467
Fernunterrichtsinstitute	25	–	–	12	11	1	1	–
Zusammen ...	536 303	79	77 925	325 428	110 670	18 802	2 464	935
dar. Praktikum ...	2 720	1	524	1 547	548	83	11	6

7 Geförderte Studierende 2011 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung 1)

Fachsemester	Geförderte			% ²⁾	Und zwar						
	männlich	weiblich	insgesamt		erhielten				wohnten		
					Vollförderung		Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
					Anzahl	% ³⁾	Anzahl	% ³⁾	Anzahl	% ³⁾	
Höhere Fachschulen											
1. Fachsemester	65	67	132	19,4	54	40,9	78	59,1	24	108	81,8
2. Fachsemester	15	22	37	5,4	24	64,9	13	35,1	9	28	75,7
3. Fachsemester	84	69	153	22,5	63	41,2	90	58,8	26	127	83,0
4. Fachsemester	42	28	70	10,3	29	41,4	41	58,6	4	66	94,3
5. Fachsemester	36	33	69	10,1	35	50,7	34	49,3	11	58	84,1
6. Fachsemester	7	15	22	3,2	10	45,5	12	54,5	5	17	77,3
7. Fachsemester	37	23	60	8,8	24	40,0	36	60,0	7	53	88,3
8. Fachsemester	10	13	23	3,4	12	52,2	11	47,8	1	22	95,7
9. Fachsemester	4	4	8	1,2	4	50,0	4	50,0	3	5	62,5
10. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11. Fachsemester und höher	5	2	7	1,0	4	57,1	3	42,9	3	4	57,1
Ohne Angabe	55	44	99	14,6	39	39,4	60	60,6	34	65	65,7
Zusammen ...	360	320	680	100	298	43,8	382	56,2	127	553	81,3
Akademien											
1. Fachsemester	451	1 087	1 538	32,1	410	26,7	1 128	73,3	606	932	60,6
2. Fachsemester	133	811	944	19,7	415	44,0	529	56,0	523	421	44,6
3. Fachsemester	282	609	891	18,6	249	27,9	642	72,1	293	598	67,1
4. Fachsemester	12	29	41	0,9	16	39,0	25	61,0	15	26	63,4
5. Fachsemester	269	454	723	15,1	147	20,3	576	79,7	234	489	67,6
6. Fachsemester	5	8	13	0,3	2	15,4	11	84,6	4	9	69,2
7. Fachsemester	13	23	36	0,8	7	19,4	29	80,6	4	32	88,9
8. Fachsemester	1	7	8	0,2	2	–	6	75,0	2	6	75,0
9. Fachsemester	4	4	8	0,2	3	37,5	5	62,5	–	8	100,0
10. Fachsemester	25	94	119	2,5	29	24,4	90	75,6	75	44	37,0
11. Fachsemester und höher	39	240	279	5,8	109	39,1	170	60,9	162	117	41,9
Ohne Angabe	102	84	186	3,9	77	41,4	109	58,6	18	168	90,3
Zusammen ...	1 336	3 450	4 786	100	1 466	30,6	3 320	69,4	1 936	2 850	59,5
Fachhochschulen											
1. Fachsemester	37 002	26 197	63 199	30,5	27 347	43,3	35 852	56,7	20 065	43 134	68,3
2. Fachsemester	2 062	1 313	3 375	1,6	1 315	39,0	2 060	61,0	1 123	2 252	66,7
3. Fachsemester	34 752	25 565	60 317	29,1	26 570	44,1	33 747	55,9	15 641	44 676	74,1
4. Fachsemester	3 229	2 865	6 094	2,9	2 257	37,0	3 837	63,0	1 438	4 656	76,4
5. Fachsemester	21 616	22 001	43 617	21,0	16 557	38,0	27 060	62,0	9 065	34 552	79,2
6. Fachsemester	3 088	2 881	5 969	2,9	2 409	40,4	3 560	59,6	1 191	4 778	80,0
7. Fachsemester	9 692	9 161	18 853	9,1	7 541	40,0	11 312	60,0	3 722	15 131	80,3
8. Fachsemester	1 624	1 624	3 248	1,6	1 694	52,2	1 554	47,8	500	2 748	84,6
9. Fachsemester	658	903	1 561	0,8	823	52,7	738	47,3	217	1 344	86,1
10. Fachsemester	133	219	352	0,2	227	64,5	125	35,5	27	325	92,3
11. Fachsemester und höher	117	221	338	0,2	200	59,2	138	40,8	26	312	92,3
Ohne Angabe	344	199	543	0,3	219	40,3	324	59,7	132	411	75,7
Zusammen ...	114 317	93 149	207 466	100	87 159	42,0	120 307	58,0	53 147	154 319	74,4

1) Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen.
Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.

2) Anteil an der Zeile "Zusammen".
3) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

7 Geförderte Studierende 2011 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung 1)

Fachsemester	Geförderte			% ²⁾	Und zwar						
	männlich	weiblich	insgesamt		erhielten				wohnten		
					Vollförderung		Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
					Anzahl	% ³⁾	Anzahl	% ³⁾	Anzahl	% ³⁾	
Kunsthochschulen											
1. Fachsemester	469	609	1 078	21,6	388	36,0	690	64,0	144	934	86,6
2. Fachsemester	28	30	58	1,2	18	31,0	40	69,0	12	46	79,3
3. Fachsemester	468	578	1 046	20,9	380	36,3	666	63,7	68	978	93,5
4. Fachsemester	40	54	94	1,9	30	31,9	64	68,1	11	83	88,3
5. Fachsemester	409	552	961	19,2	345	35,9	616	64,1	63	898	93,4
6. Fachsemester	36	59	95	1,9	33	34,7	62	65,3	4	91	95,8
7. Fachsemester	305	457	762	15,3	281	36,9	481	63,1	39	723	94,9
8. Fachsemester	48	79	127	2,5	39	30,7	88	69,3	7	120	94,5
9. Fachsemester	195	253	448	9,0	174	38,8	274	61,2	20	428	95,5
10. Fachsemester	38	89	127	2,5	50	39,4	77	60,6	5	122	96,1
11. Fachsemester	25	73	98	2,0	47	48,0	51	52,0	1	97	99,0
12. Fachsemester	4	10	14	0,3	5	35,7	9	64,3	–	14	100
13. Fachsemester	7	23	30	0,6	14	46,7	16	53,3	–	30	100,0
14. Fachsemester	–	2	2	0,0	–	–	2	100,0	–	2	100
15. Fachsemester und höher	–	3	3	0,1	1	33,3	2	66,7	–	3	100
Ohne Angabe	13	40	53	1,1	17	32,1	36	67,9	5	48	90,6
Zusammen ...	2 085	2 911	4 996	100	1 822	36,5	3 174	63,5	379	4 617	92,4
Universitäten											
1. Fachsemester	61 244	68 709	129 953	30,5	49 206	37,9	80 747	62,1	31 178	98 775	76,0
2. Fachsemester	3 826	4 418	8 244	1,9	2 710	32,9	5 534	67,1	1 639	6 605	80,1
3. Fachsemester	49 929	62 248	112 177	26,4	42 281	37,7	69 896	62,3	20 319	91 858	81,9
4. Fachsemester	5 519	7 789	13 308	3,1	4 122	31,0	9 186	69,0	1 809	11 499	86,4
5. Fachsemester	31 901	49 306	81 207	19,1	28 237	34,8	52 970	65,2	12 526	68 681	84,6
6. Fachsemester	3 406	5 277	8 683	2,0	3 114	35,9	5 569	64,1	1 201	7 482	86,2
7. Fachsemester	10 113	15 862	25 975	6,1	9 235	35,6	16 740	64,4	3 597	22 378	86,2
8. Fachsemester	2 566	4 078	6 644	1,6	2 431	36,6	4 213	63,4	756	5 888	88,6
9. Fachsemester	8 616	12 206	20 822	4,9	7 096	34,1	13 726	65,9	2 714	18 108	87,0
10. Fachsemester	2 209	3 760	5 969	1,4	2 498	41,8	3 471	58,2	500	5 469	91,6
11. Fachsemester	2 037	3 603	5 640	1,3	2 211	39,2	3 429	60,8	488	5 152	91,3
12. Fachsemester	513	1 231	1 744	0,4	850	48,7	894	51,3	125	1 619	92,8
13. Fachsemester	302	747	1 049	0,2	529	50,4	520	49,6	66	983	93,7
14. Fachsemester	81	200	281	0,1	164	58,4	117	41,6	17	264	94,0
15. Fachsemester und höher	68	201	269	0,1	159	59,1	110	40,9	22	247	91,8
Ohne Angabe	1 708	1 977	3 685	0,9	1 307	35,5	2 378	64,5	492	3 193	86,6
Zusammen ...	184 038	241 612	425 650	100	156 150	36,7	269 500	63,3	77 449	348 201	81,8

1) Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen.
Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.

2) Anteil an der Zeile "Zusammen".

3) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

8 Geförderte 2011 nach Herkunftsland, Staatsangehörigkeit und finanziellem Aufwand

Herkunftsland, Staatsangehörigkeit	Geförderte insgesamt ¹⁾	Schüler und Schülerinnen				Studierende			
		zusammen	Durchschnittlicher		Finanzieller Aufwand	zusammen	Durchschnittlicher		Finanzieller Aufwand
			Monats- bestand	Förderungs- betrag pro Person ²⁾			Monats- bestand	Förderungs- betrag pro Person ²⁾	
	Anzahl		Anzahl	EUR je Monat	1 000 EUR	Anzahl		EUR je Monat	1 000 EUR
Deutschland	898 510	293 670	181 427	386	840 351	604 792	392 971	448	2 112 473
EU-Länder	12 314	4 580	2 789	393	13 151	7 734	5 033	506	30 584
davon:									
Belgien	106	39	26	417	128	67	42	528	264
Bulgarien	348	75	54	485	311	273	177	581	1 235
Dänemark	32	15	10	383	46	17	11	561	71
Estland	61	13	8	444	43	48	33	586	234
Finnland	43	7	5	346	22	36	25	440	133
Frankreich	346	115	74	426	378	231	144	501	863
Griechenland	1 806	647	382	377	1 730	1 159	742	473	4 211
Irland	44	9	7	655	54	35	23	559	154
Italien	3 026	1 352	807	355	3 437	1 674	1 076	470	6 072
Lettland	157	50	27	364	119	107	66	569	453
Litauen	250	100	64	455	349	150	95	574	657
Luxemburg	21	9	5	345	22	12	10	504	62
Malta	1	–	–	–	–	1	0	592	2
Niederlande	338	109	64	353	270	229	153	484	888
Österreich	537	191	117	470	658	346	237	499	1 419
Polen	2 187	824	505	416	2 522	1 363	897	542	5 833
Portugal	753	327	206	366	904	426	281	465	1 569
Rumänien	366	154	92	452	501	212	146	539	942
Schweden	65	19	14	364	59	46	29	455	160
Slowakei	100	37	21	492	126	63	42	591	295
Slowenien	49	16	9	521	58	33	23	484	135
Spanien	518	183	117	371	520	335	216	498	1 293
Tschechische Republik	544	104	64	442	337	440	294	558	1 970
Ungarn	180	57	35	432	179	123	86	545	563
Vereinigtes Königreich 3)	434	127	77	411	377	307	184	502	1 105
Zypern	2	1	1	246	2	1	0	300	0
Übriges Europa	36 813	14 727	8 830	353	37 382	22 084	14 623	493	86 554
darunter:									
Bosnien-Herzegowina	1 473	496	303	360	1 308	977	658	471	3 723
Kroatien	1 399	480	287	381	1 311	919	601	476	3 432
Island	32	28	17	331	67	4	2	547	15
Norwegen	11	7	5	288	18	4	3	598	22
GUS einschl. Russische Föderation	3 401	1 019	635	468	3 565	2 381	1 601	573	11 013
Ukraine	2 714	756	486	436	2 541	1 958	1 351	559	9 061
Schweiz	120	34	22	502	135	86	56	536	357
Türkei	23 623	10 153	6 054	329	23 921	13 469	8 862	470	49 953
Afrika	3 344	1 672	987	462	5 468	1 672	1 124	597	8 049
darunter:									
Marokko	780	288	173	429	892	492	329	554	2 185
Tunesien	267	62	40	424	201	205	136	569	928
Asien	8 560	3 271	1 958	418	9 828	5 289	3 492	552	23 144
darunter:									
Afghanistan	1 025	448	273	415	1 357	577	400	538	2 581
Irak	688	419	237	411	1 167	269	177	568	1 208
Iran	1 070	379	223	455	1 220	691	479	573	3 293
China	218	41	24	434	126	177	118	537	762
Japan	39	3	3	388	13	36	26	406	129
Taiwan	60	20	12	389	58	40	26	547	172
Vietnam	1 821	406	243	379	1 105	1 415	854	544	5 577
Australien, Ozeanien	83	19	10	349	42	64	48	474	275
darunter:									
Australien	29	11	5	280	16	18	12	434	63
Neuseeland	3	1	1	572	6	2	1	603	5
Amerika	1 170	526	319	437	1 673	644	416	574	2 867
darunter:									
Argentinien	22	9	8	524	47	13	8	700	70
Brasilien	271	133	79	449	427	138	88	568	597
Chile	28	10	6	405	28	18	12	593	85
Costa Rica	7	1	0	538	2	6	4	458	22
Ecuador	53	28	15	443	77	25	15	602	111
Kanada	45	14	9	449	49	31	20	483	114
Mexiko	42	13	10	505	61	29	13	630	95
Peru	130	48	30	407	146	82	56	609	411
Vereinigte Staaten	218	69	43	433	221	149	95	535	611
Heimatlose Ausländer	720	203	126	412	624	517	362	569	2 473
Asylberechtigte Ausländer	862	367	227	429	1 168	495	323	568	2 200
Ohne Angabe	458	171	102	805	476	287	174	1 016	1 086
Insgesamt	962 834	319 206	196 774	385	910 165	643 578	418 565	452	2 269 706

1) Einschl. Geförderte an Fernunterrichtsinstituten.

2) Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

3) Großbritannien und Nordirland.

9 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Deutsche, Ausländern aus EU- und Nicht-EU-Ländern sowie heimatlose und asylberechtigte Ausländer

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon						heimatlose und asylberechtigte Ausländer	
		Deutsche		Ausländer aus					
				EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern			
		Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
Gymnasien 2)	13 536	12 505	92,4	141	1,0	837	6,2	53	0,4
Berufsaufbauschulen	4 191	3 780	90,2	66	1,6	337	8,0	8	0,2
Berufsfachschulen 3)	177 644	162 297	91,4	2 814	1,6	12 174	6,9	359	0,2
Fachoberschulen	29 133	27 254	93,6	294	1,0	1 530	5,3	55	0,2
Fachschulen 4)	32 232	31 376	97,3	223	0,7	596	1,8	37	0,1
Universitäten 5)	425 650	401 416	94,3	5 248	1,2	18 295	4,3	691	0,2
Kunsthochschulen	4 996	4 764	95,4	72	1,4	148	3,0	12	0,2
Fachhochschulen	207 466	193 373	93,2	2 349	1,1	11 438	5,5	306	0,1
Übrige Ausbildungsstätten	67 986	61 745	90,8	1 107	1,6	5 073	7,5	61	0,1
Insgesamt ...	962 834	898 510	93,3	12 314	1,3	50 428	5,2	1 582	0,2
dar. Praktikum ...	4 016	3 796	94,5	38	0,9	177	4,4	5	0,1

1) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

2) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

10 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufsqualifizierenden Abschluss / Ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss					
			zusammen	erlangt durch Abschluss einer				
				Lehre	Berufsfachschule ¹⁾	Fachschulklasse ²⁾	Hochschule	sonstigen Ausbildungsstätte
	Anzahl			‰ ³⁾				
Gymnasien 4)	13 536	98,6	1,4	0,2	0,1	–	–	1,1
Berufsaufbauschulen	4 191	84,2	15,8	10,1	1,7	0,1	–	4,0
Berufsfachschulen 1)	177 644	96,3	3,7	0,8	2,2	–	–	0,7
Fachoberschulen	29 133	87,9	12,1	9,8	1,5	0,2	–	0,6
Fachschulen 2)	32 232	89,4	10,6	6,8	2,7	0,9	–	0,3
Universitäten 5)	425 650	90,8	9,2	3,7	1,1	0,0	4,2	0,3
Kunsthochschulen	4 996	89,6	10,4	4,8	2,9	0,0	2,3	0,4
Fachhochschulen	207 466	81,8	18,2	12,8	2,7	0,1	2,4	0,2
Übrige Ausbildungsstätten	67 986	84,2	15,8	11,1	2,4	0,1	0,0	2,3
Insgesamt ...	962 834	89,4	10,6	5,9	1,8	0,1	2,4	0,5
dar. Praktikum ...	4 016	92,4	7,6	3,5	1,8	–	1,1	1,2

1) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

2) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

3) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

4) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

5) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

11 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Insgesamt

Ausbildungsstätte	Geförderte				Davon							
					ledig				verheiratet			
	insgesamt	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	693	34	6	–	684	31	3	–	8	2	3	–
Realschulen	1 016	65	9	1	989	53	6	–	18	7	2	–
Integrierte Gesamtschulen	637	29	4	–	612	25	1	–	24	4	2	–
Gymnasien	12 899	502	71	9	12 269	328	15	1	548	144	46	6
Berufsaufbauschulen	160 280	10 978	3 167	716	152 688	8 363	1 431	174	5 790	1 853	1 322	396
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	17 364	1 569	572	121	16 074	1 165	184	23	984	274	289	80
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	5 413	510	83	16	5 096	411	43	3	254	73	29	11
Abendhauptschulen	1 273	108	39	9	1 184	80	16	5	63	17	13	4
Abendrealschulen	11 992	835	218	50	11 438	637	100	17	399	150	81	24
Berufsaufbauschulen	4 191	176	48	18	4 041	125	19	3	123	42	21	11
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	23 720	830	215	41	23 007	611	92	7	546	160	89	30
Abendgymnasien	3 923	337	129	35	3 543	196	41	4	291	101	71	24
Kollegs	43 573	1 656	516	122	41 964	1 163	188	22	1 105	306	239	71
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	32 232	2 855	908	162	30 200	2 166	389	48	1 686	550	430	96
Höhere Fachschulen	680	30	15	2	597	12	4	–	69	14	9	1
Akademien	4 786	194	53	13	4 594	136	13	3	158	46	28	8
Fachhochschulen	207 466	8 013	2 408	490	197 944	4 869	761	86	7 888	2 532	1 389	347
Kunsthochschulen	4 996	214	65	5	4 828	164	42	3	138	39	20	2
Universitäten	425 650	11 533	3 659	850	410 660	6 904	1 231	138	12 636	3 807	2 000	600
Fernunterrichtsinstitute	50	5	1	2	43	3	–	–	6	1	1	2
Insgesamt ...	962 834	40 468	12 185	2 660	922 455	27 439	4 579	537	32 734	10 121	6 083	1 711
dar. Praktikum ...	4 016	172	51	8	3 848	121	14	1	134	36	30	5

Ausbildungsstätte	Davon											
	dauernd getrennt lebend				verwitwet				geschieden			
	zusammen	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–
Realschulen	3	1	–	–	–	–	–	–	6	4	1	1
Integrierte Gesamtschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–
Gymnasien	52	17	7	–	4	1	–	–	26	12	3	2
Berufsaufbauschulen	901	369	202	67	38	9	11	–	863	384	201	79
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	152	64	50	10	8	3	3	–	146	63	46	8
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	31	11	7	1	2	1	–	–	30	14	4	1
Abendhauptschulen	11	5	4	–	–	–	–	–	15	6	6	–
Abendrealschulen	88	24	19	6	1	–	–	–	66	24	18	3
Berufsaufbauschulen	11	3	4	4	1	–	1	–	15	6	3	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	89	28	19	2	4	2	1	–	74	29	14	2
Abendgymnasien	43	18	10	5	2	1	–	–	44	21	7	2
Kollegs	242	92	41	18	10	5	2	1	252	90	46	10
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	181	76	47	11	5	–	1	–	160	63	41	7
Höhere Fachschulen	6	2	1	–	1	–	–	–	7	2	1	1
Akademien	14	5	5	1	–	–	–	–	20	7	7	1
Fachhochschulen	709	252	124	27	54	13	6	2	871	347	128	28
Kunsthochschulen	12	7	–	–	3	–	–	–	15	4	3	–
Universitäten	1 050	362	176	50	76	10	10	–	1 228	450	242	62
Fernunterrichtsinstitute	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	3 596	1 336	716	202	209	45	35	3	3 840	1 527	772	207
dar. Praktikum ...	15	5	4	1	–	–	–	–	19	10	3	1

11 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Männlich

Ausbildungsstätte	Geförderte				Davon							
					ledig				verheiratet			
	insgesamt	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	356	3	–	–	354	2	–	–	2	1	–	–
Realschulen	498	8	2	–	494	7	2	–	4	1	–	–
Integrierte Gesamtschulen	274	3	1	–	269	2	–	–	5	1	1	–
Gymnasien	5 217	84	17	4	5 034	37	3	1	169	44	14	3
Berufsfachschulen	50 352	1 145	280	54	49 244	773	131	15	973	335	139	34
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 245	120	46	9	3 082	78	12	–	149	36	31	9
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1 907	67	17	2	1 830	44	7	–	67	23	9	2
Abendhauptschulen	680	10	3	1	662	6	–	1	17	4	3	–
Abendrealschulen	6 315	126	23	4	6 200	85	8	–	101	40	15	4
Berufsaufbauschulen	2 438	45	15	1	2 378	26	5	–	56	19	10	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	14 604	219	61	12	14 323	141	23	–	256	72	36	12
Abendgymnasien	1 792	51	15	1	1 722	30	6	–	61	19	8	1
Kollegs	23 308	388	96	13	22 879	265	36	1	351	111	54	10
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	13 384	618	172	37	12 671	389	55	6	658	213	114	31
Höhere Fachschulen	360	14	7	1	308	4	–	–	49	10	7	1
Akademien	1 336	49	9	1	1 300	38	3	–	34	11	6	–
Fachhochschulen	114 317	3 251	900	167	110 050	1 887	251	22	3 844	1 260	606	137
Kunsthochschulen	2 085	70	20	–	2 023	55	11	–	53	13	9	–
Universitäten	184 038	3 244	1 004	213	179 310	1 855	326	29	4 305	1 289	627	175
Fernunterrichtsinstitute	25	2	–	–	24	1	–	–	1	1	–	–
Zusammen ...	426 531	9 515	2 688	520	414 157	5 724	879	75	11 155	3 502	1 689	420
dar. Praktikum ...	1 296	28	6	–	1 266	19	1	–	28	8	5	–

Ausbildungsstätte	Davon											
	dauernd getrennt lebend				verwitwet				geschieden			
	zusammen	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Realschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Integrierte Gesamtschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gymnasien	10	2	–	–	1	–	–	–	3	1	–	–
Berufsfachschulen	88	20	9	3	3	1	–	–	44	16	1	2
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	7	4	1	–	–	–	–	–	7	2	2	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	7	–	1	–	–	–	–	–	3	–	–	–
Abendhauptschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Abendrealschulen	7	1	–	–	–	–	–	–	7	–	–	–
Berufsaufbauschulen	2	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	14	3	2	–	1	–	–	–	10	3	–	–
Abendgymnasien	7	1	1	–	–	–	–	–	2	1	–	–
Kollegs	44	7	3	1	1	1	–	–	33	4	3	1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	22	9	2	–	2	–	–	–	31	7	1	–
Höhere Fachschulen	1	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–
Akademien	1	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Fachhochschulen	199	46	25	6	24	3	–	–	200	55	18	2
Kunsthochschulen	3	1	–	–	2	–	–	–	4	1	–	–
Universitäten	223	47	27	3	18	1	–	–	182	52	24	6
Fernunterrichtsinstitute	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	635	141	71	14	52	6	–	–	532	142	49	11
dar. Praktikum ...	1	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–

11 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Weiblich

Ausbildungsstätte	Geförderte				Davon							
					ledig				verheiratet			
	insgesamt	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	337	31	6	–	330	29	3	–	6	1	3	–
Realschulen	518	57	7	1	495	46	4	–	14	6	2	–
Integrierte Gesamtschulen	363	26	3	–	343	23	1	–	19	3	1	–
Gymnasien	7 682	418	54	5	7 235	291	12	–	379	100	32	3
Berufsfachschulen	109 928	9 833	2 887	662	103 444	7 590	1 300	159	4 817	1 518	1 183	362
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	14 119	1 449	526	112	12 992	1 087	172	23	835	238	258	71
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 506	443	66	14	3 266	367	36	3	187	50	20	9
Abendhauptschulen	593	98	36	8	522	74	16	4	46	13	10	4
Abendrealschulen	5 677	709	195	46	5 238	552	92	17	298	110	66	20
Berufsaufbauschulen	1 753	131	33	17	1 663	99	14	3	67	23	11	10
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	9 116	611	154	29	8 684	470	69	7	290	88	53	18
Abendgymnasien	2 131	286	114	34	1 821	166	35	4	230	82	63	23
Kollegs	20 265	1 268	420	109	19 085	898	152	21	754	195	185	61
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	18 848	2 237	736	125	17 529	1 777	334	42	1 028	337	316	65
Höhere Fachschulen	320	16	8	1	289	8	4	–	20	4	2	–
Akademien	3 450	145	44	12	3 294	98	10	3	124	35	22	8
Fachhochschulen	93 149	4 762	1 508	323	87 894	2 982	510	64	4 044	1 272	783	210
Kunsthochschulen	2 911	144	45	5	2 805	109	31	3	85	26	11	2
Universitäten	241 612	8 289	2 655	637	231 350	5 049	905	109	8 331	2 518	1 373	425
Fernunterrichtsinstitute	25	3	1	2	19	2	–	–	5	–	1	2
Zusammen ...	536 303	30 953	9 497	2 140	508 298	21 715	3 700	462	21 579	6 619	4 394	1 291
dar. Praktikum ...	2 720	144	45	8	2 582	102	13	1	106	28	25	5

Ausbildungsstätte	Davon											
	dauernd getrennt lebend				verwitwet				geschieden			
	zusammen	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–
Realschulen	3	1	–	–	–	–	–	–	6	4	1	1
Integrierte Gesamtschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–
Gymnasien	42	15	7	–	3	1	–	–	23	11	3	2
Berufsfachschulen	813	349	193	64	35	8	11	–	819	368	200	77
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	145	60	49	10	8	3	3	–	139	61	44	8
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	24	11	6	1	2	1	–	–	27	14	4	1
Abendhauptschulen	11	5	4	–	–	–	–	–	14	6	6	–
Abendrealschulen	81	23	19	6	1	–	–	–	59	24	18	3
Berufsaufbauschulen	9	3	4	4	1	–	1	–	13	6	3	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	75	25	17	2	3	2	1	–	64	26	14	2
Abendgymnasien	36	17	9	5	2	1	–	–	42	20	7	2
Kollegs	198	85	38	17	9	4	2	1	219	86	43	9
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	159	67	45	11	3	–	1	–	129	56	40	7
Höhere Fachschulen	5	2	1	–	1	–	–	–	5	2	1	1
Akademien	13	5	5	–	–	–	–	–	19	7	7	1
Fachhochschulen	510	206	99	21	30	10	6	2	671	292	110	26
Kunsthochschulen	9	6	–	–	1	–	–	–	11	3	3	–
Universitäten	827	315	149	47	58	9	10	–	1 046	398	218	56
Fernunterrichtsinstitute	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	2 961	1 195	645	188	157	39	35	3	3 308	1 385	723	196
dar. Praktikum ...	14	5	4	1	–	–	–	–	18	9	3	1

12 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter							
		berufstätig ist ¹⁾						nicht bzw. nicht mehr berufstätig ist ¹⁾	
		zusammen	als						
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)			
		Anzahl	%	Anzahl					%
Vater									
Hauptschulen	693	197	28,4	134	37	4	22	276	39,8
Realschulen	1 016	301	29,6	178	66	13	44	398	39,2
Integrierte Gesamtschulen	637	225	35,3	115	66	5	39	254	39,9
Gymnasien	12 899	6 505	50,4	2 472	2 185	417	1 431	4 212	32,7
Berufsfachschulen	160 280	76 504	47,7	44 478	18 396	2 532	11 098	57 844	36,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	17 364	8 835	50,9	4 982	2 356	309	1 188	5 571	32,1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	5 413	2 573	47,5	1 326	620	106	521	1 753	32,4
Abendhauptschulen	1 273	464	36,4	355	65	5	39	499	39,2
Abendrealschulen	11 992	4 727	39,4	3 291	903	72	461	4 801	40,0
Berufsaufbauschulen	4 191	2 170	51,8	1 234	511	84	341	1 285	30,7
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	23 720	11 418	48,1	6 209	3 103	466	1 640	7 708	32,5
Abendgymnasien	3 923	209	5,3	116	68	5	20	1 701	43,4
Kollegs	43 573	3 545	8,1	2 125	992	135	293	26 710	61,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	32 232	14 008	43,5	7 933	3 196	419	2 460	10 111	31,4
Höhere Fachschulen	680	441	64,9	141	164	34	102	151	22,2
Akademien	4 786	2 676	55,9	1 308	707	117	544	1 494	31,2
Fachhochschulen	207 466	126 224	60,8	50 962	42 792	8 348	24 122	54 296	26,2
Kunsthochschulen	4 996	3 334	66,7	699	1 408	296	931	1 107	22,2
Universitäten	425 650	282 212	66,3	93 242	105 804	26 513	56 653	101 236	23,8
Fernunterrichtsinstitute	50	16	32,0	9	7	–	–	17	34,0
Insgesamt ...	962 834	546 584	56,8	221 309	183 446	39 880	101 949	281 424	29,2
dar. Praktikum ...	4 016	2 292	57,1	912	777	141	462	1 154	28,7
Mutter									
Hauptschulen	693	102	14,7	63	28	3	8	406	58,6
Realschulen	1 016	224	22,0	96	93	5	30	554	54,5
Integrierte Gesamtschulen	637	166	26,1	63	79	5	19	357	56,0
Gymnasien	12 899	5 644	43,8	1 563	3 026	215	840	6 144	47,6
Berufsfachschulen	160 280	65 785	41,0	29 892	28 803	807	6 283	85 359	53,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	17 364	7 721	44,5	3 331	3 692	76	622	8 338	48,0
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	5 413	2 319	42,8	875	1 084	46	314	2 576	47,6
Abendhauptschulen	1 273	390	30,6	221	146	2	21	806	63,3
Abendrealschulen	11 992	3 956	33,0	2 258	1 398	30	270	7 409	61,8
Berufsaufbauschulen	4 191	1 984	47,3	1 000	761	33	190	1 949	46,5
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	23 720	10 238	43,2	4 215	5 009	143	871	11 052	46,6
Abendgymnasien	3 923	166	4,2	78	80	1	7	1 973	50,3
Kollegs	43 573	3 124	7,2	1 483	1 418	55	168	29 622	68,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	32 232	12 614	39,1	5 454	5 858	133	1 169	13 892	43,1
Höhere Fachschulen	680	374	55,0	99	199	10	66	269	39,6
Akademien	4 786	2 453	51,3	920	1 211	42	280	2 071	43,3
Fachhochschulen	207 466	116 154	56,0	33 257	66 751	3 222	12 924	79 502	38,3
Kunsthochschulen	4 996	3 223	64,5	444	1 934	136	709	1 567	31,4
Universitäten	425 650	257 909	60,6	57 751	158 548	10 565	31 045	153 180	36,0
Fernunterrichtsinstitute	50	17	34,0	6	10	1	–	22	44,0
Insgesamt ...	962 834	494 563	51,4	143 069	280 128	15 530	55 836	407 048	42,3
dar. Praktikum ...	4 016	2 292	57,1	912	777	141	462	1 154	28,7

1) Ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist.

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr

Hauptschulen, Realschulen

Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	116	2	2	6	9	9	13	13	20	14	9	19
Angestellter	57	-	1	4	-	2	3	4	11	7	5	20
Beamter	11	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	8
Selbständig	30	1	-	1	6	2	2	1	4	4	1	8
Zusammen ...	214	3	3	11	15	13	18	18	36	26	16	55
Nicht berufstätig	79	2	7	12	9	10	8	10	4	6	4	7
Mutter												
Arbeiterin	78	2	1	6	7	4	7	7	15	6	6	17
Angestellte	86	-	2	2	4	5	7	10	11	14	8	23
Beamtin	8	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	6
Selbständig	26	1	1	1	2	2	-	2	6	4	2	5
Zusammen ...	198	3	4	9	13	11	14	19	33	24	17	51
Nicht berufstätig	95	2	6	14	11	12	12	9	7	8	3	11
Nur Vater												
Arbeiter	186	21	12	26	32	29	23	21	10	8	1	3
Angestellter	45	-	6	3	4	9	6	2	4	1	3	7
Beamter	6	-	1	-	-	-	-	1	-	-	2	2
Selbständig	31	6	5	6	3	2	2	2	1	-	2	2
Zusammen ...	268	27	24	35	39	40	31	26	15	9	8	14
Nicht berufstätig	135	40	39	15	13	7	9	5	2	4	-	1
Nur Mutter												
Arbeiterin	65	23	18	12	8	2	1	1	-	-	-	-
Angestellte	32	7	5	3	8	4	2	-	2	-	-	1
Beamtin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Selbständig	9	3	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-
Zusammen ...	106	33	26	16	17	6	4	1	2	-	-	1
Nicht berufstätig	102	51	34	7	5	2	2	1	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	805	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien

Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 605	19	53	40	92	147	225	213	196	192	136	292
Angestellter	1 584	4	19	29	36	70	95	136	147	145	180	723
Beamter	291	-	-	1	1	1	4	6	13	32	41	192
Selbständig	1 019	11	37	69	84	92	96	121	105	83	75	246
Zusammen ...	4 499	34	109	139	213	310	420	476	461	452	432	1 453
Nicht berufstätig	1 627	36	81	142	158	162	186	159	172	129	107	295
Mutter												
Arbeiterin	1 106	15	56	53	89	111	154	134	117	120	75	182
Angestellte	2 416	9	33	58	76	125	175	246	263	251	271	909
Beamtin	180	-	-	1	2	2	7	11	7	16	14	120
Selbständig	609	12	17	33	46	51	62	49	52	57	50	180
Zusammen ...	4 311	36	106	145	213	289	398	440	439	444	410	1 391
Nicht berufstätig	1 815	34	84	136	158	183	208	195	194	137	129	357
Nur Vater												
Arbeiter	846	87	65	93	110	137	119	87	66	39	23	20
Angestellter	624	12	27	35	37	62	61	77	47	59	59	148
Beamter	126	2	5	1	3	2	5	16	14	10	16	52
Selbständig	326	59	39	28	40	36	24	33	16	12	9	30
Zusammen ...	1 922	160	136	157	190	237	209	213	143	120	107	250
Nicht berufstätig	826	190	172	110	86	57	53	53	31	25	12	37
Nur Mutter												
Arbeiterin	352	91	83	67	46	23	18	14	7	1	-	2
Angestellte	575	52	57	95	81	85	65	47	60	12	9	12
Beamtin	38	2	2	2	4	1	1	6	7	7	3	3
Selbständig	134	38	29	18	11	10	5	9	5	3	1	5
Zusammen ...	1 099	183	171	182	142	119	89	76	79	23	13	22
Nicht berufstätig	728	251	207	109	58	33	22	17	14	11	2	4
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	2 835	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Berufsfachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	25 267	244	640	1 134	1 866	2 946	3 932	4 318	3 542	2 720	1 663	2 262
Angestellter	11 803	56	166	295	497	848	1 196	1 495	1 541	1 551	1 211	2 947
Beamter	1 599	–	4	10	20	33	54	120	211	247	225	675
Selbständig	7 092	104	259	498	658	793	904	860	786	620	495	1 115
Zusammen ...	45 761	404	1 069	1 937	3 041	4 620	6 086	6 793	6 080	5 138	3 594	6 999
Nicht berufstätig	18 071	512	1 278	1 884	2 191	2 559	2 306	2 120	1 643	1 260	800	1 518
Mutter												
Arbeiterin	20 048	256	707	1 231	1 761	2 476	3 099	3 284	2 607	2 000	1 087	1 540
Angestellte	20 478	96	304	675	1 127	1 802	2 335	2 667	2 674	2 500	1 977	4 321
Beamtin	576	1	3	5	12	18	25	43	57	82	68	262
Selbständig	4 212	78	170	285	391	488	523	555	463	365	262	632
Zusammen ...	45 314	431	1 184	2 196	3 291	4 784	5 982	6 549	5 801	4 947	3 394	6 755
Nicht berufstätig	18 518	485	1 163	1 625	1 941	2 395	2 410	2 364	1 922	1 451	1 000	1 762
Nur Vater												
Arbeiter	17 039	908	1 159	1 643	2 355	2 834	3 040	2 515	1 445	691	279	170
Angestellter	5 875	182	259	373	475	696	903	926	697	507	324	533
Beamter	888	6	8	7	28	29	76	169	195	122	104	144
Selbständig	2 879	357	399	428	374	365	270	200	171	101	83	131
Zusammen ...	26 681	1 453	1 825	2 451	3 232	3 924	4 289	3 810	2 508	1 421	790	978
Nicht berufstätig	10 654	2 481	2 214	1 573	1 249	1 005	754	560	360	212	102	144
Nur Mutter												
Arbeiterin	7 325	1 716	1 583	1 657	1 183	606	345	148	65	11	8	3
Angestellte	7 049	718	907	1 254	1 311	1 015	851	516	265	126	66	20
Beamtin	196	10	15	15	21	18	29	31	23	11	12	11
Selbständig	1 189	318	257	201	138	108	57	32	23	24	9	22
Zusammen ...	15 759	2 762	2 762	3 127	2 653	1 747	1 282	727	376	172	95	56
Nicht berufstätig	9 553	3 385	2 596	1 474	845	524	313	216	104	56	18	22
Vater und Mutter												
ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	33 801	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	2 953	22	65	125	171	263	422	551	472	348	218	296
Angestellter	1 548	8	25	33	71	93	130	179	225	199	163	422
Beamter	178	–	–	1	3	7	4	15	15	38	25	70
Selbständig	771	10	26	48	75	78	102	97	91	79	58	107
Zusammen ...	5 450	40	116	207	320	441	658	842	803	664	464	895
Nicht berufstätig	2 031	43	142	210	250	293	286	228	195	144	105	135
Mutter												
Arbeiterin	2 296	25	80	140	180	223	333	387	354	253	129	192
Angestellte	2 692	18	39	81	150	202	273	345	360	347	288	589
Beamtin	57	–	–	–	1	4	2	5	11	4	5	25
Selbständig	419	6	20	35	29	49	52	55	51	47	27	48
Zusammen ...	5 464	49	139	256	360	478	660	792	776	651	449	854
Nicht berufstätig	2 017	34	119	161	210	256	284	278	222	157	120	176
Nur Vater												
Arbeiter	1 799	78	96	123	195	298	363	312	177	93	35	29
Angestellter	710	22	22	26	56	76	95	123	91	70	56	73
Beamter	122	–	–	–	2	8	5	27	28	18	16	18
Selbständig	299	37	51	40	42	33	34	23	18	10	5	6
Zusammen ...	2 930	137	169	189	295	415	497	485	314	191	112	126
Nicht berufstätig	1 030	193	206	180	150	76	84	52	31	25	11	22
Nur Mutter												
Arbeiterin	757	176	155	174	129	63	37	17	3	–	2	1
Angestellte	847	62	88	160	147	145	105	74	41	13	5	7
Beamtin	17	–	–	1	1	–	4	2	6	3	–	–
Selbständig	121	34	28	20	13	11	6	3	1	2	1	2
Zusammen ...	1 742	272	271	355	290	219	152	96	51	18	8	10
Nicht berufstätig	886	280	259	155	71	46	38	20	11	5	–	1
Vater und Mutter												
ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	3 295	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	787	5	22	39	58	83	98	111	108	111	52	100
Angestellter	412	1	5	7	11	22	45	40	46	57	37	141
Beamter	75	-	1	-	1	1	1	4	8	7	16	36
Selbständig	324	7	20	20	30	43	37	36	34	21	21	55
Zusammen ...	1 598	13	48	66	100	149	181	191	196	196	126	332
Nicht berufstätig	575	15	40	56	83	65	61	63	58	34	40	60
Mutter												
Arbeiterin	587	10	20	36	47	75	65	88	79	72	34	61
Angestellte	756	3	13	15	40	54	79	103	96	81	73	199
Beamtin	28	-	1	1	-	1	1	1	2	3	3	15
Selbständig	219	2	13	19	29	20	27	8	18	25	18	40
Zusammen ...	1 590	15	47	71	116	150	172	200	195	181	128	315
Nicht berufstätig	583	13	41	51	67	64	70	54	59	49	38	77
Nur Vater												
Arbeiter	471	28	35	43	70	87	62	59	39	30	9	9
Angestellter	184	4	16	8	10	21	22	23	16	23	11	30
Beamter	30	-	-	-	1	2	4	5	7	6	-	5
Selbständig	138	23	16	14	17	12	10	8	11	10	5	12
Zusammen ...	823	55	67	65	98	122	98	95	73	69	25	56
Nicht berufstätig	279	79	69	36	33	17	14	10	8	5	5	3
Nur Mutter												
Arbeiterin	217	53	50	28	42	20	11	10	3	-	-	-
Angestellte	276	19	34	42	57	33	42	29	12	4	-	4
Beamtin	17	-	-	-	2	4	3	2	2	3	1	-
Selbständig	61	19	19	7	5	3	3	2	2	-	-	1
Zusammen ...	571	91	103	77	106	60	59	43	19	7	1	5
Nicht berufstätig	303	105	89	48	16	19	10	5	4	5	1	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	1 264	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Abendhauptschulen, Abendrealschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 558	22	50	70	128	189	226	251	210	167	100	145
Angestellter	515	2	10	22	28	42	45	51	65	73	55	122
Beamter	50	-	-	-	-	-	1	4	10	4	7	24
Selbständig	241	1	10	21	31	30	21	31	23	12	22	39
Zusammen ...	2 364	25	70	113	187	261	293	337	308	256	184	330
Nicht berufstätig	853	21	81	138	114	123	117	90	45	48	32	44
Mutter												
Arbeiterin	1 389	15	64	102	138	178	189	207	179	130	78	109
Angestellte	860	6	20	37	55	71	103	94	93	104	96	181
Beamtin	21	-	-	-	-	-	-	4	3	1	1	12
Selbständig	145	4	8	13	18	27	14	11	12	11	8	19
Zusammen ...	2 415	25	92	152	211	276	306	316	287	246	183	321
Nicht berufstätig	802	21	59	99	90	108	104	111	66	58	33	53
Nur Vater												
Arbeiter	1 890	128	152	191	207	286	325	292	200	72	23	14
Angestellter	416	6	22	30	41	46	70	71	53	29	19	29
Beamter	26	1	-	1	4	4	3	-	4	7	2	-
Selbständig	189	30	25	31	30	22	16	10	5	8	3	9
Zusammen ...	2 521	165	199	253	282	358	414	373	262	116	47	52
Nicht berufstätig	932	253	249	163	97	66	38	26	15	12	9	4
Nur Mutter												
Arbeiterin	896	238	195	189	131	80	30	23	8	2	-	-
Angestellte	609	64	70	105	106	87	80	53	28	10	5	1
Beamtin	10	-	3	1	-	1	-	2	2	1	-	-
Selbständig	97	43	14	13	9	5	7	2	3	-	-	1
Zusammen ...	1 612	345	282	308	246	173	117	80	41	13	5	2
Nicht berufstätig	747	337	215	100	38	22	17	11	3	3	1	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	4 236	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Berufsaufbauschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	766	4	17	24	50	65	105	118	105	100	71	107
Angestellter	335	–	4	6	18	17	20	28	30	45	46	121
Beamter	59	–	–	–	3	2	3	6	6	9	11	19
Selbständig	234	4	7	21	20	33	19	33	17	21	15	44
Zusammen ...	1 394	8	28	51	91	117	147	185	158	175	143	291
Nicht berufstätig	351	4	28	34	41	51	38	36	42	18	18	41
Mutter												
Arbeiterin	709	5	20	34	57	66	95	106	84	85	62	95
Angestellte	554	1	7	15	30	45	47	55	66	75	64	149
Beamtin	18	–	–	–	1	2	1	–	2	1	3	8
Selbständig	124	2	4	8	10	20	6	16	9	15	11	23
Zusammen ...	1 405	8	31	57	98	133	149	177	161	176	140	275
Nicht berufstätig	340	4	25	28	34	35	36	44	39	17	21	57
Nur Vater												
Arbeiter	421	22	25	25	57	54	79	71	49	22	10	7
Angestellter	150	2	7	8	10	15	19	24	16	17	12	20
Beamter	24	2	1	1	3	–	2	1	5	4	3	2
Selbständig	74	6	8	13	7	8	10	8	5	3	2	4
Zusammen ...	669	32	41	47	77	77	110	104	75	46	27	33
Nicht berufstätig	203	40	39	30	26	16	17	14	7	7	1	6
Nur Mutter												
Arbeiterin	246	53	49	46	45	26	18	7	1	–	1	–
Angestellte	169	4	17	26	33	28	20	20	10	7	1	3
Beamtin	12	3	–	–	1	2	2	1	1	2	–	–
Selbständig	37	11	2	9	7	4	2	1	1	–	–	–
Zusammen ...	464	71	68	81	86	60	42	29	13	9	2	3
Nicht berufstätig	184	49	53	38	12	15	9	5	2	–	–	1
Vater und Mutter												
ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	926	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	3 990	15	71	130	239	374	567	614	619	499	344	518
Angestellter	2 133	5	15	31	57	120	173	249	291	284	248	660
Beamter	311	–	–	2	4	7	11	27	36	48	45	131
Selbständig	1 103	13	35	60	95	128	115	141	138	103	75	200
Zusammen ...	7 537	33	121	223	395	629	866	1 031	1 084	934	712	1 509
Nicht berufstätig	2 911	58	144	248	321	361	344	359	296	270	153	357
Mutter												
Arbeiterin	3 063	23	79	147	221	342	435	479	419	348	225	345
Angestellte	3 743	5	35	91	161	253	357	457	518	492	399	975
Beamtin	107	–	2	1	2	2	3	15	13	7	9	53
Selbständig	580	11	18	27	48	52	65	80	73	63	41	102
Zusammen ...	7 493	39	134	266	432	649	860	1 031	1 023	910	674	1 475
Nicht berufstätig	2 955	52	131	205	284	341	350	359	357	294	191	391
Nur Vater												
Arbeiter	1 937	83	107	157	219	268	366	335	203	114	48	37
Angestellter	839	20	22	43	47	92	104	117	115	74	87	118
Beamter	143	1	–	6	4	9	13	32	30	19	13	16
Selbständig	381	39	52	44	48	42	39	26	34	18	16	23
Zusammen ...	3 300	143	181	250	318	411	522	510	382	225	164	194
Nicht berufstätig	1 514	284	277	214	180	150	136	96	76	40	26	35
Nur Mutter												
Arbeiterin	848	164	170	190	155	93	49	21	3	2	–	1
Angestellte	1 040	81	96	166	207	153	138	99	61	24	9	6
Beamtin	32	–	1	3	5	3	3	6	7	2	–	2
Selbständig	181	51	35	33	19	14	5	8	5	3	4	4
Zusammen ...	2 101	296	302	392	386	263	195	134	76	31	13	13
Nicht berufstätig	1 271	367	335	208	135	97	49	48	17	7	–	8
Vater und Mutter												
ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	5 086	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Abendgymnasien, Kollegs												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	44	1	1	1	2	2	5	9	4	4	10	5
Angestellter	26	-	-	-	2	1	2	-	4	5	4	8
Beamter	4	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2
Selbständig	5	-	-	-	1	2	1	-	-	1	-	-
Zusammen ...	79	1	1	1	5	5	8	10	8	11	14	15
Nicht berufstätig	47	1	3	5	8	5	7	2	4	4	1	7
Mutter												
Arbeiterin	33	1	1	2	2	3	4	8	1	4	5	2
Angestellte	40	-	-	-	1	4	2	3	7	7	6	10
Beamtin	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Selbständig	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-
Zusammen ...	78	1	1	2	5	7	7	11	8	12	11	13
Nicht berufstätig	48	1	3	4	8	3	8	1	4	3	4	9
Nur Vater												
Arbeiter	24	1	4	4	2	4	-	4	2	1	1	1
Angestellter	9	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	6
Beamter	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-
Selbständig	4	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1
Zusammen ...	40	1	5	4	3	5	1	6	2	3	2	8
Nicht berufstätig	26	5	3	6	1	5	1	1	2	1	-	1
Nur Mutter												
Arbeiterin	11	1	4	2	1	2	-	-	-	-	1	-
Angestellte	11	-	1	-	-	4	1	2	-	2	-	1
Beamtin	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Selbständig	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
Zusammen ...	26	1	5	3	1	8	1	2	1	2	1	1
Nicht berufstätig	26	7	7	3	4	1	2	1	-	-	1	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	47 252	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	5 237	40	84	178	423	615	821	888	753	567	386	482
Angestellter	2 161	4	14	40	81	156	222	281	277	305	228	553
Beamter	242	-	1	1	3	6	14	19	30	45	28	95
Selbständig	1 585	13	66	87	139	195	216	200	186	131	102	250
Zusammen ...	9 225	57	165	306	646	972	1 273	1 388	1 246	1 048	744	1 380
Nicht berufstätig	3 569	65	198	390	407	479	497	443	333	251	196	310
Mutter												
Arbeiterin	3 787	32	90	194	374	481	619	608	510	358	240	281
Angestellte	4 289	10	42	134	224	361	475	557	594	577	418	897
Beamtin	94	1	1	1	-	3	7	12	7	10	11	41
Selbständig	847	11	43	51	85	78	131	114	106	64	53	111
Zusammen ...	9 017	54	176	380	683	923	1 232	1 291	1 217	1 009	722	1 330
Nicht berufstätig	3 777	68	187	316	370	528	538	540	362	290	218	360
Nur Vater												
Arbeiter	1 986	87	117	208	327	342	338	272	145	92	37	21
Angestellter	780	22	21	33	83	113	135	107	90	77	39	60
Beamter	147	-	-	3	6	12	10	33	36	17	12	18
Selbständig	622	49	50	65	77	68	89	52	55	39	31	47
Zusammen ...	3 535	158	188	309	493	535	572	464	326	225	119	146
Nicht berufstätig	1 503	327	317	229	183	134	94	83	57	24	22	33
Nur Mutter												
Arbeiterin	1 011	190	177	265	193	96	46	26	11	5	1	1
Angestellte	1 134	84	128	182	209	174	144	111	61	27	10	4
Beamtin	30	1	-	-	1	4	5	9	3	5	2	-
Selbständig	161	38	42	29	18	9	8	9	4	1	2	1
Zusammen ...	2 336	313	347	476	421	283	203	155	79	38	15	6
Nicht berufstätig	1 489	470	394	273	150	74	52	45	17	5	7	2
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	10 575	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Höhere Fachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	91	1	4	1	–	2	9	17	9	9	13	26
Angestellter	109	–	–	3	2	2	7	10	11	15	13	46
Beamter	21	–	–	–	–	1	2	–	1	2	2	13
Selbständig	68	1	1	3	5	13	5	6	10	6	5	13
Zusammen ...	289	2	5	7	7	18	23	33	31	32	33	98
Nicht berufstätig	51	1	4	3	5	5	8	7	3	5	3	7
Mutter												
Arbeiterin	81	2	2	2	4	3	11	15	8	5	9	20
Angestellte	144	–	1	5	2	7	11	14	10	17	18	59
Beamtin	9	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	7
Selbständig	52	–	4	1	4	5	5	6	8	4	5	10
Zusammen ...	286	2	7	8	10	15	28	35	26	26	33	96
Nicht berufstätig	54	1	2	2	2	8	3	5	8	11	3	9
Nur Vater												
Arbeiter	42	2	4	5	4	9	4	6	5	–	–	3
Angestellter	50	2	–	2	4	3	5	8	5	5	6	10
Beamter	13	–	–	–	–	1	–	2	2	–	1	7
Selbständig	22	2	4	2	2	4	3	1	1	2	1	–
Zusammen ...	127	6	8	9	10	17	12	17	13	7	8	20
Nicht berufstätig	20	2	6	3	1	3	2	1	1	1	–	–
Nur Mutter												
Arbeiterin	9	2	2	1	1	1	–	2	–	–	–	–
Angestellte	52	2	5	6	10	8	7	8	2	1	–	3
Beamtin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbständig	8	3	–	2	1	1	–	1	–	–	–	–
Zusammen ...	69	7	7	9	12	10	7	11	2	1	–	3
Nicht berufstätig	20	6	5	5	1	–	2	–	–	–	–	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	104	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Akademien												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	916	5	16	33	46	112	120	165	155	115	57	92
Angestellter	525	5	6	4	21	23	52	57	77	67	72	141
Beamter	74	1	–	–	3	2	3	5	9	10	10	31
Selbständig	399	4	9	28	35	39	45	59	42	39	31	68
Zusammen ...	1 914	15	31	65	105	176	220	286	283	231	170	332
Nicht berufstätig	719	15	38	61	77	85	90	83	75	65	48	82
Mutter												
Arbeiterin	698	6	16	36	45	86	96	111	110	82	46	64
Angestellte	953	5	7	21	48	74	99	134	133	127	92	213
Beamtin	31	–	–	–	–	2	1	–	6	3	7	12
Selbständig	219	4	6	20	15	24	29	28	25	18	18	32
Zusammen ...	1 901	15	29	77	108	186	225	273	274	230	163	321
Nicht berufstätig	732	15	40	49	74	75	85	96	84	66	55	93
Nur Vater												
Arbeiter	327	13	10	19	43	49	69	57	38	17	8	4
Angestellter	154	5	4	8	11	16	26	17	21	15	12	19
Beamter	40	–	–	1	2	–	4	5	11	9	5	3
Selbständig	92	6	15	9	11	10	16	10	5	4	4	2
Zusammen ...	613	24	29	37	67	75	115	89	75	45	29	28
Nicht berufstätig	210	34	28	29	25	21	13	21	14	3	13	9
Nur Mutter												
Arbeiterin	145	30	28	41	17	11	10	2	4	1	1	–
Angestellte	210	14	22	37	39	34	24	16	16	4	1	3
Beamtin	7	–	–	1	–	1	1	–	1	1	1	1
Selbständig	29	4	7	4	1	8	1	3	1	–	–	–
Zusammen ...	391	48	57	83	57	54	36	21	22	6	3	4
Nicht berufstätig	214	51	49	33	26	20	15	10	8	1	–	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	725	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Fachhochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	33 591	193	579	900	1 589	2 506	3 816	4 680	5 004	4 401	3 489	6 434
Angestellter	30 219	93	248	433	778	1 276	1 880	2 492	3 079	3 473	3 319	13 148
Beamter	5 660	–	10	15	33	72	132	264	485	652	816	3 181
Selbständig	16 991	140	424	782	1 182	1 467	1 791	1 880	1 893	1 631	1 440	4 361
Zusammen ...	86 461	426	1 261	2 130	3 582	5 321	7 619	9 316	10 461	10 157	9 064	27 124
Nicht berufstätig	17 054	392	1 056	1 689	2 060	2 308	2 084	1 899	1 650	1 204	931	1 781
Mutter												
Arbeiterin	24 549	194	678	1 119	1 684	2 266	2 948	3 443	3 418	2 928	2 123	3 748
Angestellte	50 977	131	470	975	1 770	2 860	3 923	4 780	5 784	5 985	5 719	18 580
Beamtin	2 383	5	9	9	20	38	61	124	140	207	247	1 523
Selbständig	9 274	84	277	456	649	785	898	994	1 004	829	750	2 548
Zusammen ...	87 183	414	1 434	2 559	4 123	5 949	7 830	9 341	10 346	9 949	8 839	26 399
Nicht berufstätig	16 332	404	883	1 260	1 519	1 680	1 873	1 874	1 765	1 412	1 156	2 506
Nur Vater												
Arbeiter	14 324	689	738	902	1 399	1 896	2 430	2 467	1 857	1 027	497	422
Angestellter	10 140	261	370	378	608	764	1 045	1 279	1 284	1 116	904	2 131
Beamter	2 365	12	15	17	47	86	147	310	394	385	300	652
Selbständig	4 821	501	540	590	559	572	446	361	307	263	185	497
Zusammen ...	31 650	1 463	1 663	1 887	2 613	3 318	4 068	4 417	3 842	2 791	1 886	3 702
Nicht berufstätig	7 517	1 617	1 554	1 261	916	694	501	340	228	146	108	152
Nur Mutter												
Arbeiterin	5 999	1 100	1 170	1 267	996	650	409	227	100	50	14	16
Angestellte	12 087	827	1 006	1 594	1 921	1 870	1 595	1 409	981	485	231	168
Beamtin	645	16	6	29	24	56	77	97	98	93	70	79
Selbständig	2 048	440	416	327	267	191	116	90	67	48	24	62
Zusammen ...	20 779	2 383	2 598	3 217	3 208	2 767	2 197	1 823	1 246	676	339	325
Nicht berufstätig	5 622	2 164	1 481	845	472	280	133	100	79	28	23	17
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	38 383	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kunsthochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	496	5	8	10	21	33	41	57	60	64	73	124
Angestellter	1 030	2	6	20	17	26	60	57	91	93	96	562
Beamter	220	–	2	–	1	3	3	8	9	18	25	151
Selbständig	702	6	23	38	42	68	63	61	68	70	56	207
Zusammen ...	2 448	13	39	68	81	130	167	183	228	245	250	1 044
Nicht berufstätig	464	8	21	42	42	52	56	51	56	41	30	65
Mutter												
Arbeiterin	324	3	12	14	15	26	35	44	44	28	37	66
Angestellte	1 497	6	10	20	34	64	107	111	152	157	158	678
Beamtin	104	1	–	2	1	–	–	4	7	5	10	74
Selbständig	546	4	22	32	39	48	38	43	37	51	39	193
Zusammen ...	2 471	14	44	68	89	138	180	202	240	241	244	1 011
Nicht berufstätig	441	7	16	42	34	44	43	32	44	45	36	98
Nur Vater												
Arbeiter	158	6	12	6	23	14	26	32	19	10	5	5
Angestellter	315	9	11	12	17	18	26	29	29	40	34	90
Beamter	70	–	1	1	–	2	3	4	6	8	7	38
Selbständig	146	18	14	17	25	11	20	8	10	6	3	14
Zusammen ...	689	33	38	36	65	45	75	73	64	64	49	147
Nicht berufstätig	153	28	19	20	15	13	20	15	12	2	4	5
Nur Mutter												
Arbeiterin	84	14	9	13	19	17	5	3	2	1	–	1
Angestellte	367	20	41	37	49	44	52	56	32	20	9	7
Beamtin	28	–	–	1	2	3	2	1	3	4	5	7
Selbständig	103	20	29	8	15	11	8	2	6	2	1	1
Zusammen ...	582	54	79	59	85	75	67	62	43	27	15	16
Nicht berufstätig	129	42	37	16	13	8	2	4	3	2	1	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	531	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 10 000	10 000 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 35 000	35 000 40 000	40 000 45 000	45 000 50 000	50 000 und mehr
Universitäten												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	64 407	401	911	1 616	2 693	4 367	6 341	8 270	9 120	8 726	7 305	14 657
Angestellter	77 564	202	587	952	1 678	2 732	3 935	5 289	6 858	8 166	8 564	38 601
Beamter	18 176	11	25	22	77	199	319	587	1 155	1 755	2 269	11 757
Selbständig	41 138	372	947	1 679	2 565	3 401	3 947	4 221	4 167	4 008	3 543	12 288
Zusammen ...	201 285	986	2 470	4 269	7 013	10 699	14 542	18 367	21 300	22 655	21 681	77 303
Nicht berufstätig	39 884	838	2 000	3 240	4 084	4 524	4 561	4 406	3 949	3 376	2 590	6 316
Mutter												
Arbeiterin	44 572	409	1 103	1 894	2 716	3 838	4 856	5 775	5 978	5 351	4 359	8 293
Angestellte	125 938	340	1 027	2 053	3 775	5 996	8 254	10 579	12 525	14 104	14 150	53 135
Beamtin	8 385	9	30	34	46	97	178	285	466	627	785	5 828
Selbständig	23 017	255	556	996	1 409	1 748	2 019	2 085	2 254	2 212	1 930	7 553
Zusammen ...	201 912	1 013	2 716	4 977	7 946	11 679	15 307	18 724	21 223	22 294	21 224	74 809
Nicht berufstätig	39 257	811	1 754	2 532	3 151	3 544	3 796	4 049	4 026	3 737	3 047	8 810
Nur Vater												
Arbeiter	25 066	1 116	1 207	1 419	2 340	3 266	4 160	4 337	3 307	2 029	1 020	865
Angestellter	24 665	580	708	864	1 211	1 755	2 210	2 695	2 954	2 709	2 351	6 628
Beamter	7 851	22	36	38	125	209	359	739	1 033	1 026	1 192	3 072
Selbständig	10 544	1 063	1 174	1 179	1 188	1 225	950	826	695	548	414	1 282
Zusammen ...	68 126	2 781	3 125	3 500	4 864	6 455	7 679	8 597	7 989	6 312	4 977	11 847
Nicht berufstätig	15 683	3 017	2 791	2 323	1 887	1 493	1 107	868	740	468	314	675
Nur Mutter												
Arbeiterin	9 561	1 849	1 745	1 858	1 608	1 079	671	399	190	94	32	36
Angestellte	27 030	1 732	2 095	3 078	3 975	3 945	3 763	3 238	2 469	1 374	709	652
Beamtin	1 902	29	28	32	70	97	154	265	327	268	286	346
Selbständig	4 558	971	842	753	574	416	303	230	145	102	75	147
Zusammen ...	43 051	4 581	4 710	5 721	6 227	5 537	4 891	4 132	3 131	1 838	1 102	1 181
Nicht berufstätig	11 313	3 919	2 775	1 760	1 113	654	418	259	203	91	48	73
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	46 308	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fernunterrichtsinstitute												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	7	–	–	–	1	–	2	–	2	–	–	2
Angestellter	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Beamter	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbständig	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	10	1	–	–	1	–	2	–	2	–	–	4
Nicht berufstätig	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Mutter												
Arbeiterin	5	1	–	–	1	–	1	–	2	–	–	–
Angestellte	5	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
Beamtin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbständig	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	10	2	–	–	1	–	1	–	2	–	–	4
Nicht berufstätig	3	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	2
Nur Vater												
Arbeiter	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Angestellter	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
Beamter	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbständig	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	2	–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	–
Nicht berufstätig	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nur Mutter												
Arbeiterin	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
Angestellte	3	1	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–
Beamtin	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Selbständig	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	5	1	–	–	–	–	1	1	1	1	–	–
Nicht berufstätig	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	29	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2011 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr
Insgesamt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	141 831	979	2 523	4 307	7 388	11 713	16 743	20 275	20 379	18 037	13 926	25 561
Angestellter	130 024	383	1 106	1 879	3 297	5 430	7 865	10 368	12 753	14 485	14 241	58 217
Beamter	26 971	12	43	52	149	334	551	1 066	1 989	2 869	3 521	16 385
Selbständig	71 702	687	1 864	3 355	4 968	6 384	7 364	7 747	7 564	6 829	5 939	19 001
Zusammen ...	370 528	2 061	5 536	9 593	15 802	23 861	32 523	39 456	42 685	42 220	37 627	119 164
Nicht berufstätig	88 289	2 012	5 121	8 154	9 850	11 082	10 649	9 956	8 525	6 855	5 058	11 027
Mutter												
Arbeiterin	103 325	999	2 929	5 010	7 341	10 178	12 947	14 696	13 925	11 770	8 515	15 015
Angestellte	215 428	631	2 010	4 182	7 497	11 923	16 247	20 155	23 286	24 838	23 737	80 922
Beamtin	12 003	17	46	54	85	169	287	504	722	967	1 165	7 987
Selbständig	40 292	474	1 159	1 977	2 776	3 397	3 870	4 046	4 118	3 765	3 214	11 496
Zusammen ...	371 048	2 121	6 144	11 223	17 699	25 667	33 351	39 401	42 051	41 340	36 631	115 420
Nicht berufstätig	87 769	1 952	4 513	6 524	7 953	9 276	9 821	10 011	9 159	7 735	6 054	14 771
Nur Vater												
Arbeiter	66 517	3 269	3 743	4 864	7 384	9 573	11 404	10 867	7 562	4 245	1 996	1 610
Angestellter	44 957	1 127	1 495	1 823	2 614	3 686	4 728	5 500	5 422	4 743	3 917	9 902
Beamter	11 854	46	67	76	225	364	631	1 345	1 765	1 632	1 674	4 029
Selbständig	20 568	2 196	2 393	2 466	2 424	2 411	1 929	1 568	1 334	1 024	763	2 060
Zusammen ...	143 896	6 638	7 698	9 229	12 647	16 034	18 692	19 280	16 083	11 644	8 350	17 601
Nicht berufstätig	40 685	8 590	7 983	6 192	4 862	3 757	2 843	2 145	1 584	975	627	1 127
Nur Mutter												
Arbeiterin	27 527	5 700	5 438	5 810	4 574	2 769	1 650	901	397	167	60	61
Angestellte	51 491	3 687	4 572	6 785	8 153	7 629	6 889	5 678	4 041	2 110	1 055	892
Beamtin	2 936	61	55	85	131	191	282	422	480	400	380	449
Selbständig	8 739	1 993	1 723	1 426	1 079	792	522	392	264	185	117	246
Zusammen ...	90 693	11 441	11 788	14 106	13 937	11 381	9 343	7 393	5 182	2 862	1 612	1 648
Nicht berufstätig	32 588	11 484	8 537	5 074	2 959	1 795	1 084	742	465	214	102	132
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	196 155	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
dar. Praktikum												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	558	2	13	21	29	61	72	82	78	79	46	75
Angestellter	563	2	4	5	18	24	45	54	56	76	51	228
Beamter	88	—	—	—	1	2	3	6	5	9	15	47
Selbständig	326	4	7	13	27	40	30	47	33	28	26	71
Zusammen ...	1 535	8	24	39	75	127	150	189	172	192	138	421
Nicht berufstätig	365	10	22	49	50	51	42	30	34	30	20	27
Mutter												
Arbeiterin	426	1	18	21	39	55	51	58	47	55	27	54
Angestellte	874	2	6	21	38	58	70	92	99	110	89	289
Beamtin	36	—	—	—	—	—	3	—	2	3	4	24
Selbständig	193	6	3	11	9	27	26	21	23	17	19	31
Zusammen ...	1 529	9	27	53	86	140	150	171	171	185	139	398
Nicht berufstätig	371	9	19	35	39	38	42	48	35	37	19	50
Nur Vater												
Arbeiter	289	16	16	22	34	44	54	53	23	19	5	3
Angestellter	185	8	8	6	12	18	19	27	21	24	15	27
Beamter	51	1	1	2	2	3	5	8	5	6	4	14
Selbständig	86	9	15	12	5	5	9	9	6	5	3	8
Zusammen ...	611	34	40	42	53	70	87	97	55	54	27	52
Nicht berufstätig	190	31	39	37	24	17	18	7	6	3	4	4
Nur Mutter												
Arbeiterin	142	33	38	29	24	10	5	1	2	—	—	—
Angestellte	228	20	16	33	38	34	38	26	12	6	3	2
Beamtin	12	1	—	1	1	1	2	1	1	1	1	2
Selbständig	44	12	10	5	3	5	2	2	2	1	1	1
Zusammen ...	426	66	64	68	66	50	47	30	17	8	5	5
Nicht berufstätig	128	41	30	20	17	9	7	2	2	—	—	—
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe												
	761	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

14 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin									
		berufstätig ist ¹⁾						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist ¹⁾		sich in Ausbildung befindet	
		zusammen	als								
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)					
	Anzahl	%	Anzahl						%	Anzahl	%
Insgesamt											
Hauptschulen	693	4	0,6	3	1	–	–	4	0,6	–	–
Realschulen	1 016	3	0,3	2	1	–	–	18	1,8	–	–
Integrierte Gesamtschulen	637	3	0,5	2	1	–	–	21	3,3	–	–
Gymnasien	12 899	70	0,5	43	21	1	5	530	4,1	1	0,0
Berufsfachschulen	160 280	1 192	0,7	679	421	27	65	5 499	3,4	41	0,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	17 364	271	1,6	153	105	8	5	865	5,0	4	0,0
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	5 413	37	0,7	23	12	1	1	248	4,6	2	0,0
Abendhauptschulen	1 273	15	1,2	11	3	–	1	59	4,6	–	–
Abendrealschulen	11 992	125	1,0	69	45	2	9	362	3,0	2	0,0
Berufsaufbauschulen	4 191	41	1,0	20	18	–	3	93	2,2	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	23 720	61	0,3	38	20	1	2	574	2,4	2	0,0
Abendgymnasien	3 923	98	2,5	58	33	1	6	236	6,0	–	–
Kollegs	43 573	371	0,9	176	161	15	19	976	2,2	4	0,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	32 232	140	0,4	59	76	2	3	1 727	5,4	–	–
Höhere Fachschulen	680	9	1,3	4	5	–	–	66	9,7	–	–
Akademien	4 786	62	1,3	28	19	7	8	110	2,3	2	0,0
Fachhochschulen	207 466	1 996	1,0	727	1 072	74	123	6 601	3,2	36	0,0
Kunsthochschulen	4 996	26	0,5	4	16	–	6	124	2,5	–	–
Universitäten	425 650	3 145	0,7	1 053	1 663	165	264	10 541	2,5	30	0,0
Fernunterrichtsinstitute	50	2	4,0	1	1	–	–	5	10,0	–	–
Insgesamt ...	962 834	7 671	0,8	3 153	3 694	304	520	28 659	3,0	124	0,0
dar. Praktikum ...	4 016	33	0,8	12	15	3	3	116	2,9	2	0,0

1) Ohne Geförderte, deren Ehegatte/-gattin verstorben ist.

14 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin										
		berufstätig ist ¹⁾						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist ¹⁾		sich in Ausbildung befindet		
		zusammen	als									
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)						
	Anzahl	%	Anzahl						%	Anzahl	%	
Männlich												
Hauptschulen	356	1	0,3	–	1	–	–	1	0,3	–	–	
Realschulen	498	1	0,2	–	1	–	–	3	0,6	–	–	
Integrierte Gesamtschulen	274	1	0,4	1	–	–	–	4	1,5	–	–	
Gymnasien	5 217	15	0,3	8	6	–	1	164	3,1	–	–	
Berufsfachschulen	50 352	138	0,3	41	80	4	13	923	1,8	7	0,0	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 245	25	0,8	4	20	1	–	131	4,0	–	–	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	1 907	3	0,2	2	1	–	–	71	3,7	1	0,1	
Abendhauptschulen	680	2	0,3	–	2	–	–	15	2,2	–	–	
Abendrealschulen	6 315	14	0,2	4	8	1	1	94	1,5	–	–	
Berufsaufbauschulen	2 438	15	0,6	5	9	–	1	43	1,8	–	–	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	14 604	21	0,1	8	13	–	–	249	1,7	–	–	
Abendgymnasien	1 792	10	0,6	5	5	–	–	58	3,2	–	–	
Kollegs	23 308	62	0,3	23	31	4	4	333	1,4	2	0,0	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	13 384	104	0,8	39	65	–	–	576	4,3	–	–	
Höhere Fachschulen	360	5	1,4	2	3	–	–	45	12,5	–	–	
Akademien	1 336	3	0,2	1	2	–	–	32	2,4	–	–	
Fachhochschulen	114 317	756	0,7	227	483	21	25	3 287	2,9	17	0,0	
Kunsthochschulen	2 085	3	0,1	–	3	–	–	53	2,5	–	–	
Universitäten	184 038	755	0,4	174	500	41	40	3 773	2,1	10	0,0	
Fernunterrichtsinstitute	25	–	–	–	–	–	–	1	4,0	–	–	
Zusammen ...	426 531	1 934	0,5	544	1 233	72	85	9 856	2,3	37	0,0	
dar. Praktikum ...	1 296	5	0,4	–	4	–	1	24	1,9	–	–	

1) Ohne Geförderte, deren Ehegatten/-gattin verstorben ist.

14 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin									
		berufstätig ist ¹⁾						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist ¹⁾		sich in Ausbildung befindet	
		zusammen	als								
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)					
	Anzahl	%	Anzahl						%	Anzahl	%
Weiblich											
Hauptschulen	337	3	0,9	3	–	–	–	3	0,9	–	–
Realschulen	518	2	0,4	2	–	–	–	15	2,9	–	–
Integrierte Gesamtschulen	363	2	0,6	1	1	–	–	17	4,7	–	–
Gymnasien	7 682	55	0,7	35	15	1	4	366	4,8	1	0,0
Berufsfachschulen	109 928	1 054	1,0	638	341	23	52	4 576	4,2	34	0,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	14 119	246	1,7	149	85	7	5	734	5,2	4	0,0
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 506	34	1,0	21	11	1	1	177	5,0	1	0,0
Abendhauptschulen	593	13	2,2	11	1	–	1	44	7,4	–	–
Abendrealschulen	5 677	111	2,0	65	37	1	8	268	4,7	2	0,0
Berufsaufbauschulen	1 753	26	1,5	15	9	–	2	50	2,9	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	9 116	40	0,4	30	7	1	2	325	3,6	2	0,0
Abendgymnasien	2 131	88	4,1	53	28	1	6	178	8,4	–	–
Kollegs	20 265	309	1,5	153	130	11	15	643	3,2	2	0,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	18 848	36	0,2	20	11	2	3	1 151	6,1	–	–
Höhere Fachschulen	320	4	1,3	2	2	–	–	21	6,6	–	–
Akademien	3 450	59	1,7	27	17	7	8	78	2,3	2	0,1
Fachhochschulen	93 149	1 240	1,3	500	589	53	98	3 314	3,6	19	0,0
Kunsthochschulen	2 911	23	0,8	4	13	–	6	71	2,4	–	–
Universitäten	241 612	2 390	1,0	879	1 163	124	224	6 768	2,8	20	0,0
Fernunterrichtsinstitute	25	2	8,0	1	1	–	–	4	16,0	–	–
Zusammen ...	536 303	5 737	1,1	2 609	2 461	232	435	18 803	3,5	87	0,0
dar. Praktikum ...	2 720	28	1,0	12	11	3	2	92	3,4	2	0,0

1) Ohne Geförderte, deren Ehegatten/-gattin verstorben ist.

15 Geförderte 2011 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... EUR						
		bis 50	51 - 100	101 - 150	151 - 200	201 - 250	251 - 300	301 - 350
Hauptschulen	693	1	4	7	10	20	17	17
Realschulen	1 016	8	6	20	15	36	27	25
Integrierte Gesamtschulen	637	8	6	12	15	22	25	23
Gymnasien	12 899	175	251	311	450	505	589	668
Berufsfachschulen	160 280	4 278	6 478	8 104	10 235	57 786	5 991	5 271
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	17 364	527	855	1 010	1 237	4 818	765	714
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	5 413	53	93	126	164	182	239	271
Zusammen ...	198 302	5 050	7 693	9 590	12 126	63 369	7 653	6 989
Abendhauptschulen	1 273	8	7	17	22	29	28	44
Abendrealschulen	11 992	103	147	192	236	330	428	581
Berufsaufbauschulen	4 191	86	139	145	161	215	311	257
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	23 720	472	738	897	1 016	1 221	1 895	1 673
Zusammen ...	41 176	669	1 031	1 251	1 435	1 795	2 662	2 555
Abendgymnasien	3 923	7	17	22	22	26	30	47
Kollegs	43 573	71	95	138	214	397	644	960
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	32 232	281	504	675	908	1 204	2 008	1 768
Zusammen ...	79 728	359	616	835	1 144	1 627	2 682	2 775
Höhere Fachschulen	680	16	14	23	26	29	37	33
Akademien	4 786	86	157	231	275	355	401	438
Fachhochschulen	207 466	3 107	5 306	6 952	8 744	10 008	11 303	12 301
Kunsthochschulen	4 996	59	112	167	211	218	272	314
Universitäten	425 650	6 695	11 833	16 021	20 087	22 969	26 088	27 843
Zusammen ...	643 578	9 963	17 422	23 394	29 343	33 579	38 101	40 929
Fernunterrichtsinstitute	50	–	1	1	2	2	1	1
Ohne Angaben	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	962 834	16 041	26 763	35 071	44 050	100 372	51 099	53 249
dar. Praktikum ...	4 016	84	167	201	246	422	277	291

Ausbildungsstätte	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... EUR							
	351 - 400	401 - 450	451 - 500	501 - 550	551 - 600	601 - 650	651 - 700	700 und mehr
Hauptschulen	25	48	421	19	24	2	4	74
Realschulen	44	88	566	34	42	2	14	89
Integrierte Gesamtschulen	32	68	374	16	18	2	1	15
Gymnasien	797	1 069	5 413	782	756	200	292	641
Berufsfachschulen	5 577	7 340	31 304	6 766	5 077	721	2 906	2 446
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	728	919	3 158	1 026	618	153	541	295
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	343	547	2 635	295	261	24	97	83
Zusammen ...	7 546	10 079	43 871	8 938	6 796	1 104	3 855	3 643
Abendhauptschulen	603	20	51	273	20	36	56	59
Abendrealschulen	5 715	293	471	2 190	148	409	424	325
Berufsaufbauschulen	1 009	147	430	671	66	247	69	238
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	6 627	722	1 464	4 281	343	1 660	341	370
Zusammen ...	13 954	1 182	2 416	7 415	577	2 352	890	992
Abendgymnasien	1 046	113	356	123	857	879	175	203
Kollegs	17 275	1 254	2 802	1 330	10 190	6 345	712	1 146
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	5 741	1 325	2 383	2 072	5 804	4 910	976	1 673
Zusammen ...	24 062	2 692	5 541	3 525	16 851	12 134	1 863	3 022
Höhere Fachschulen	41	79	50	42	134	33	75	48
Akademien	372	799	322	269	680	105	206	90
Fachhochschulen	13 566	30 358	15 502	12 409	37 094	7 491	24 119	9 206
Kunsthochschulen	369	466	357	355	1 052	224	646	174
Universitäten	29 489	56 473	30 184	27 057	88 638	12 710	34 531	15 032
Zusammen ...	43 837	88 175	46 415	40 132	127 598	20 563	59 577	24 550
Fernunterrichtsinstitute	6	4	7	2	9	4	5	5
Ohne Angaben	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	89 405	102 132	98 250	60 012	151 831	36 157	66 190	32 212
dar. Praktikum ...	288	322	458	215	267	140	203	435

16 Geförderte 2011 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000
Hauptschulen									
Keine	541	60	52	26	19	12	5	5	6
1	78	4	4	3	8	12	8	7	7
2	49	3	2	6	9	3	3	9	2
3	16	–	–	–	1	1	1	2	3
4 und mehr	9	1	–	–	2	1	–	1	1
Zusammen ...	693	68	58	35	39	29	17	24	19
Realschulen									
Keine	698	74	54	38	37	22	17	18	16
1	159	6	13	14	7	15	17	10	11
2	101	6	5	3	6	9	16	5	9
3	31	2	3	4	3	3	2	3	4
4 und mehr	27	–	–	2	6	–	3	1	–
Zusammen ...	1 016	88	75	61	59	49	55	37	40
Integrierte Gesamtschulen									
Keine	376	38	36	33	20	11	8	11	7
1	150	5	10	11	25	17	18	17	11
2	63	5	5	3	4	3	10	3	10
3	31	1	3	3	–	3	3	5	1
4 und mehr	17	2	–	–	–	2	1	1	2
Zusammen ...	637	51	54	50	49	36	40	37	31
Gymnasien									
Keine	5 780	560	530	454	398	367	340	257	211
1	3 728	134	158	187	237	308	361	406	366
2	2 067	68	82	85	108	123	157	191	196
3	881	26	36	37	37	63	53	68	70
4 und mehr	443	15	16	26	18	21	28	35	26
Zusammen ...	12 899	803	822	789	798	882	939	957	869

Zahl der Geschwister	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							ohne Einkommen/ ohne Angabe
	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 55 000	55 000 - 60 000	60 000 - 65 000	65 000 - 70 000	70 000 und mehr	
Hauptschulen								
Keine	6	2	2	1	–	–	1	344
1	5	3	3	1	–	–	1	12
2	3	1	2	2	–	–	–	4
3	2	–	–	–	–	2	1	3
4 und mehr	–	1	1	–	–	–	–	1
Zusammen ...	16	7	8	4	–	2	3	364
Realschulen								
Keine	2	3	4	2	3	–	–	408
1	15	9	9	7	1	1	7	17
2	7	6	5	8	1	1	4	10
3	1	–	1	–	1	–	2	2
4 und mehr	4	3	–	1	–	2	1	4
Zusammen ...	29	21	19	18	6	4	14	441
Integrierte Gesamtschulen								
Keine	5	5	1	1	1	2	–	197
1	7	8	5	3	2	1	1	9
2	6	1	1	2	–	3	1	6
3	1	–	4	–	1	1	2	3
4 und mehr	1	–	3	–	–	–	2	3
Zusammen ...	20	14	14	6	4	7	6	218
Gymnasien								
Keine	151	95	55	31	17	13	31	2 270
1	333	292	274	170	140	73	104	185
2	172	170	146	119	112	95	156	87
3	64	68	69	48	49	49	92	52
4 und mehr	20	34	37	33	24	17	70	23
Zusammen ...	740	659	581	401	342	247	453	2 617

16 Geförderte 2011 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000

Berufsfachschulen

Keine	82 562	7 730	7 929	7 975	7 382	6 918	5 816	4 485	2 558
1	44 817	1 974	2 365	2 768	3 655	4 739	5 853	6 082	5 025
2	21 603	838	969	1 107	1 456	1 831	2 299	2 540	2 461
3	7 731	293	310	411	489	586	746	809	752
4 und mehr	3 567	162	171	185	229	305	316	310	275
Zusammen ...	160 280	10 997	11 744	12 446	13 211	14 379	15 030	14 226	11 071

Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt

Keine	8 778	704	807	853	795	716	718	533	345
1	4 901	166	240	300	383	497	625	778	608
2	2 425	58	82	101	127	189	256	287	324
3	866	21	24	23	53	61	83	86	97
4 und mehr	394	16	10	19	18	27	33	39	31
Zusammen ...	17 364	965	1 163	1 296	1 376	1 490	1 715	1 723	1 405

Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt

Keine	2 839	253	271	223	250	196	175	131	96
1	1 422	67	88	72	119	145	147	161	148
2	699	25	38	40	44	52	61	81	77
3	286	9	14	9	12	21	25	23	32
4 und mehr	167	4	5	4	11	18	15	11	5
Zusammen ...	5 413	358	416	348	436	432	423	407	358

Abendhauptschulen

Keine	931	106	77	79	54	42	37	24	18
1	180	12	6	11	11	20	20	26	22
2	107	5	2	4	7	12	17	19	12
3	38	—	2	2	3	4	4	5	3
4 und mehr	17	4	—	1	1	2	1	—	—
Zusammen ...	1 273	127	87	97	76	80	79	74	55

Zahl der Geschwister	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							ohne Einkommen/ ohne Angabe
	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 55 000	55 000 - 60 000	60 000 - 65 000	65 000 - 70 000	70 000 und mehr	

Berufsfachschulen

Keine	1 611	843	454	293	135	63	177	28 193
1	3 703	2 222	1 446	940	443	255	358	2 989
2	2 056	1 561	1 074	675	484	266	429	1 557
3	639	555	404	346	251	164	290	686
4 und mehr	250	218	185	150	111	87	237	376
Zusammen ...	8 259	5 399	3 563	2 404	1 424	835	1 491	33 801

Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt

Keine	176	103	56	35	15	9	17	2 896
1	450	281	163	107	47	34	29	193
2	295	213	140	92	48	38	52	123
3	91	67	64	46	35	24	33	58
4 und mehr	35	36	29	23	13	7	33	25
Zusammen ...	1 047	700	452	303	158	112	164	3 295

Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt

Keine	70	38	25	14	5	2	14	1 076
1	122	91	63	38	24	16	20	101
2	73	42	38	28	17	16	21	46
3	36	21	18	9	13	9	15	20
4 und mehr	15	6	10	8	7	7	20	21
Zusammen ...	316	198	154	97	66	50	90	1 264

Abendhauptschulen

Keine	12	8	2	2	1	2	—	467
1	9	8	6	4	1	—	6	18
2	14	6	4	1	1	—	—	3
3	1	3	1	1	—	1	—	8
4 und mehr	3	—	1	—	—	—	—	4
Zusammen ...	39	25	14	8	3	3	6	500

16 Geförderte 2011 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							
		unter 5000	5 000	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000
			- 10 000	- 15 000	- 20 000	- 25 000	- 30 000	- 35 000	- 40 000

Abendrealschulen

Keine	7 552	793	790	667	542	490	367	275	191
1	2 462	141	127	186	228	247	332	303	241
2	1 367	57	64	88	92	136	167	185	136
3	419	15	21	24	13	35	34	52	38
4 und mehr	192	13	7	13	13	15	17	28	13
Zusammen ...	11 992	1 019	1 009	978	888	923	917	843	619

Berufsaufbauschulen

Keine	2 267	152	186	200	192	165	151	136	101
1	1 132	38	48	59	81	105	150	135	111
2	537	8	14	13	50	41	42	79	58
3	182	5	7	7	7	18	18	18	17
4 und mehr	73	1	2	2	3	7	2	5	10
Zusammen ...	4 191	204	257	281	333	336	363	373	297

Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

Keine	13 018	850	923	1 009	1 070	1 005	1 005	874	686
1	6 474	196	282	371	452	612	732	872	762
2	2 902	82	116	109	153	210	271	316	361
3	923	36	25	37	40	61	73	80	91
4 und mehr	403	17	14	9	20	23	31	36	31
Zusammen ...	23 720	1 181	1 360	1 535	1 735	1 911	2 112	2 178	1 931

Abendgymnasien

Keine	3 899	1	2	3	1	1	-	2	-
1	16	-	-	-	1	-	1	-	-
2	5	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	1	-	-	-	-	-	-	-
4 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	3 923	2	2	3	2	1	1	2	-

Zahl der Geschwister	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							ohne Einkommen/ ohne Angabe
	40 000	45 000	50 000	55 000	60 000	65 000	70 000	
	- 45 000	- 50 000	- 55 000	- 60 000	- 65 000	- 70 000	und mehr	

Abendrealschulen

Keine	98	66	36	31	12	4	10	3 180
1	152	104	59	34	27	12	14	255
2	108	57	34	19	19	5	14	186
3	41	20	13	17	4	4	8	80
4 und mehr	10	6	8	4	3	-	7	35
Zusammen ...	409	253	150	105	65	25	53	3 736

Berufsaufbauschulen

Keine	64	45	24	11	7	1	14	818
1	107	90	65	31	18	8	23	63
2	62	40	39	20	14	15	17	25
3	16	10	12	13	8	3	11	12
4 und mehr	6	6	7	4	5	2	3	8
Zusammen ...	255	191	147	79	52	29	68	926

Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

Keine	409	228	139	78	42	23	66	4 611
1	646	486	330	202	102	64	89	276
2	322	240	186	146	106	66	99	119
3	95	70	71	43	50	34	59	58
4 und mehr	35	44	27	30	14	15	35	22
Zusammen ...	1 507	1 068	753	499	314	202	348	5 086

Abendgymnasien

Keine	1	1	-	-	-	-	-	3 887
1	1	-	1	-	-	-	-	12
2	-	-	-	-	-	-	-	5
3	-	-	-	-	-	-	-	2
4 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	2	1	1	-	-	-	-	3 906

16 Geförderte 2011 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							
		unter 5000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000

Kollegs

Keine	42 682	12	17	14	11	19	8	7	8
1	576	1	4	2	6	6	11	9	6
2	212	—	—	2	1	2	—	2	3
3	78	—	—	—	1	1	—	1	—
4 und mehr	25	1	1	1	1	—	—	1	—
Zusammen ...	43 573	14	22	19	20	28	19	20	17

Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

Keine	20 406	987	1 138	1 344	1 396	1 365	1 346	1 131	735
1	7 289	238	296	422	637	730	880	964	826
2	3 054	113	130	133	168	252	331	352	358
3	1 019	30	36	57	65	86	92	101	102
4 und mehr	464	22	9	27	34	44	42	30	37
Zusammen ...	32 232	1 390	1 609	1 983	2 300	2 477	2 691	2 578	2 058

Höhere Fachschulen

Keine	327	21	26	22	22	29	22	29	14
1	183	1	6	8	8	18	19	22	24
2	108	2	2	4	6	6	7	15	5
3	39	—	1	1	—	—	3	2	4
4 und mehr	23	—	—	1	—	—	3	1	3
Zusammen ...	680	24	35	36	36	53	54	69	50

Akademien

Keine	2 309	118	151	206	217	231	216	165	156
1	1 445	46	49	66	91	125	185	206	206
2	678	14	23	28	26	52	53	98	80
3	252	5	6	7	15	16	28	29	26
4 und mehr	102	4	3	1	8	7	7	12	9
Zusammen ...	4 786	187	232	308	357	431	489	510	477

Zahl der Geschwister	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							ohne Einkommen/ ohne Angabe
	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 55 000	55 000 - 60 000	60 000 - 65 000	65 000 - 70 000	70 000 und mehr	

Kollegs

Keine	8	8	6	5	—	1	2	42 556
1	7	5	4	3	3	—	2	507
2	4	5	2	1	—	—	1	189
3	—	—	—	—	—	—	—	75
4 und mehr	—	—	—	—	—	—	1	19
Zusammen ...	19	18	12	9	3	1	6	43 346

Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

Keine	479	252	131	73	43	20	33	9 933
1	675	497	337	187	99	57	62	382
2	300	231	201	119	80	53	64	169
3	104	89	53	49	21	29	50	55
4 und mehr	33	34	24	18	22	17	35	36
Zusammen ...	1 591	1 103	746	446	265	176	244	10 575

Höhere Fachschulen

Keine	14	10	15	3	1	—	2	97
1	19	16	14	7	8	2	8	3
2	7	8	11	9	11	6	7	2
3	2	8	4	1	4	2	6	1
4 und mehr	4	2	1	—	2	1	4	1
Zusammen ...	46	44	45	20	26	11	27	104

Akademien

Keine	80	53	23	17	7	5	3	661
1	142	118	69	48	29	18	14	33
2	96	58	46	32	24	11	20	17
3	23	27	17	12	7	8	15	11
4 und mehr	10	7	5	8	1	6	11	3
Zusammen ...	351	263	160	117	68	48	63	725

16 Geförderte 2011 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							
		unter 5000	5 000	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000
			- 10 000	- 15 000	- 20 000	- 25 000	- 30 000	- 35 000	- 40 000
Fachhochschulen									
Keine	114 786	6 938	7 616	8 305	8 645	8 690	8 497	8 137	7 044
1	59 142	1 070	1 419	1 973	3 048	4 329	5 791	6 774	7 071
2	23 895	318	411	538	866	1 271	1 779	2 262	2 579
3	7 028	92	127	146	217	284	391	560	631
4 und mehr	2 615	27	40	67	75	114	144	162	181
Zusammen ...	207 466	8 445	9 613	11 029	12 851	14 688	16 602	17 895	17 506
Kunsthochschulen									
Keine	2 243	146	176	169	181	191	183	179	161
1	1 539	18	39	55	74	96	149	130	172
2	790	10	14	11	27	29	43	52	53
3	283	3	3	5	13	6	9	16	15
4 und mehr	141	1	1	1	6	1	3	11	5
Zusammen ...	4 996	178	233	241	301	323	387	388	406
Universitäten									
Keine	189 151	12 430	13 265	14 435	15 679	15 965	15 329	15 198	13 790
1	143 300	2 516	3 146	4 436	6 782	9 408	12 414	14 663	15 557
2	64 195	832	1 062	1 392	2 021	2 924	4 074	5 057	5 918
3	20 908	247	288	413	513	794	1 050	1 287	1 574
4 und mehr	8 096	97	110	137	193	271	331	424	473
Zusammen ...	425 650	16 122	17 871	20 813	25 188	29 362	33 198	36 629	37 312

Zahl der Geschwister	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							ohne Einkommen/ ohne Angabe
	40 000	45 000	50 000	55 000	60 000	65 000	70 000	
	- 45 000	- 50 000	- 55 000	- 60 000	- 65 000	- 70 000	und mehr	
Fachhochschulen								
Keine	5 369	3 669	2 241	1 176	673	391	683	36 712
1	6 272	5 631	4 725	3 484	2 456	1 620	2 379	1 100
2	2 519	2 219	2 053	1 742	1 462	1 104	2 379	393
3	641	643	597	559	473	390	1 151	126
4 und mehr	201	189	216	185	190	152	620	52
Zusammen ...	15 002	12 351	9 832	7 146	5 254	3 657	7 212	38 383
Kunsthochschulen								
Keine	120	88	67	28	19	14	22	499
1	145	155	143	100	100	53	87	23
2	83	68	82	78	66	42	125	7
3	23	27	21	24	19	22	75	2
4 und mehr	10	11	13	11	11	5	51	–
Zusammen ...	381	349	326	241	215	136	360	531
Universitäten								
Keine	11 128	7 963	4 761	2 608	1 587	808	1 382	42 823
1	15 308	14 551	12 911	10 144	7 347	4 813	7 053	2 251
2	6 119	5 921	5 777	5 269	4 744	3 658	8 641	786
3	1 673	1 725	1 685	1 777	1 622	1 429	4 503	328
4 und mehr	512	552	560	588	640	548	2 540	120
Zusammen ...	34 740	30 712	25 694	20 386	15 940	11 256	24 119	46 308

16 Geförderte 2011 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							
		unter 5000	5 000	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000
			- 10 000	- 15 000	- 20 000	- 25 000	- 30 000	- 35 000	- 40 000

Fernunterrichtsinstitute

Keine	34	2	1	-	-	-	1	-	-
1	8	1	-	-	2	-	-	1	1
2	8	-	-	-	-	-	2	1	2
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	50	3	1	-	2	-	3	2	3

Insgesamt

Keine	501 179	31 975	34 047	36 055	36 911	36 435	34 241	31 597	26 143
1	279 001	6 634	8 300	10 944	15 855	21 429	27 713	31 566	31 175
2	124 865	2 444	3 021	3 667	5 171	7 145	9 588	11 554	12 644
3	41 014	786	906	1 186	1 482	2 043	2 615	3 147	3 460
4 und mehr	16 775	387	389	496	638	858	977	1 108	1 102
Zusammen ...	962 834	42 226	46 663	52 348	60 057	67 910	75 134	78 972	74 524

dar. Praktikum

Keine	2 060	136	154	173	186	169	152	116	82
1	1 147	35	46	56	72	93	129	150	128
2	529	8	13	23	15	44	48	65	53
3	198	6	6	3	9	15	19	15	15
4 und mehr	82	5	-	-	3	3	3	9	8
Zusammen ...	4 016	190	219	255	285	324	351	355	286

Zahl der Geschwister	Davon mit einem Gesamteinkommen von bis ... unter ... EUR im Jahr							ohne Einkommen/ ohne Angabe
	40 000	45 000	50 000	55 000	60 000	65 000	70 000	
	- 45 000	- 50 000	- 55 000	- 60 000	- 65 000	- 70 000	und mehr	

Fernunterrichtsinstitute

Keine	1	-	-	-	-	-	-	29
1	-	-	-	1	-	2	-	-
2	-	-	-	-	-	1	2	-
3	-	-	-	-	-	-	-	-
4 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	1	-	3	2	29

Insgesamt

Keine	19 804	13 480	8 042	4 409	2 568	1 358	2 457	181 657
1	28 118	24 567	20 627	15 511	10 847	7 029	10 257	8 429
2	12 246	10 847	9 841	8 362	7 189	5 380	12 032	3 734
3	3 453	3 333	3 034	2 945	2 558	2 171	6 313	1 582
4 und mehr	1 149	1 149	1 127	1 063	1 043	866	3 670	753
Zusammen ...	64 770	53 376	42 671	32 290	24 205	16 804	34 729	196 155

dar. Praktikum

Keine	71	59	29	16	7	5	9	696
1	119	70	67	54	30	24	39	35
2	71	44	36	18	27	9	39	16
3	22	17	10	9	6	14	22	10
4 und mehr	4	4	6	7	5	6	15	4
Zusammen ...	287	194	148	104	75	58	124	761

17 Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 2011 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern

Land	Geförderte				Finanzieller Aufwand			
	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen
Anzahl				1 000 EUR				
Höhere Fachschulen								
Deutschland	682	680	–	2	2 441	2 441	–	–
Baden-Württemberg	238	238	–	–	889	889	–	–
Bayern	129	127	–	2	514	514	–	–
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen	65	65	–	–	138	138	–	–
Hamburg	2	2	–	–	7	7	–	–
Hessen	48	48	–	–	221	221	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	9	9	–	–	45	45	–	–
Nordrhein-Westfalen	107	107	–	–	378	378	–	–
Rheinland-Pfalz	24	24	–	–	84	84	–	–
Saarland	56	56	–	–	158	158	–	–
Sachsen	4	4	–	–	10	10	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–
Akademien								
Deutschland	4 790	4 786	–	4	15 281	15 270	–	11
Baden-Württemberg	245	243	–	2	971	968	–	3
Bayern	2 723	2 723	–	–	8 669	8 669	–	–
Berlin	17	17	–	–	86	86	–	–
Brandenburg	5	5	–	–	15	15	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	35	35	–	–	146	146	–	–
Hessen	1	1	–	–	1	1	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	10	10	–	–	29	29	–	–
Nordrhein-Westfalen	57	56	–	1	201	195	–	6
Rheinland-Pfalz	6	6	–	–	19	19	–	–
Saarland	2	2	–	–	4	4	–	–
Sachsen	1 527	1 527	–	–	4 796	4 796	–	–
Sachsen-Anhalt	4	3	–	1	6	4	–	2
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	158	158	–	–	338	338	–	–
Fachhochschulen								
Deutschland	210 745	207 466	1	3 278	755 525	747 220	2	8 304
Baden-Württemberg	15 851	15 672	–	179	49 799	49 341	–	459
Bayern	29 968	29 644	1	323	96 575	96 530	2	42
Berlin	13 733	13 591	–	142	59 612	59 228	–	384
Brandenburg	6 386	6 294	–	92	24 689	24 455	–	234
Bremen	4 809	4 803	–	6	16 412	16 394	–	17
Hamburg	5 410	5 392	–	18	21 476	21 462	–	14
Hessen	14 470	14 256	–	214	52 560	51 935	–	625
Mecklenburg-Vorpommern	4 806	4 744	–	62	17 782	17 602	–	180
Niedersachsen	24 707	24 083	–	624	89 228	87 374	–	1 854
Nordrhein-Westfalen	45 158	44 271	–	887	159 267	156 705	–	2 562
Rheinland-Pfalz	10 153	10 048	–	105	35 169	34 932	–	237
Saarland	1 423	1 401	–	22	4 584	4 535	–	50
Sachsen	12 871	12 632	–	239	49 131	48 551	–	580
Sachsen-Anhalt	7 212	7 099	–	113	27 178	26 881	–	298
Schleswig-Holstein	6 513	6 398	–	115	24 413	24 042	–	371
Thüringen	7 275	7 138	–	137	27 650	27 252	–	398

17 Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 2011 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern

Land	Geförderte				Finanzieller Aufwand			
	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen
Anzahl				1 000 EUR				
Kunsthochschulen								
Deutschland	5 052	4 996	–	56	20 010	19 858	–	152
Baden-Württemberg	227	225	–	2	870	866	–	4
Bayern	576	572	–	4	2 069	2 068	–	1
Berlin	994	980	–	14	4 160	4 120	–	40
Brandenburg	104	102	–	2	476	470	–	6
Bremen	153	152	–	1	603	602	–	1
Hamburg	205	205	–	–	843	843	–	–
Hessen	41	41	–	–	138	138	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	39	38	–	1	130	130	–	0
Niedersachsen	535	526	–	9	2 178	2 151	–	27
Nordrhein-Westfalen	676	662	–	14	2 449	2 409	–	40
Rheinland-Pfalz	34	34	–	–	59	59	–	–
Saarland	102	101	–	1	426	420	–	6
Sachsen	674	672	–	2	2 793	2 783	–	9
Sachsen-Anhalt	356	355	–	1	1 523	1 520	–	3
Schleswig-Holstein	172	168	–	4	638	625	–	13
Thüringen	164	163	–	1	655	653	–	2
Universitäten								
Deutschland	433 471	425 650	2	7 819	1 510 025	1 490 453	5	19 568
Baden-Württemberg	52 586	51 672	–	914	168 951	166 484	–	2 467
Bayern	53 641	52 900	2	739	179 977	179 913	5	58
Berlin	25 763	25 312	–	451	100 985	99 711	–	1 274
Brandenburg	11 000	10 793	–	207	40 619	40 067	–	552
Bremen	6 814	6 799	–	15	22 944	22 883	–	61
Hamburg	14 539	14 510	–	29	55 472	55 453	–	19
Hessen	33 634	33 085	–	549	124 999	123 475	–	1 524
Mecklenburg-Vorpommern	11 214	11 060	–	154	39 847	39 506	–	341
Niedersachsen	40 652	39 528	–	1 124	137 593	134 736	–	2 857
Nordrhein-Westfalen	90 426	88 333	–	2 093	311 421	305 266	–	6 155
Rheinland-Pfalz	20 375	20 156	–	219	69 280	68 694	–	586
Saarland	3 485	3 435	–	50	11 083	10 917	–	166
Sachsen	30 472	29 907	–	565	108 673	107 103	–	1 570
Sachsen-Anhalt	12 448	12 249	–	199	45 126	44 566	–	560
Schleswig-Holstein	11 200	10 969	–	231	39 227	38 573	–	655
Thüringen	15 222	14 942	–	280	53 829	53 106	–	722
Insgesamt								
Deutschland	654 740	643 578	3	11 159	2 303 282	2 275 241	7	28 034
Baden-Württemberg	69 147	68 050	–	1 097	221 479	218 547	–	2 933
Bayern	87 037	85 966	3	1 068	287 802	287 693	7	102
Berlin	40 507	39 900	–	607	164 844	163 146	–	1 698
Brandenburg	17 495	17 194	–	301	65 799	65 008	–	791
Bremen	11 841	11 819	–	22	40 097	40 017	–	80
Hamburg	20 191	20 144	–	47	77 944	77 910	–	33
Hessen	48 194	47 431	–	763	177 919	175 770	–	2 149
Mecklenburg-Vorpommern	16 059	15 842	–	217	57 759	57 238	–	521
Niedersachsen	65 913	64 156	–	1 757	229 073	224 335	–	4 738
Nordrhein-Westfalen	136 424	133 429	–	2 995	473 716	464 953	–	8 763
Rheinland-Pfalz	30 592	30 268	–	324	104 611	103 788	–	823
Saarland	5 068	4 995	–	73	16 256	16 035	–	222
Sachsen	45 548	44 742	–	806	165 402	163 243	–	2 159
Sachsen-Anhalt	20 020	19 706	–	314	73 833	72 970	–	862
Schleswig-Holstein	17 885	17 535	–	350	64 279	63 240	–	1 039
Thüringen	22 819	22 401	–	418	82 470	81 349	–	1 122

18 Geförderte 2011 in Ländern der Europäischen Union nach EU-Ländern und Art der Förderung

Land	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person	Davon					
	insgesamt			Vollförderung			Teilförderung		
				Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person
Anzahl	%	EUR	Anzahl	% ¹⁾	EUR	Anzahl	% ¹⁾	EUR	
Insgesamt ²⁾									
Belgien	425	1,2	487	145	34,1	678	280	65,9	388
Bulgarien	35	0,1	508	13	37,1	709	22	62,9	390
Dänemark	748	2,2	460	200	26,7	673	548	73,3	382
Estland	103	0,3	511	28	27,2	688	75	72,8	444
Finnland	560	1,6	481	149	26,6	692	411	73,4	404
Frankreich	2 895	8,4	453	479	16,5	692	2 416	83,5	406
Griechenland	158	0,5	526	69	43,7	634	89	56,3	442
Irland	484	1,4	554	95	19,6	750	389	80,4	506
Italien	930	2,7	493	308	33,1	675	622	66,9	403
Lettland	98	0,3	552	35	35,7	695	63	64,3	472
Litauen	60	0,2	530	16	26,7	730	44	73,3	458
Luxemburg	68	0,2	424	19	27,9	653	49	72,1	335
Malta	54	0,2	631	22	40,7	779	32	59,3	529
Niederlande	9 408	27,2	478	2 584	27,5	683	6 824	72,5	400
Österreich	5 710	16,5	456	1 854	32,5	623	3 856	67,5	375
Polen	649	1,9	534	239	36,8	691	410	63,2	443
Portugal	334	1,0	501	105	31,4	712	229	68,6	403
Rumänien	201	0,6	598	89	44,3	729	112	55,7	493
Schweden	1 533	4,4	465	382	24,9	690	1 151	75,1	390
Slowakei	33	0,1	478	6	18,2	727	27	81,8	422
Slowenien	41	0,1	477	8	19,5	697	33	80,5	423
Spanien	3 401	9,8	506	1 054	31,0	704	2 347	69,0	417
Tschechische Republik	273	0,8	515	88	32,2	701	185	67,8	426
Ungarn	452	1,3	589	127	28,1	786	325	71,9	512
Vereinigtes Königreich 3)	5 929	17,1	587	1 471	24,8	732	4 458	75,2	539
Zypern	22	0,1	469	3	13,6	739	19	86,4	426
Zusammen	34 604	100	499	9 588	27,7	685	25 016	72,3	427

1) Anteil an Spalte "Geförderte insgesamt".

2) Einschl. Geförderte an Fernunterrichtsinstituten.

3) Großbritannien und Nordirland.

18 Geförderte 2011 in Ländern der Europäischen Union nach EU-Ländern und Art der Förderung

Land	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person	Davon					
	insgesamt			Vollförderung			Teilförderung		
				Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person
Anzahl	%	EUR	Anzahl	% ¹⁾	EUR	Anzahl	% ¹⁾	EUR	

Studierende

(an Höheren Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten)

Belgien	415	1,2	490	141	34,0	682	274	66,0	391
Bulgarien	35	0,1	508	13	37,1	709	22	62,9	390
Dänemark	726	2,1	463	194	26,7	677	532	73,3	385
Estland	88	0,3	526	23	26,1	721	65	73,9	457
Finnland	531	1,6	485	137	25,8	707	394	74,2	408
Frankreich	2 845	8,4	455	461	16,2	698	2 384	83,8	408
Griechenland	156	0,5	527	68	43,6	636	88	56,4	443
Irland	452	1,3	566	89	19,7	764	363	80,3	518
Italien	911	2,7	497	303	33,3	678	608	66,7	406
Lettland	87	0,3	554	27	31,0	727	60	69,0	476
Litauen	58	0,2	538	15	25,9	741	43	74,1	468
Luxemburg	67	0,2	424	19	28,4	653	48	71,6	334
Malta	54	0,2	631	22	40,7	779	32	59,3	529
Niederlande	9 349	27,5	479	2 547	27,2	688	6 802	72,8	401
Österreich	5 565	16,4	458	1 783	32,0	631	3 782	68,0	376
Polen	639	1,9	536	235	36,8	695	404	63,2	443
Portugal	330	1,0	502	104	31,5	714	226	68,5	405
Rumänien	200	0,6	598	88	44,0	732	112	56,0	493
Schweden	1 517	4,5	465	375	24,7	693	1 142	75,3	390
Slowakei	33	0,1	478	6	18,2	727	27	81,8	422
Slowenien	40	0,1	484	8	20,0	697	32	80,0	431
Spanien	3 351	9,9	508	1 042	31,1	706	2 309	68,9	419
Tschechische Republik	265	0,8	517	83	31,3	709	182	68,7	430
Ungarn	445	1,3	591	124	27,9	792	321	72,1	514
Vereinigtes Königreich 2)	5 762	17,0	592	1 407	24,4	742	4 355	75,6	543
Zypern	22	0,1	469	3	13,6	739	19	86,4	426
Zusammen	33 943	100	501	9 317	27,4	691	24 626	72,6	429

Schüler und Schülerinnen

(an Hauptschulen, Realschulen, Integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachschulklassen, Fachoberschulen, Abendhauptschulen, Berufsaufbauschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs)

Belgien	10	1,5	359	4	40,0	544	6	60,0	236
Bulgarien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Dänemark	22	3,3	375	6	27,3	548	16	72,7	310
Estland	15	2,3	417	5	33,3	532	10	66,7	360
Finnland	29	4,4	396	12	41,4	525	17	58,6	305
Frankreich	50	7,6	373	18	36,0	542	32	64,0	278
Griechenland	2	0,3	425	1	50,0	498	1	50,0	352
Irland	32	4,9	381	6	18,8	551	26	81,3	342
Italien	19	2,9	337	5	26,3	512	14	73,7	274
Lettland	11	1,7	534	8	72,7	590	3	27,3	384
Litauen	2	0,3	297	1	50,0	565	1	50,0	28
Luxemburg	1	0,2	401	–	–	–	1	100,0	401
Malta	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	58	8,8	353	37	63,8	394	21	36,2	281
Österreich	144	21,9	366	71	49,3	430	73	50,7	304
Polen	10	1,5	445	4	40,0	452	6	60,0	441
Portugal	4	0,6	352	1	25,0	515	3	75,0	297
Rumänien	1	0,2	515	1	100,0	515	–	–	–
Schweden	16	2,4	440	7	43,8	520	9	56,3	379
Slowakei	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Slowenien	1	0,2	184	–	–	–	1	100,0	184
Spanien	50	7,6	366	12	24,0	551	38	76,0	308
Tschechische Republik	8	1,2	438	5	62,5	558	3	37,5	237
Ungarn	7	1,1	463	3	42,9	532	4	57,1	411
Vereinigtes Königreich 2)	167	25,3	414	64	38,3	515	103	61,7	351
Zypern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	659	100	388	271	41,1	485	388	58,9	320

1) Anteil an Spalte "Geförderte insgesamt".

2) Großbritannien und Nordirland.